

Mitteilungsblatt für den Markt Pyrbaum mit amtlichen Bekanntmachungen



Das Tor zur Oberpfalz

Markt
Pyrbaum

Nr. 8

15. August 2013

37. Jahrgang



Ein buntes Programm erwartet alle Besucher der diesjährigen Kirchweih in Pruppach. Bereits am Freitag Abend ab 19.30 Uhr sind alle Schafkopffreunde zu einer kurzweiligen Kartlerrunde am Dorfplatz eingeladen. Am Samstag findet nachmittags ein Fußballturnier mit mehreren Freizeitmannschaften statt und abends spielt das Duo „Almdudler“ zünftig zur Kirchweih auf. Ein Höhepunkt der Festtage bildet traditionell am Sonntag das Treffen der Schlepperfreunde mit der Ausfahrt der Oldtimer ab 14.00 Uhr und der am Abend stattfindenden Verlosung eines Schleppers. In diesem Jahr kommt ein restaurierter Traktor der Marke „Kramer“ in den Lstopf, der auf seinen neuen Besitzer wartet. Der Montag klingt dann stimmungsvoll mit einem musikalischen Alleinunterhalter aus. Der FC Pruppach freut sich auf viele Besucher aus nah und fern.

Wahlvordruck G7

Markt Pyrbaum
Zutreffendes bitte ankreuzen ☐ oder in Druckschrift ausfüllen

BEKANNTMACHUNG über die Wahlkreisvorschläge für die Wahl zum Landtag und zum Bezirkstag am 15. September 2013

Die Bekanntmachung des Wahlkreisleiters über die endgültig zugelassenen Wahlkreisvorschläge für die **Landtags- und die Bezirkswahl** im **Wahlkreis Oberpfalz** wurde vom Wahlkreisleiter des Wahlkreises Oberpfalz am 19. Juli 2013 Nr. 11 – 1363.1 – 26 bekanntgemacht und kann gemäß § 35 Abs. 1 Satz 3 Landeswahlordnung an den Werktagen, außer Samstagen

- ☒ während der allgemeinen Dienststunden montags bis freitags von 8.00 – 12.00 Uhr; montags bis mittwochs von 13.00 – 16.00 Uhr und donnerstags von 13.00 – 18.30 Uhr im

Rathaus Pyrbaum, Marktplatz 1, 90602 Pyrbaum, Zimmer Nr. 8

eingesehen werden.

Die Bekanntmachung enthält für jeden Wahlkreisvorschlag den Namen der Partei oder Wählergruppe, sofern eine Kurzbezeichnung verwendet wird, auch diese, sowie Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, Geburtsjahr und Anschrift der sich bewerbenden Personen.

Die Wahlkreisvorschläge für die **Landtagswahl** in **allen Wahlkreisen** Bayerns sind auch im Internet-Angebot des Wahlkreisleiters (www.wahlen.bayern.de) unter „Landtagswahlen/Landtagswahl am 15. September 2013“ veröffentlicht.

Datum
15. August 2013

Unterschrift
Betzl, 1. Bürgermeister

Volksentscheide über Änderungen der Bayerischen Verfassung

Der Landtag hat das Gesetz zur Änderung der Verfassung (mit den dem Volk einzeln vorzulegenden fünf Gesetzen) mit der erforderlichen Zweidrittelmehrheit am 20.06.2103 beschlossen. Die Bekanntmachung der Staatsregierung mit den Gegenständen der Volksentscheide (Art. 75 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 LWG) wurde am 05.07.2013 im Bayerischen Staatsanzeiger Nr. 27 veröffentlicht (§ 88 Abs. 1 LWO analog) und ist bereits - ebenso wie ein Muster des Stimmzettels - im Internet unter der für diese Volksentscheide auf der Seite des Landeswahlleiters eingerichteten Adresse www.bayern.de/volksentscheide jeweils als PDF-Datei abrufbar (ein Link und zusätzliche Informationen sind auch auf der Internetseite des StM unter der Rubrik „Bürger und Staat / Wahlen und Abstimmungen“ eingestellt).

Die fünf Volksentscheide finden am Sonntag, dem 15. September 2013 statt. Mit ihnen werden dem Volk die fünf Gesetze zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern zur Entscheidung vorgelegt. Die Stimmberechtigten können jedem einzelnen Gesetz zustimmen (Ja-Stimme) oder es ablehnen (Nein-Stimme).

Es handelt sich um folgende fünf Verfassungsänderungen:

- A. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen“
- B. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl“
- C. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angelegenheiten der Europäischen Union“
- D. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Schuldenbremse“
- E. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden“

Interessierte Bürger können im Bürgerbüro (Zimmer Nr. 1 bzw. 2) des Marktes Pyrbaum eine Textfassung der Bekanntmachung zu den Volksentscheiden als gedrucktes Exemplar erhalten. Wenden Sie sich im Bedarfsfall an Frau Gaby Zisler (9405-15) oder Frau Manuela Fuchs (9405-16).

Volksentscheide am 15. September 2013

über den Beschluss des Bayerischen Landtags vom 20. Juni 2013, LT-Drs. 16/17358

- A. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen“
- B. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl“
- C. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angelegenheiten der Europäischen Union“
- D. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Schuldenbremse“
- E. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden“

Bekanntmachung der Bayerischen Staatsregierung vom 2. Juli 2013 Az.: B I 2 – G 4/91

Auf Grund von Art. 74 Abs. 7 der Verfassung des Freistaates Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 1998 (GVBl S. 991, BayRS 100-1-I), geändert durch Gesetze vom 10. November 2003 (GVBl S. 816, 817), und Art. 75, 88 des Gesetzes über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid (Landeswahlgesetz - LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Juli 2002 (GVBl S. 277, ber. S. 620, BayRS 111-1-I), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 11. Dezember 2012 (GVBl S. 620), erlässt die Bayerische Staatsregierung folgende Bekanntmachung:

Der Bayerische Landtag hat am 20. Juni 2013 in namentlicher Abstimmung mit 131 Stimmen, bei 13 Gegenstimmen (von Abgeordneten der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) und zwei Enthaltungen (von einer Abgeordneten der FDP-Fraktion und einem Abgeordneten der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), ein Gesetz beschlossen, das in Art. 1 bis Art. 5 Gesetze zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern enthält und in Art. 6 bestimmt, dass diese Gesetze dem Volk getrennt zur Entscheidung vorzulegen sind (LT-Drs. 16/17358). Der Vorschrift des Art. 75 Abs. 2 Satz 1 der Verfassung, wonach Beschlüsse des Landtags auf Änderung der Verfassung einer Zweidrittelmehrheit der Mitgliederzahl des Landtags bedürfen, ist damit genügt.

Die fünf Volksentscheide finden am **Sonntag, dem 15. September 2013** statt.

Mit ihnen werden dem Volk die fünf Gesetze zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern zur Entscheidung vorgelegt. Die Stimmberechtigten können jedem einzelnen Gesetz zustimmen (Ja-Stimme) oder es ablehnen (Nein-Stimme).

A. Volksentscheid 1

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen“

A. I. Text der Verfassungsänderung

Art. 1 des vom Landtag beschlossenen Gesetzes lautet wie folgt:
Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen“

§ 1

Art. 3 Abs. 2 der Verfassung des Freistaates Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 1998 (GVBl S. 991, BayRS 100-1-I), geändert durch Gesetze vom 10. November 2003 (GVBl S. 816, 817), wird wie folgt geändert:

1. Der bisherige Wortlaut wird Satz 1.
2. Es wird folgender Satz 2 angefügt:

„Er fördert und sichert gleichwertige Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen in ganz Bayern, in Stadt und Land.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

A. II. Erläuterung

1. Inhalt des Gesetzes

Das Gesetz sieht folgende Änderung vor:

- 2 -

- Die Förderung und Sicherung gleichwertiger (nicht gleichartiger) Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen wird als Staatsziel in die Verfassung aufgenommen.

- Dabei wird klargestellt, dass dies für ganz Bayern gilt, und zwar für ländliche und städtische Gebiete gleichermaßen.

2. Begründung des Landtags

Im vom Landtag beschlossenen gemeinsamen Gesetzentwurf der Fraktionen von CSU, SPD, FREIE WÄHLER und FDP (LT-Drs. 16/15140) wird zur Begründung Folgendes ausgeführt:

Zu § 1 (Art. 3 Abs. 2 Satz 2 – Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen)

Der in Art. 3 Abs. 2 einzufügende Satz 2 der Verfassung erklärt die Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen zum Staatsziel.

Durch das Wort „fördert“ wird klargestellt, dass gleichwertige Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen zunächst einmal eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe sind und keine alleinige Aufgabe des Staates. Das „Fördern“ gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen zum Staatsziel zu erheben bedeutet aber, dass der Staat diesem Ziel bei all seinen Handlungen ein besonderes Gewicht beizumessen hat. Das soll auch mit dem Wort „sichert“ unterstrichen werden. Ein Rechtsanspruch auf gleichwertige Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen kann hieraus jedoch nicht hergeleitet werden.

B. Volksentscheid 2

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl“

B. I. Text der Verfassungsänderung

Art. 2 des vom Landtag beschlossenen Gesetzes lautet wie folgt:

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl“

§ 1

Art. 121 der Verfassung des Freistaates Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 1998 (GVBl S. 991, BayRS 100-1-I), geändert durch Gesetze vom 10. November 2003 (GVBl S. 816, 817), wird wie folgt geändert:

1. Es wird folgender neuer Satz 2 eingefügt:

„Staat und Gemeinden fördern den ehrenamtlichen Einsatz für das Gemeinwohl.“

2. Der bisherige Satz 2 wird Satz 3.

„Gleichwertig“ bedeutet nicht „gleichartig“. Die unterschiedlichen strukturellen, historischen, kulturellen, gesellschaftlichen und natürlichen Voraussetzungen der einzelnen Landesteile Bayerns sind stets zu berücksichtigen. Der Staat muss allerdings nicht nur Mindestvoraussetzungen für die Bedürfnisse der Menschen in allen Landesteilen sicherstellen, wie dies schon durch das Sozialstaatsprinzip geboten ist, sondern auch dafür Sorge tragen, dass die Menschen in Bayern in allen Landesteilen auch die gleichen Chancen für ihre Lebensentwicklung haben.

Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen“ sind umfassend zu verstehen und beinhalten sämtliche Lebens- und Arbeitsbereiche, wie das Wohnen, die Bildung, die Freizeit, die Erholung, die Daseinsvorsorge, soziale und kulturelle Leistungen, sowie die berufliche Entwicklung des Einzelnen, egal ob als Arbeiter, Angestellter oder Selbständiger.

Durch die Formulierung in Stadt und Land wird herangezogen, dass gleichwertige Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen sowohl in städtischen als auch in ländlichen Gebieten anzustreben sind.

Zu § 2 (Inkrafttreten)

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.

3. Auffassung der Staatsregierung

Die Staatsregierung befürwortet die vom Landtag beschlossene Änderung der Verfassung.

§ 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

B. II. Erläuterung

1. Inhalt des Gesetzes

Das Gesetz sieht folgende Änderung vor:

- Die Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl wird als Staatsziel in die Verfassung aufgenommen.

- Dieses Ziel richtet sich an Staat und Gemeinden.

2. Begründung des Landtags

Im vom Landtag beschlossenen gemeinsamen Gesetzentwurf der Fraktionen von CSU, SPD,

FREIE WÄHLER und **FDP** (LT-Drs. 16/15140) wird zur Begründung Folgendes ausgeführt:

Zu § 1 (Art. 121 Satz 2 – Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl)

Die Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl wird durch den in Art. 121 neu einzufügenden Satz 2 zum Staatsziel erklärt.

Durch das Wort „fördern“ wird klargestellt, dass Staat und Gemeinden diesem Ziel ein besonderes Gewicht beizumessen haben. Ein Rechtsanspruch gegen das Land oder Gemeinden auf eine konkrete, insbesondere auch finanzielle Förderung des ehren-

amtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl kann hieraus jedoch nicht abgeleitet werden.

Zu § 2 (Inkrafttreten)

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.

3. Auffassung der Staatsregierung

Die Staatsregierung befürwortet die vom Landtag beschlossene Änderung der Verfassung.

C. Volksentscheid 3

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angelegenheiten der Europäischen Union“

C. I. Text der Verfassungsänderung

Art. 3 des vom Landtag beschlossenen Gesetzes lautet wie folgt:

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angelegenheiten der Europäischen Union“

§ 1

Art. 70 der Verfassung des Freistaates Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 1998 (GVBl. S. 991, BayRS 100-1), geändert durch Gesetz vom 10. November 2003 (GVBl. S. 816, 817), wird folgender Abs. 4 angefügt:

„(4) ¹Über Angelegenheiten der Europäischen Union hat die Staatsregierung den Landtag zu unterrichten. ²Ist das Recht der Gesetzgebung durch die Übertragung von Hoheitsrechten auf die Europäische Union betroffen, kann die Staatsregierung in ihren verfassungsmäßigen Aufgaben durch Gesetz gebunden werden. ³Ist das Recht der Gesetzgebung durch ein Vorhaben der Europäischen Union betroffen, hat die Staatsregierung bei ihren verfassungsmäßigen Aufgaben die Stellungnahmen des Landtags mäßigend zu berücksichtigen. ⁴Das Nähere regelt ein Gesetz.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

C. II. Erläuterung

1. Inhalt des Gesetzes

Das Gesetz sieht folgende Änderung vor:

- Der Landtag kann die Staatsregierung in ihren Aufgaben bei der Übertragung von Gesetzgebungszuständigkeiten Bayerns auf die Europäische Union durch Gesetz binden.

gelegenenheiten, für die der Bund die ausschließliche Gesetzgebungszuständigkeit besitzt oder bei denen der Bund im Rahmen der konkurrierenden Gesetzgebung von seinem Recht der Gesetzgebung Gebrauch gemacht hat, ohne dass die Länder hiervon noch abweichende Regelungen treffen können. Unter den „verfassungsmäßigen Aufgaben“ sind insbesondere die Abstimmungen im Bundesrat zu verstehen. Die Vertreter der Staatsregierung sollen durch ein Gesetz in ihrem Abstimmverhalten gebunden werden können. Damit ist eine Bindung der Staatsregierung auch grundsätzlich im Wege der Volksgesetzgebung möglich. Diese strikte Bindung der Staatsregierung ist angezeigt, da es sich im Fall der Übertragung von Gesetzgebungszuständigkeiten auf die Europäische Union um einen endgültigen Verlust eigener Rechte des Landtags handelt.

Mit Art. 70 Abs. 4 Satz 3 wird die Staatsregierung grundsätzlich an Stellungnahmen des Landtags gebunden, sofern Vorhaben der Europäischen Union Gesetzgebungszuständigkeiten des Landes unmittelbar betreffen. Während Satz 2 eine absolute Bindungswirkung normiert, die den Ermessensspielraum der Staatsregierung auf Null setzt, bleibt es bei den Vorhaben der Europäischen Union, durch die Gesetzgebungs Kompetenzen nicht durch die Übertragung von Hoheitsrechten berührt werden, grundsätzlich bei der Entscheidungsvantwortung der Staatsregierung. Die Bindungswirkung umfasst zum einen Stellungnahmen des Landtags zu Vorhaben der Europäischen Union, die in Gesetzgebungszuständigkeiten der Länder eingreifen, wie auch zu solchen Vorhaben, in denen die Europäische Union von Zuständigkeiten Gebrauch macht, die zwischen der

D. Volksentscheid 4

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Schuldenbremse“

D. I. Text der Verfassungsänderung

Art. 4 des vom Landtag beschlossenen Gesetzes lautet wie folgt:

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Schuldenbremse“

§ 1

Art. 82 der Verfassung des Freistaates Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 1998 (GVBl. S. 991, BayRS 100-1), geändert durch Gesetz vom 10. November 2003 (GVBl. S. 816, 817), erhält folgende Fassung:

„Art. 82

(1) Der Haushalt ist grundsätzlich ohne Nettokreditaufnahme auszugleichen.

(2) ¹Bei einer von der Normallage abweichenden konjunkturellen Entwicklung kann von Abs. 1 abgewichen werden. ²In diesem Fall sind die Auswirkungen auf den Haushalt im Auf- und Abschwung symmetrisch zu berücksichtigen.

(3) ¹Bei Naturkatastrophen oder außergewöhnlichen Not Situationen, die sich der Kontrolle des Staates entziehen und die staatliche Finanzlage erheblich beein-

Union und den Mitgliedstaaten geteilt sind, vorausgesetzt, dass innerstaatlich die Länder zuständig sind. Die Bindung der Staatsregierung an Stellungnahmen des Landtags hat bei Eingriffen der Europäischen Union die Funktion eines Abwehrrechts, im Fall der Ausübung geteilter Zuständigkeiten stellt die Bindung eine Kompensation des Landtags dar für verlorene Zuständigkeiten. Im letzten Fall bleibt zudem der Landtag für die Umsetzung von Richtlinien der Europäischen Union in nationales Recht zuständig und trägt dafür die Verantwortung gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern. Die Staatsregierung kann in Fällen von Satz 3 zwar von Stellungnahmen des Landtags abweichen, durch die Formulierung „maßgeblich zu berücksichtigen“ wird allerdings ein Regel-Ausnahme-Verhältnis normiert. Es wird der Staatsregierung für Ausnahmefälle Spielraum eingeräumt, um im Bundesrat Kompromisse eingehen zu können.

Wegen der Einzelheiten der Beteiligung des Landtags in Angelegenheiten der Europäischen Union wird in Satz 4 auf ein formelles Gesetz verwiesen.

Zu § 2 (Inkrafttreten)

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.

3. Auffassung der Staatsregierung

Die Staatsregierung befürwortet die vom Landtag beschlossene Änderung der Verfassung.

trächtigen, kann von Abs. 1 abgewichen werden. ²Hierfür ist eine entsprechende Tilgungsregelung vorzusehen. ³Die Kredite sind binnen eines angemessenen Zeitraums zurückzuführen.

(4) Die Aufnahme von Krediten sowie die Übernahme von Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen, die zu Ausgaben in künftigen Rechnungsjahren führen können, bedürfen einer der Höhe nach bestimmten oder bestimmaren Ermächtigung durch Gesetz.

(5) Das Nähere bestimmt ein Gesetz.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2020 in Kraft.

D. II. Erläuterung

1. Inhalt des Gesetzes

Das Gesetz sieht folgende Änderung vor:

- In der Verfassung wird, wie schon nach dem Grundgesetz, ab dem Haushaltsjahr 2020 verboden, neue Schulden aufzunehmen (keine Nettokreditaufnahme).

– Von dem Verbot kann nur abgewichen werden, um einer negativen konjunkturellen Entwicklung entgegen zu wirken.

– Eine Kreditaufnahme ist ansonsten nur bei Naturkatastrophen und anderen außergewöhnlichen Notlagen zulässig, um die Handlungsfähigkeit des Landes zur Krisenbewältigung zu gewährleisten. In diesen Fällen ist eine entsprechende Tilgungsregelung und Rückführung binnen eines angemessenen Zeitraums vorzusehen.

2. Begründung des Landtags

Im vom Landtag beschlossenen gemeinsamen Gesetzentwurf der Fraktionen von CSU, SPD, FREIE WÄHLER und FDP (LT-Drs. 16/15140) wird zur Begründung Folgendes ausgeführt:

Zu § 1 (Art. 82 – Schuldenbremse)

Die Schulden der öffentlichen Haushalte des Bundes und der Länder (einschließlich Extrahaushalte) sind in den vergangenen Jahren ständig gewachsen. Allein in der Zeit zwischen 2000 und 2011 sind sie um mehr als 70 v.H. gestiegen und erreichten Ende 2011 rund 1,9 Bio. Euro.

Bund und Länder haben angesichts dieser Tatsache im Jahre 2009 in einer gemeinsamen Anstrengung für Grundgesetz geändert und die Verschuldungsregeln für den Bund und die Länder deutlich verschärft. Das Grundgesetz verpflichtet den Bund ab 2016 und die Länder ab 2020, ihre Haushalte grundsätzlich ohne Einnahmen aus Krediten auszugleichen. Nur in vom Grundgesetz ausdrücklich bezeichneten Ausnahmen – Naturkatastrophen, außergewöhnliche Notfälle und (negativen) Abweichungen von der konjunkturellen Normlage – sind neue Kredite zulässig. Um auf solche Situationen reagieren zu können, sind landesrechtliche Regelungen zur Ausgestaltung der grundgesetzlichen Schuldenbremse erforderlich.

Die neue Verfassungsbestimmung soll den in Bayern bereits eingeschlagenen Weg zu einem schuldenfreien Haushalt bestätigen. Eine Kreditaufnahme wird zukünftig nur bei Naturkatastrophen, außergewöhnlichen Notlagen und bei (negativen) Abweichungen von der konjunkturellen Normlage zulässig sein.

Um die Bayerische Verfassung an die aktuelle Fassung des Grundgesetzes anzupassen, ist der Landtag auf die Zustimmung der Bürger angewiesen. Änderungen der Bayerischen Verfassung bedürfen eines Volksentscheids.

Ziel der Verfassungsänderung ist es, in Einklang mit den Vorgaben des reformierten europäischen Stabilitäts- und Wachstumspakts die institutionellen Voraussetzungen für die Sicherung einer langfristigen Tragfähigkeit des Landeshaushalts zu verbessern. Das Ergebnis der jüngsten Föderalismusreform durch Gesetz vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2248) verpflichtet in Art. 109 Abs. 3 GG Bund und Länder, ihre Haushalte grundsätzlich ohne Einnahmen aus Krediten auszugleichen. Lediglich für eine Übergangszeit bis zum 31. Dezember 2019 dürfen die Länder auf der Grundla-

zur Berücksichtigung der Auswirkungen der konjunkturellen Entwicklung auf den Staatshaushalt zulässig. Ein konjunktureller Auf- und Abschwung kann insoweit symmetrisch berücksichtigt werden. Eine solche symmetrische Konjunkturausgleich hat das Land in eigener Verantwortung auszugeteilt. Ihm ist es demnach freigestellt, zur konjunkturellen Unterstützung Kredite aufzunehmen, die dann in Phasen guter Konjunktur getilgt werden.

Auf der Grundlage des Art. 82 Abs. 2 kann der Haushaltsgesetzgeber infolge einer negativen konjunkturellen Entwicklung vom grundsätzlichen Verbot der Nettoneuverschuldung abweichen. Durch die symmetrische Berücksichtigung der konjunkturellen Auswirkungen auf den Haushalt wird bezweckt, ein prozyklisches Verhalten zu vermeiden und die durch das Wirken der automatisierten Stabilisatoren bedingte Kreditaufnahme in Abschwungphasen durch entsprechende Überschüsse in Aufschwungphasen auszugleichen. Damit soll insbesondere auch den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts Rechnung getragen werden. Die Einzelheiten der Kreditaufnahme in Ausnahmefällen regelt das Gesetz nach Abs. 5.

Neben der Konjunkturkomponente besteht für den Haushaltsgesetzgeber weiterhin die Möglichkeit, im Wege der Rücklagensteuerung den Haushalt auszugleichen.

Art. 82 Abs. 3:

Die Regelung des Art. 82 Abs. 3 sieht in Umsetzung des Art. 109 Abs. 3 Satz 2 GG vor, dass eine Kreditaufnahme bei Naturkatastrophen und anderen außergewöhnlichen Notlagen zulässig ist. Hierdurch soll die Handlungsfähigkeit des Landes zur Krisenbewältigung gewährleistet werden. Da eine nähere Bezeichnung möglicher Naturkatastrophen und außergewöhnlicher Notlagen wegen der Vielzahl und Unterschiedlichkeit denkbarer Anwendungsfälle nicht möglich ist, werden diese unbestimmten Verfassungsbegriffe durch drei Kriterien eingegrenzt, die gleichzeitig erfüllt sein müssen:

- Die Notlage muss außergewöhnlich sein,
- ihr Eintritt muss sich der Kontrolle des Staates entziehen und
- sie muss den Haushalt erheblich beeinträchtigen.

Naturkatastrophen sind in Anlehnung an die Voraussetzungen der Amtshilfe nach Art. 35 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 GG unmittelbar drohende Gefahrenzustände oder Schädigungen von erheblichem Ausmaß, die durch Naturereignisse ausgelöst werden (z.B. Erdbeben, Hochwasser, Unwetter, Dürre, Massenerkrankungen). Andere außergewöhnliche Notlagen, die sich der staatlichen Kontrolle entziehen, mithin auf äußeren Einflüssen beruhen, die nicht oder im Wesentlichen nicht der staatlichen Kontrolle unterliegen, können beispielsweise sein:

- besonders schwere Unglücksfälle im Sinn des Art. 35 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 GG, d.h. Schadensereignisse von großem Ausmaß und von Bedeutung für die Öffentlichkeit, die durch Unfälle, techni-

sches oder menschliches Versagen ausgelöst oder von Dritten absichtlich herbeigeführt werden;

- eine plötzliche Beeinträchtigung der Wirtschaftsabläufe in einem extremen Ausmaß aufgrund eines exogenen Schocks wie beispielsweise der aktuellen Finanzkrise, die aus Gründen des Gemeinwohls akuter Sützungsmaßnahmen des Staates zur Aufrechterhaltung und Stabilisierung der Wirtschaftsabläufe gebietet.

Zyklische Konjunkturverläufe im Sinn von Auf- und Abschwung sind demgegenüber keine außergewöhnlichen Ereignisse. Das Erfordernis der erheblichen Beeinträchtigung der Finanzlage bezieht sich auf den Finanzbedarf zur Beseitigung der aus einer Naturkatastrophe resultierenden Schäden und für vorbeugende Maßnahmen. Gleiches gilt für den Aufwand zur Bewältigung und Überwindung einer außergewöhnlichen Notlage.

Satz 2 schreibt die Verpflichtung fest, bei Ausnahmen gemäß Satz 1 eine entsprechende Tilgungsregelung vorzusehen. Diese muss die Rückführung der Kredite verbindlich regeln. Satz 3 bestimmt, dass die Rückführung binnen eines angemessenen Zeitraums zu erfolgen hat. Die Rückführungspflicht soll ein weiteres Anwachsen der Staatsschulden verhindern. Welcher Zeitraum für die Rückführung als angemessen anzusehen ist, ist in Ansehung der Größenordnung der erhöhten Kreditaufnahme sowie der konkreten konjunkturellen Situation zu entscheiden.

Die Einzelheiten der Kreditaufnahme in Ausnahmefällen regelt das Gesetz nach Art. 82 Abs. 5.

Art. 82 Abs. 4:

Die bisherige Regelung des Art. 82 Satz 2 der Verfassung wird im Hinblick auf die aktuelle Fassung des Grundgesetzes (Art. 115 Abs. 1 GG) entsprechend aktualisiert.

Art. 82 Abs. 5:

Wegen der Einzelheiten wird in Absatz 5 auf ein formelles Gesetz verwiesen.

Zu § 2 (Inkrafttreten)

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes. Der Übergangsregelung in Art. 143d Abs. 1 Sätze 3 und 4 GG folgend tritt die Neufassung des Art. 82 BV ab dem Haushaltsjahr 2020 in Kraft.

3. Auffassung der Staatsregierung

Die Staatsregierung befürwortet die vom Landtag beschlossene Änderung der Verfassung.

E. Volkseitscheid 5

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden“

E. I. Text der Verfassungsänderung

Art. 5 des vom Landtag beschlossenen Gesetzes lautet wie folgt:

Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden“

§ 1

Art. 83 Abs. 2 der Verfassung des Freistaates Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Dezember 1998 (GVBl. S. 991; BayRS 100-1-4), geändert durch Gesetze vom 10. November 2003 (GVBl. S. 816, 817), wird folgender Satz 3 angefügt:

„Der Staat gewährleistet den Gemeinden im Rahmen seiner finanziellen Leistungsfähigkeit eine angemessene Finanzausstattung.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.

E. II. Erläuterung

1. Inhalt des Gesetzes

Das Gesetz sieht folgende Änderung vor:

– Der nach der verfassungsgerichtlichen Rechtsprechung bestehende Anspruch der Gemeinden und Gemeindeverbände gegen das Land auf eine angemessene Finanzausstattung wird in der Verfassung ausdrücklich wiedergegeben.

– Er ist abhängig von der finanziellen Leistungsfähigkeit des Staates.

2. Begründung des Landtags

Im vom Landtag beschlossenen gemeinsamen Gesetzentwurf der Fraktionen von CSU, SPD, FREIE WÄHLER und FDP (LT-Drs. 16/15140) wird zur Begründung Folgendes ausgeführt:

Zu § 1 (Art. 83 Abs. 2 Satz 3 – Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden)

Der Bayerische Verfassungsgerichtshof leitet in ständiger Rechtsprechung aus dem Selbstverwaltungsrecht des Art. 11 Abs. 2 Satz 2 BV einen gegen das Land gerichteten Anspruch auf eine angemessene Finanzausstattung her (vgl. etwa VerGH 60, 30/38, m.w.N.). Den vom Selbstverwaltungsrecht der Gemeinden geschützten Inhalt billigt er über Art. 10 Abs. 1 BV

auch den Gemeindeverbänden zu (vgl. etwa VerGH 60, 184/215).

Diese Grundsätze sollen, dem Gewicht der Gewährleistung der kommunalen Finanzhoheit Rechnung tragend, ausdrücklich in die Verfassung übernommen werden. Dabei wird an die finanzverfassungsrechtlichen Regelungen des Art. 83 BV sowie an die durch den Bayerischen Verfassungsgerichtshof geprägte inhaltliche Ausformung der Gewährleistung einer angemessenen Finanzausstattung angeknüpft.

Danach findet der dem Gesetzgeber bei der Ausgestaltung der angemessenen Finanzausstattung zustehende Entscheidungsspielraum seine verfassungsrechtlichen Grenzen grundsätzlich im Anspruch der Gemeinden und Gemeindeverbände auf eine finanzielle Mindestausstattung. Diese ist so zu bemessen, dass die Kommunen in die Lage versetzt werden, alle ihre Aufgaben zu erfüllen, das heißt neben den Pflichtaufgaben des eigenen und übertragenen Wirkungskreises auch freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben zu übernehmen (VerGH 50, 15/41 f., m.w.N.). Die Gemeinden und Gemeindeverbände haben hierbei weder ein Recht darauf, dass ihnen bestimmte finanzielle Mittel (z.B. bestimmte Steuern oder sonstige Einnahmequellen) zugewiesen werden, noch darauf, dass bestimmte Verteilungsregeln oder Anteile geschaffen werden, unverändert bleiben oder fortbestehen (vgl. VerGH 12, 48/56; 45, 33/45; 49, 37/51 f.; 50, 15/42; 51, 1/14). Die verfassungsrechtliche Garantie einer finanziellen Mindestausstattung als regelmäßig äußerste Grenze des gesetzgeberischen Ermessens ist verletzt, wenn das Selbstverwaltungsrecht ausgedehnt und einer sinnvollen Belästigung der Selbstverwaltung die finanzielle Grundlage entzogen wird.

Der Anspruch der Gemeinden auf Sicherstellung einer angemessenen Finanzausstattung ist abhängig von der finanziellen Leistungsfähigkeit des Staates. Der den Gemeinden und Gemeindeverbänden verbleibende Spielraum für die Wahrnehmung freiwilliger Selbstverwaltungsaufgaben richtet sich nach den konkreten finanziellen Möglichkeiten des Landes. Da es neben dem gemeindlichen Selbstverwaltungsrecht noch zahlreiche andere, gleichwertige Güter zu schützen und zu erhalten gilt, kann sich dieser Spielraum bei sehr knappem finanziellen Möglichkeiten des Landes auf ein Minimum reduzieren. Die öffentlichen Aufgaben der Kommunen und des Staates sind prinzipiell gleichwertig (vgl. § 24 Abs. 1 des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft vom 8. Juni 1967 BGBl. I S. 582, zuletzt geändert durch Verordnung vom 31. Oktober 2006 BGBl. I S. 2407), sodass auch und gerade in finanziellen Notzeiten Staat und Kommunen gleichermaßen finanzielle Einschränkungen hinnehmen müssen. Hieraus folgt, dass in besonderen Ausnahmesituationen die finanzielle Mindestausstattung vorübergehend unterschritten werden darf (vgl. VerGH 60, 184/217). Es muss sich aber andererseits auch eine günstige Entwicklung der staatlichen Einnahmen im kommunalen Finanzausgleich niederschlagen (vgl. VerGH 60, 184/216 f.).

3. Auffassung der Staatsregierung

Die Staatsregierung befürwortet die vom Landtag beschlossene Änderung der Verfassung.

Zu § 2 (Inkrafttreten)

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.

F. Getrennte Vorlage zur Entscheidung

Fassung des Freistaates Bayern – „Angelegenheiten der Europäischen Union“, das in Art. 4 enthaltene Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Schuldenbremse“ und das in Art. 5 enthaltene Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Angemessene Finanzausstattung der Gemeinden“ sind dem Volk getrennt zur Entscheidung vorzulegen.

§ 1

Art. 6 des vom Landtag beschlossenen Gesetzes lautet wie folgt:

Das in Art. 1 enthaltene Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse und Arbeitsbedingungen“, das in Art. 2 enthaltene Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern – „Förderung des ehrenamtlichen Einsatzes für das Gemeinwohl“, das in Art. 3 enthaltene Gesetz zur Änderung der Ver-

§ 2

§ 1 tritt am 1. Juli 2013 in Kraft.

Der Bayerische Ministerpräsident

Horst Seehofer



Matthias Tuchel
- Seniorberater -
Die Werteschöpfer

Der Anspruch meiner Mandanten an Kapitalanlagen: Hohe Sicherheit, planbare Renditen, kurze Haltezeiten!
→ Sie denken ähnlich?
→ Dann rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine Email!

Die Werteschöpfer Finanz GmbH
Schwabacher Straße 19, 90530 Wendelstein
09129/90709-0, m.tuchel@die-werteschoepfer.de

exklusive Kapitalanlagen, börsliche und außerbörsliche Investments, intelligente und ganzheitliche Anlage- und Absicherungskonzepte





gartensteine

Natur- Pflastersteine, Findlinge, Springbrunnensteine, Zierkies, Gartenwegplatten, Mauersteine, Stelen, Tröge

→ **Große Ausstellung**

Peter Gabler e.K.

In der Aiting 9 · 90596 Schwanstetten-Schwand
Tel. 091 70 22 50 · Fax 091 70 22 46 · www.gartensteine.de

FRISCHE LUFT!



Klimaanlagen sind keine hermetisch geschlossenen Systeme. Kältemittel kann entweichen, Feuchtigkeit eindringen. Dies führt einerseits zu Leistungsverlust bis hin zum Ausfall der Anlage, andererseits zu hohen Reparaturkosten bei Schäden an den Bauteilen. Experten empfehlen eine regelmäßige Wartung!

Unser Angebot:

Jetzt Klimaanlage
checken und aufatmen!

point S-Klimaservice

(zzgl.
Material!)

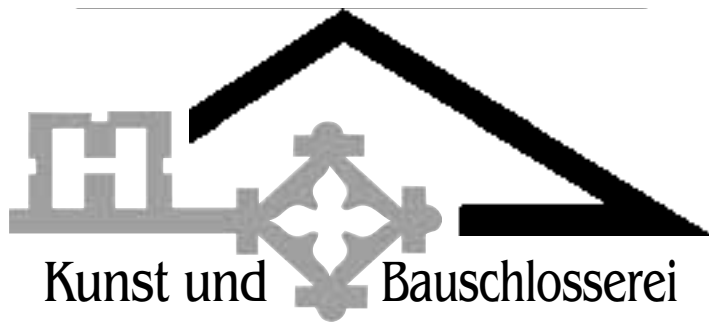
75.-
ab

JURA-Reifenservice
GmbH

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 • 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 • Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de • Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

...da bin ich mir sicher!



Kunst und Bauschlosserei **HAMMERER**

- Treppengeländer
- Gartenzäune u. Tore
- Torantriebe
- Edelstahlarbeiten
- Kunstschmiedearbeiten

Ortsstraße 27, 90602 Rengersricht
Tel.: 0 91 80 / 93 00 27 Fax: 93 00 29
eMail: bhammerer@t-online.de
www.schlosserei-hammerer.de

Getränkeland Müller OUTLET

OBERFERRIEDEN
Am Espen 2

ANGEBOT • 14.08.-27.08.2013

 7,99 € 20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 € 0,80 € / l	 12,29 € 20 Fl. à 0,5 l * Pfand: 3,10 € 1,23 € / l <i>Der hochfeine Biergenuss</i>	 4,99 € 6 Fl. à 1,5 l Pfand: 3,00 € 0,55 € / l
 5,49 € 12 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,30 € 0,46 € / l <i>Spritzig Still Saftig</i>	 12,99 € 24 Fl. à 0,33 l Pfand: 3,42 € 1,64 € / l	 2,99 € 12 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,30 € 0,25 € / l
 5,99 € 12 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,30 € 0,50 € / l <i>oder</i>	 5,29 € 9 Fl. à 1,0 l * Pfand: 3,75 € 0,59 € / l	 13,99 € 20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 € 1,40 € / l
 5,99 € 12 Fl. à 1,0 l Pfand: 3,30 € 0,50 € / l	 12,49 € 20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 € 1,25 € / l <i>Der hochfeine Biergenuss</i>	 12,49 € 20 Fl. à 0,5 l Pfand: 3,10 € 1,25 € / l

MO-FR: 8:30-19:00 Uhr * Samstag: 8:00-15:00 Uhr

www.getraenkeland-mueller.de * Irrtum und Druckfehler vorbehalten! Solange Vorrat reicht!

Bekanntmachungshinweise

Neues aus dem Marktrat (Sitzung vom 15.7.2013)

Gründung eines Kommunalunternehmens

Wie mehrfach berichtet, bemüht sich die Marktgemeinde seit vielen Jahren um die Errichtung einer Pflegeeinrichtung in Pyrbaum, in dessen Zuge der Marktrat in seiner Sitzung vom 16.8.2012 den Beschluss gefasst hat, notfalls selbst als Investor für den Bau einer Pflegeeinrichtung aufzutreten.

Seitdem hat eine Arbeitsgruppe – bestehend aus Vertretern des Marktrats und der Verwaltung – in Zusammenarbeit mit einem Facharchitekten entsprechende Planentwürfe und Kostenschätzungen für eine unserer Einwohnerzahl angemessenen Pflegeeinrichtung erstellen lassen und diese mit den zuständigen Fachstellen abgestimmt.

Nachdem zwischenzeitlich auch erfahrene Pflegedienstleister ihr konkretes Interesse an einer Betriebsträgerschaft und damit auch an der langfristigen Anmietung der von der Gemeinde geplanten Immobilie bekundet haben, sollen diese ehrgeizigen Pläne nunmehr schnellstmöglich in die Realität umgesetzt werden.

Der Marktrat hat deshalb in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass ein „Kommunalunternehmen“ die Trägerschaft für die Errichtung und Vermietung der geplanten Pflegeeinrichtung übernehmen soll, wozu eine entsprechende Unternehmenssatzung erlassen wurde.

Ein „Kommunalunternehmen“ ist eine „Anstalt des öffentlichen Rechts“, welcher per Satzung bestimmte öffentliche Aufgaben übertragen werden und agiert dabei als rechtlich selbstständiges Unternehmen. Die Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts wurde vom Gesetzgeber als Alternative zu der Rechtsform des Eigenbetriebes und der GmbH geschaffen, die beide aus unterschiedlichen Gründen teilweise nicht als geeignete Rechtsform für kommunale Unternehmen angesehen werden.

Das Kommunalunternehmen wird über zwei Organe, nämlich dem Vorstand und dem Verwaltungsrat verfügen.

Der Vorstand ist vergleichbar mit dem Geschäftsführer einer GmbH; dieses Amt wird in unserem Fall dem Geschäftsleiter und (als Stellvertreter) der Kämmerin aus der Marktverwaltung übertragen werden.

Die Geschäftsführung des Vorstands wird von einem Verwaltungsrat überwacht, wobei Verwaltungsratsvorsitzender kraft Gesetzes grundsätzlich der erste Bürgermeister ist; der weitere Verwaltungsrat wird aus den Mitgliedern des Marktgemeinderates besetzt.

Die Gründung dieses Kommunalunternehmens wurde zwischenzeitlich der staatlichen Rechtsaufsichtsbehörde angezeigt, welcher Gelegenheit gegeben werden muss, innerhalb einer Frist von sechs Wochen hierzu Stellung zu nehmen. Im Anschluss hieran erfolgt die amtliche Bekanntmachung der beschlossenen Satzung, womit dann die Unternehmensgründung rechtswirksam wird.

In den nächsten Wochen soll nunmehr über einen Vorvertrag die Übernahme der Betriebsträgerschaft geregelt werden, damit das neue Kommunalunternehmen dann schnellstmöglich den Bau der Pflegeeinrichtung in die Wege leiten kann.

Erschließung von Wohnbaugrund in Rengersricht wird geprüft

Sowohl im alten als auch im 2012 in Kraft getretenen neuen Flächennutzungsplan ist im Nordwesten von Rengersricht zwischen der vorhandenen Bebauung an der Ortsstraße und der Kleewiese ein Lückenschluss mit einer Wohnbebauung vorgesehen.

Nachdem in den letzten Monaten konkrete Bauanfragen für diesen Bereich bei der Marktverwaltung eingingen, soll nunmehr geprüft werden, wie hoch der Bedarf an Baugrund in Rengersricht aktuell ist und ob die Grundstückseigentümer Interesse an einer Erschließung zeigen bzw. auch zu Grundabtretungen bzw. Grundstücksverkäufen bereit sind.

Sobald die Ergebnisse hierzu vorliegen, wird der Marktrat über das weitere Vorgehen entscheiden.

Auftragsvergabe für die Erweiterung des Kindergartens Kunterbunt

Im Zuge der anstehenden Erweiterung des Kindergartens Kunterbunt in Pyrbaum um eine Regelgruppe hat der Marktrat in seiner letzten Sitzung die Ingenieurleistungen für die Gebäudetechnik (Heizung, Sanitär, Elek-

tro, Lüftung) an das Ingenieurbüro Jonnisek aus Allersberg vergeben. Die Abrechnung erfolgt nach der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI).

Entschädigung für die Wahlhelfer

Der Marktrat hat in seiner letzten Sitzung das Erfrischungsgeld für Wahlhelfer bei den Wahlen zum Bayerischen Landtag und Bezirkstag (15.9.2013) sowie zu den Bundestagswahlen (22.9.2013) in den allgemeinen Stimmbezirken auf 45,-- € und im Briefwahlbezirk auf 35,-- € festgelegt.

Neue Trägerschaft für gemeindliche „Streetworker“

Wie mehrfach berichtet, beschäftigt der Markt Pyrbaum in Kooperation mit dem Markt Postbauer-Heng seit rund 2 Jahren in Teilzeit zwei Streetworker, deren Arbeitsverhältnisse im September dieses Jahres auslaufen werden.

Nachdem sich im Vorfeld u.a. auch der Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport im Rahmen der Beratungen über die vom Kreisjugendamt durchgeführte Jugendstudie für eine Fortsetzung der Streetworker-Arbeit ausgesprochen hat und eine weitere befristete Anstellung durch den Markt Postbauer-Heng bzw. Markt Pyrbaum arbeitsrechtlich nicht möglich ist, wurde von den beiden Bürgermeistern in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Neumarkt (Körperschaft des öffentlichen Rechts, über welche der Landkreis Neumarkt diverse Aufgaben der Jugendarbeit abwickelt) ein Lösungsvorschlag erarbeitet, wonach die beiden Streetworker künftig beim Kreisjugendring angestellt und mit dem bisherigen Stundenkontingent den beiden beteiligten Gemeinden gegen entsprechende Kostenerstattung zur Verfügung gestellt werden.

Neben dem Pyrbaumer Marktrat hat zwischenzeitlich auch der Marktrat Postbauer-Heng dieser Umstellung zugestimmt, die ab 15. September 2013 gelten wird. In der praktischen Arbeit der Streetworker wird sich hierdurch nichts ändern.

Allgemeines

Abschluss der Bauarbeiten an der NM 6 absehbar

Die nunmehr schon über ein Jahr lang andauernden Arbeiten am Neubau der Kreisstraße NM 6 zwischen Pyrbaum und Pruppach neigen sich jetzt dem Ende entgegen.

Nachdem in den letzten Wochen vor allem zahlreiche und meist sehr aufwändige Arbeiten im Untergrund des Straßenkörpers ausgeführt werden mussten (v.a. die Erneuerung und Umbindung von alten Wasser- und Entwässerungsleitungen mit den jeweiligen Hausanschlüssen nahm erhebliche Zeit in Anspruch), konnte Ende Juli der größte Teil der restlichen noch fehlenden ersten Asphaltsschicht aufgebracht werden, so dass die Trasse nun fast vollständig mit einer „Schwarzdecke“ (wenn auch noch nicht überall mit der Verschleißschicht) versehen ist.

Die ausstehenden Restarbeiten sollen nunmehr zügig möglichst innerhalb von vier Wochen abgeschlossen werden, so dass spätestens zum Ende der Sommerferien die Straße wieder uneingeschränkt nutzbar sein sollte.



Wenn Sie hart
arbeiten,
sollte das auch Ihr
Geld tun.

Fair und
persönlich -
genossenschaft-
liche Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Bei der genossenschaftlichen Beratung stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Deshalb gehen wir verantwortungsvoll mit Ihrem Geld um. Unsere Berater erarbeiten mit Ihnen einen persönlichen, individuellen Vermögensplan. Ohne Hochrisikoplanen. Profitieren Sie von der besonderen genossenschaftlichen Beratung – bei Ihrer Filiale der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG.
www.raiba-neumarkt-opf.de

Meine Bank - Meine Region

Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG 

Elektroinstallation
Antennen- / SAT-Anlagen
Sprechanlagen
Kommunikationstechnik
Datentechnik
Sicherheitstechnik
24 Stunden Kundenservice

elektro
WAGNER.

Tel.: 09180.93902-0 | info@elektrowagner.net

Wir arbeiten für Sie!

**PLANUNG
BERATUNG
SERVICE
DIENSTLEISTUNGEN**

- Gartengestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Treppenbau
- Terrassenbau
- Zaunbau/Holzbau

 **Dittrich
GARTENBAU**
Kompetenz im grünen Bereich

Röthenbacher Straße 7 · 90602 Pyrbaum
Fax 091 80/18 04 17 · Mobil 01 76/24 52 81 20 · info@gartenbau-dittrich.de
Tel. 0 91 80/93 09 88 · www.gartenbau-dittrich.de

Besuchen Sie unser Musterhaus 91187 Röttenbach, Hopfenstr. 15, im Fränk. Seenland

Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr
Sa./So. 14-16 Uhr

- mit Keller "Weiße Wanne"
- massiv Stein auf Stein auf Ihr Grundstück
- individuelle Gestaltungsmöglichkeiten

Infos 09172/6961-0
www.kmh.de



KÖHNLEIN **KMH** MASSIVHAUS
GMBH

... mit über 70 Jahren Bau erfahrung

Besuchen Sie auch
unser Musterhaus
85051 Ingolstadt-
Seehof,
Weicheringer Str. 126c
Tel. 08450/929 766-0

wir entsorgen alles!

Schrott
Müll
Altautos
Containerdienst

RANDOW

Roth - Regensburger Ring 16 - www.von-randow.de Tel. (09171) 2558

SCHÖN BAUMASCHINENVERLEIH

- Anhänger
- Rüttelplatten
- Stampfer
- Minibagger
- Kompaktlader
- Baustoffhandel

**Einfach und
unkompliziert mieten!**

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns.
Am ersten Leihtag vor der Abholung erhalten Sie eine
Einweisung in die Maschinenbedienung von uns.

Tobias Schön · Rainstraße 13 · 92342 Mörsdorf
Tel.: 0 91 79-12 00 · www.schoen-baumaschinen.de

Einladung zur Fahrt zu den ungarischen Partnergemeinden im Oktober 2013

Die Marktgemeinde Pyrbaum bereitet gerade wieder in Zusammenarbeit mit dem Partnerschaftsförderverein Pyrbaum eine Fahrt zu seinen ungarischen Partnergemeinden Csákvár und Vertesboglár vor, welche in der Zeit vom Donnerstag, 3. Oktober (Tag der Deutschen Einheit) bis Montag, 7. Oktober 2013 (vier Übernachtungen) stattfinden wird.

Geplant sind dabei u.a. Ausflüge in die ursprüngliche Puszta, nach Héviz (bekannter Kurort mit dem weltweit zweitgrößten Thermalsee) und nach Budapest sowie ein Besuch der Schwabenkirchweih in Vertesboglár.

Die Kosten für Fahrt und Übernachtung/Frühstück im Hotel-Doppelzimmer betragen dabei max. ca. 190,- €/Person.

Die Marktgemeinde lädt die gesamte Bevölkerung hierzu sehr herzlich ein; Interessenten werden gebeten, sich mit dem Partnerschaftsförderverein (1. Vorsitzenden Albert Sandmair, Telefon 10 87) oder 1. Bürgermeister Guido Belzl (Telefon 94 05-0) in Verbindung zu setzen.

Guido Belzl
1. Bürgermeister

Albert Sandmair
1. Vorsitzende Partnerschaftsförderverein

Die Feuerwehren des Marktes Pyrbaum

Einsätze im Juli 2013

- 1 x Rauchentwicklung im Gebäude
- 8 x Wespen entfernt
- 3 x Verkehrsregelung
- 1 x Verkehrsunfall
- 2 x Sicherheitswache



Bei den 15 Einsätzen der Feuerwehren Oberhembach, Pruppach, Pyrbaum, Rengersicht, Schwarzach und Seligenporten waren 154 Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen im Dienst. Es wurden insgesamt 301 Einsatzstunden von den Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen geleistet.

Neuer Internetauftritt des Marktes Pyrbaum

Der Markt Pyrbaum hat seinen Internetauftritt überarbeitet und neu gegliedert. Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich auf der neuen Homepage umzuschauen und freuen uns auf Ihre Rückmeldung. Ansprechpartner in der Verwaltung sind Frau Janina Wägler (Mail: janina.waegler@pyrbaum.de Tel. 94 05-13) und Herr Richard Forster (Mail: richard.forster@pyrbaum.de Tel. 94 05-14).

Öffentlicher Personennahverkehr

Mobil dank neuem Rufbus-System (Linie 506)

Fahrten müssen 60 Minuten vorher gebucht werden

Bitte beachten Sie die neue Telefonverbindung

Mit der Linie 506 besteht jetzt eine Direktanbindung nach Neumarkt mit Ziel Ärztehaus und zurück. Darüber hinaus kann im Innerortsverkehr bei allen Fahrten jeweils der Gemeindehauptort und der Bahnhof Postbauer-Heng erreicht werden.

Der Bus fährt nur nach **vorheriger Anmeldung** und bedient nur Haltestellen, für die ein Fahrtwunsch vorliegt. Der Fahrgast meldet Abfahrt und Ziel bei der Fahrtwunschzentrale an. Das kann telefonisch oder über das Internet erfolgen. Durch die Umstellung auf den Bedarfsverkehr wird so ein vielfältiges Angebot von Verkehrsanbindungen hergestellt.

Die Anmeldungen müssen spätestens 60 Minuten vor dem gewünschten Fahrtantritt eingegangen sein. **Tel. 0800/ 6 06 56 00** oder unter www.ovf.de – Der Kunde erhält vor Fahrtantritt eine Rückmeldung zur exakten Abfahrtszeit.

Am Wochenende dürfen Sie sich eine Haltestelle wünschen (Linie 508)

Bei Bedarfsfahrten zwischen Allersberg und Postbauer-Heng werden Sie am Wochenende da abgeholt, wo es für Sie günstig ist.

- Die VGN-Linie 508 (Raum Allersberg, Freystadt, Pyrbaum und Postbauer-Heng) verkehrt an Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen nur nach vorheriger Anmeldung. Dies gilt jetzt auch bei Fahrten innerhalb von Allersberg. Ohne Anmeldung besteht leider keine Fahrtmöglichkeit.
- Buchen Sie einfach spätestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn online unter www.ovf.de Ihren Fahrtwunsch. Alternativ erreichen Sie uns freitags bis sonntags von 8 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer **0800/ 6 06 56 00**.

- Bei der Buchung wird Ihnen die voraussichtliche Abfahrtszeit mitgeteilt. Sollte sich diese durch weitere Fahrtbuchungen noch einmal verändern, wird Ihnen rechtzeitig die neue Abfahrtszeit per SMS, E-Mail oder Telefon übermittelt.
- Samstags wird im 2-Stunden-Rhythmus gefahren – ab Allersberg von 7.30 bis 19 Uhr, ab Postbauer-Heng von 7 bis 20 Uhr. An Sonn- und Feiertagen bestehen Fahrtmöglichkeiten ab Postbauer-Heng von 9 bis 19 Uhr, ab Allersberg von 11.30 bis 17.30 Uhr.
- Kein Aufpreis: Es gilt derselbe Tarif wie im regulären Buslinienverkehr (Verbundtarif).

Die aktuellen Fahrpläne der für den Gemeindebereich eingesetzten Linien (504, 505, 506, 508, 516) sind im Internet unter www.ovf.de abrufbar (oben links Fahrbahndownload auswählen; Suchbegriff – Linie oder Ort – eingeben; Suche starten; Seite nach unten scrollen; Ergebnisse werden angezeigt).

Abfallbeseitigung

Die Termine sind ganzjährig auf der Homepage des Marktes unter „Bau, Umwelt & Verkehr; Abfallwirtschaft veröffentlicht)

Biomüll-Abfuhr

Die Biomüllabfuhr findet für den Ortsteil Pyrbaum grundsätzlich freitags statt. Biomüllbeutel werden im Bürgerbüro des Rathauses in Pyrbaum zum Verkauf angeboten (10er-Rollen zu 4,80 €).

Entleerung der Restmüllbehälter 2013

Tour 23

In den Ortsteilen **Pyrbaum** und **Rengersicht** werden die Restmüllbehälter im Jahr 2013 grundsätzlich **freitags in den geraden Wochen** geleert.

Tour 28

In den Ortsteilen **Seligenporten, Schwarzach, Pruppach, Neuhoof, Dennenlohe, Dürnhof, Asbach, Birkenlach, Münchsmühle, Straßmühle, Faberhof, Neumühle** und **Oberhembach** werden die Restmüllbehälter im Jahr 2013 grundsätzlich **freitags in den geraden Wochen** geleert.

Gelbe Säcke

Gebiet 59

Markt Pyrbaum, die Ortsteile:
Seligenporten, Schwarzach

10.09.2013 • 10.10.2013

Gebiet 60

Markt Pyrbaum mit den Ortsteilen:

Pyrbaum, Dennenlohe, Dürnhof, Oberhembach, Neuhoof, Neumühle, Münchsmühle, Pruppach, Straßmühle, Faberhof, Birkenlach, Asbach, Rengersicht

13.09.2013 • 11.10.2013

Entleerung der „Blauen Tonne“ – Altpapier

Bezirk 21

Markt Pyrbaum mit den Ortsteilen:
Pyrbaum, Oberhembach, Neumühle

19.08.2013 • 13.09.2013

Bezirk 22

Markt Pyrbaum, die Ortsteile:

Dennenlohe, Dürnhof, Rengersicht, Seligenporten, Schwarzach, Pruppach, Straßmühle, Faberhof, Birkenlach, Asbach, Münchsmühle, Neuhoof

23.08.2013 • 19.09.2013

Es wird gebeten, dass die Behälter ab 6.00 Uhr zur Abfuhr bereitgestellt werden.

FLIESEN ♦ NATURSTEINE



Wir planen Ihr Bad mit 3D und Fotorealistik!

AUSSTELLUNG BERATUNG VERKAUF VERLEGUNG RENOVIERUNG

Öffnungszeiten der Ausstellung: Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

90602 Pyrbaum-Seligenporten · Möninger Str. 38 · Tel. 0 91 80 / 93 02 02
Fax 0 91 80 / 93 02 00 · Mobil 01 72 / 8 32 55 83 · eMail: bayer.fliesen@t-online.de



Gruber
BÄDER & HEIZUNG

sauber ≈ schnell ≈ freundlich

- Qualität
- Termingerecht
- Garantierter Preis
- Alles aus einer Hand
- Kundendienst 365 Tage

BÄDER WELLNESS HEIZUNG SOLAR

Komplettrenovierung Bad und Heizung

Am Wehner 9
92342 Mönsdorf / Freystadt
www.gruber-badstudio.de

Fon: 09179 / 9494-0
Fax: 09179 / 9494-20

Zaunstadt Körner

Lärchenholz:

- Gartenzäune
- Sichtschutzzaun
- Sichtschutzwände
- Terrassenbelag
- Pergolen
- Balkonerneuerung

außerdem

- Gartenmöbel
- Kinderspielhäuser
- Maschendraht
- Stabmattenzäune
- Industrieinzaunungen
- Kompl. Montagen

**Besuchen Sie unsere Ausstellung in 92334 Berching
Ortsteil Grubach 6, Tel. 08460/ 2 92, Fax 08460/ 5 38**

www.zaunstadt.de Jeden Sonntag Schausonntag von 13 - 16 Uhr

**Möbel aus Holz vom Schreiner -
so individuell macht's keiner!**

Fragen Sie uns, wir planen und fertigen individuell für Sie!



SCHERER
Bau- & Möbelschreinerei

**Wir machen Betriebsurlaub vom
19.08. bis 07.09.2013**

Ab 09. September sind wir wieder für Sie da

Schwarzacher Straße 18 · 90602 Pyrbaum-Seligenporten
Telefon (09180) 636 • Telefax (09180) 3190
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.schreinerei-scherer.info
E-Mail: e.scherer@schreinerei-scherer.info

Zahnarztpraxis
Dr. Jens Schwenke
Tätigkeitschwerpunkt Parodontologie und Implantologie der OGI



**Praxisurlaub
vom 19.08. bis 03.09. 2013**

Unsere Urlaubsvertretung

vom 19.8. - 23.8. 2013
Frau Dr. Isabell Friedemann
90602 Pyrbaum/Seligenporten, Am Holzfeld 2; Telefon: 09180/930033

vom 27.8. - 03.09. 2013
Herr Dr. Frank Forsthuber
92348 Berg, Neumarkter Str. 31; Telefon: 09189/7611

Weitere Informationen zum Notdienst an den Wochenenden finden sie unter der Nummer der KZVB/Oberpfalz, Telefon: 0941/5987923, dem **Praxisaushang** oder auf unserer Homepage:
www.zahnarztpraxis-pyrbaum.de

Ab dem 04.09.2013 sind wir wieder für Sie da!



Steinmetzmeister
Volker Holzammer

Grabmal Bau Bildhauerei Restauration

Lassen Sie sich von uns ein unverbindliches Angebot erstellen.
Wir beraten Sie gerne.

Wolfsteiner Platz 5 09180 / 1 86 33 41
90602 Pyrbaum 0178 / 33 06 721



Automobile Seemeier
KFZ-Meisterbetrieb
Neu- und Gebrauchtwagen

**Wir haben Betriebsurlaub
vom 12.08.2013 –
einschl. 31.08.2013**

Nürnberger Str. 17 Tel: 09180 / 939942 E-Mail: Automobile.Seemeier@web.de
90602 Pyrbaum Fax: 09180 / 939944 <http://home.mobile.de/Seemeier>

**Umweltgerecht
und
zukunftsicher
heizen**



**WALTER
ALBRECHT**
Kachelofenbau GmbH
Kachelöfen und Kamine
Kaminöfen u. Reparaturen

Eichenstraße 21 • 90602 Pyrbaum • Telefon: 09180/13 67 • Fax: 09180/21 49
E-Mail: albrecht-kachelofenbau@t-online.de

nach telefonischer Vereinbarung

Öffnungszeiten im Wertstoffhof in Pyrbaum

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr von 01.11. bis 31.03. 16.00 - 18.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr ganzjährig 14.00 - 16.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.

Problemmüll richtig entsorgen

Für Fragen zur Problemmüllsammlung und zur richtigen Entsorgung von Problemabfällen steht Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt gern zur Verfügung. Rufen Sie uns an. Telefon: 09181/ 470-209

Sperrmüllanmeldung

Sie können Ihren Sperrmüll weiterhin bis zu vier Mal im Jahr zur kostenlosen Abfuhr anmelden.

Neu: Es gibt keine festen Anmeldestichtage mehr. Ihr Sperrmüll wird in der Regel innerhalb von vier Wochen nach der Anmeldung abgeholt.

Anmeldekarten sind im Rathaus erhältlich oder online Anmeldung unter www.edenharder.com

Adressen für Ver- und Entsorgung

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Rest- und Sperrmüllabfuhr	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Biomüllabfuhr	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Grüner Punkt	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Kühlgüter-Entsorgung	Landratsamt Neumarkt	09181/470334
Elektronik Schrott	Christliche Arbeiterhilfe (CAH) Goldschmidstr. 54, 92318 Neumarkt	09181/46350
	Landratsamt Neumarkt	09181/470-299
Stromversorgung	E.ON Bayern AG, Parsberg	09492/950-207
	Störungsdienst:	09492/950-433
	Technischer Kundenservice	0180/2192071
	(6 Cent pro Anruf aus Festnetz)	
	Internet www.e.on-bayern.com	
Gasversorgung	E.ON Bayern AG, Bamberg	0951/823300
	Fax:	0951/823453
	Störungsdienst:	0180/2192081
	(6 Cent pro Anruf aus Festnetz)	
Sammeltonne für Altfett/Öl	Fa. Lesch, Äußere Nürnberger Str. 31, 91177 Thalmassing	09173/874
Sammeltonne für Speisefett/		
Öl und PU-Schaumdosens	Wertstoffhof Blumenhof	09181/42200
Wohngift-Telefon		0800/8899789
Geschirrverleih	Hausmeister Walter Kahr	09180/930883
Bauschutt	Landratsamt Neumarkt	09181/470-299

Kühl- und Elektrogeräte

Kühl- und Elektrogeräte aller Art können im Wertstoffhof abgegeben werden. Auch die Christliche Arbeitnehmerhilfe (CAH) nimmt von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Elektrogeräte aus privater Herkunft **kostenlos** an. Die Abholung pro Großgerät durch die CAH erfolgt gegen eine Gebühr von 10,- € (Tel. 09181/ 46 35-0). Anlieferadresse in Neumarkt, Goldschmidstr. 54.

Öffnungszeiten der Erd- und Steindeponie Pollanten

Die Deponie ist jeweils am Dienstag und Donnerstag von 7.15 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Die Termine werden im Internet unter www.landkreis-neumarkt.de und in den Tageszeitungen veröffentlicht.

Öffnungszeiten am Wertstoffhof Blumenhof

Dienstag und Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag von 08.30 Uhr - 13.00 Uhr

Verschiedenes

Außensprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00 bis 15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt, so am:

Dienstag, 20.08.2013 • Dienstag, 17.09.2013

Telefonisch unter der Nr. 0175/7 24 76 55 erreichbar oder unter 0941/ 78 09 00.

VdK-Sprechtag

Der VdK berät und unterstützt in allen sozialrechtlichen Fragen und begleitet Sie durch den Paragraphenschlingen des Sozialrechts.

Die Sprechtag finden wie gewohnt **jeweils am 1. Dienstag des Monats** in der Zeit von 14.00 - 15.00 Uhr statt.

Nach telefonischer Terminabsprache berät auch **jederzeit** der **VdK Kreisverband Neumarkt i.d.OPf.**, erreichbar unter Tel. 09181/23 21 00.

Sprechtag der Rentenversicherungsträger

Die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und die Landesversicherungsanstalten haben einen Kooperationsvertrag geschlossen und beraten künftig in allen Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. jeden Montag, Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Telefonische Terminvergabe **ausschließlich** über die kostenfreie Telefonnummer: **0800/6 78 91 00**.

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder
- eine berufsnähe Verwendung,
- ein Studium und
- die Wehrpflicht in der Bundeswehr

Wann: Jeden **zweiten Donnerstag** im Monat in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Landratsamt Neumarkt, Zimmer Nr. **B 372**

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78 520-379 oder 0941/78 520-378
am Beratungstag: unter der Tel.-Nr. 0151/14 85 55 14

Ansprechpartner für private Waldbesitzer des Amtes für Landwirtschaft und Forsten

Private Waldbesitzer aus dem Gemeindebereich können sich an das Amt für Landwirtschaft und Forsten, jeweils **mittwochs**, von **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Neumarkt i. d. OPf., Kapuzinerstr. 6 1/3**, wenden. Telefonisch ist das Amt erreichbar unter der Nummer 09181/4 82-13 oder mobil bei Frau Monika Meiler, Tel. 0151/ 12 62 26 56.

Fahnenverkauf im Rathaus

In der Kasse des Marktes sind wieder Fahnen mit Marktwappen im Siebdruck in den Gemeindefarben rot/grün/gelb als Querbanner in der Größe 0,90 x 1,50 m vorrätig. Die Fahnen können in der Marktkasse zum Preis von 15,- €/Stück erworben werden.

Wanderkarte Pyrbaum erhältlich

Voll im Trend liegt das Wanderangebot des Marktes Pyrbaum für eine sinnvolle und aktive Freizeitgestaltung. In der im Rathaus erhältlichen kostenlosen Wanderkarte sind 6 reizvolle Genusswanderungen durch die Pyrbauer Wälder beschrieben, die Lust darauf machen, seine Heimat neu zu erleben.

XAVER BRANDL GmbH

SPENGLEREI
SCHLOSSEREI
SANITÄR-INSTALLATION

KIRCHENWEG 1 · 90602 RENGERSRICH
TELEFON 0 91 80 / 8 50

BERGSTRASSE 1 · 92342 MÖNING
TELEFON 0 91 79 / 9 42 44 · TELEFAX 9 42 43



Persönliche Beratung
Ständig bis zu
80 Neugeräte auf Lager
Reparatur aller Fabrikate
Eigene Meisterwerkstatt
Mit Abhol- & Bringservice



Ihr Meisterbetrieb vor Ort
freundlich und kompetent

Fernseh Breindl Heinrichstraße 1
92353 Pavelsbach Tel. 0 91 80 - 909 555

PIRZER

Bestattungs-
institut

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ 09181 . 47620

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ 09187 . 907700

Zusammen mit Ihnen
gestalten wir einen ganz
persönlichen Abschied,
ob in religiöser oder
weltlicher Form.
Wir bieten Vorsorgeverträge
an und beraten Sie gerne
über alle Möglichkeiten
einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

rackl AUTOMOBILE

Ei, ei, ei - ein Unfall?



RACKL's Unfall-Instandsetzung!

Hauptuntersuchungstermine im SEPTEMBER:
03. / 12. / 17. / 26. September 2013

Rackl-Automobile · Pfälzerstraße 30 · 92353 Postbauer-Heng · Fon (09188) 735



RÖHL Sanitär + Heizungsbau GmbH

Hauptstraße 17 · 90602 Pyrbaum-Seligenporten · Tel. 0 91 80 / 14 15 · Fax 0 91 80 / 4 69

- Gas- und Wasserinstallation
- Zentralheizungen
- Ölfeuerungen
- Gasfeuerungen
- Kundendienst
- Wärmepumpen



NIE WIEDER STREICHEN!!!

Holzfenster-Schutzsysteme aus Aluminium

Sie hatten vor, Ihre Fenster zu streichen? Oder wollten Sie in neue Fenster investieren? Das ist vielleicht unnötig! Die Alu-Verblendung ist auf alle gängigen Standard-Holzfenster anwendbar. In vielen schönen Farben möglich! Kein Bauschutt, Lärm oder Schmutz während und nach den Arbeiten! Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie.

KLEBL Schreinerei OHG

Am Stadtgraben 22 · 92342 Freystadt · Tel. 09179 - 942-20 · Fax -23
E-mail: schreinerei_klebl@t-online.de · Internet: www.schreinerei-klebl.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.
8.30 - 17.00 Uhr
und nach tel.
Vereinbarung

Freizeitkarte des Landkreises erhältlich

Für alle die gerne in der näheren Region zwischen Nürnberg und Regensburg Radeln und Wandern möchten, bietet die neue Freizeitkarte des Landkreises attraktive Informationen und Tourenvorschläge. Die Karte ist in der Kasse des Rathauses für eine Gebühr von 1,50 € erhältlich.

Heimatpflege

Der sechste Sammelband unter dem Titel „Heilberufe und Pyrbaum“ ist neu erschienen. Insgesamt sind folgende geschichtliche Abhandlungen über unsere Gemeinde erhältlich:

- Band 1: „...über die ehemalige Grafschaft der Wolfsteiner“
- Band 2: „Seligenporten – Kloster und Wappen“
- Band 3: „Handel und Handwerk“
- Band 4: „40 Jahre Großgemeinde“
- Band 5: Fremde bei uns 1939–1948 und die Nachkriegszeit
- Band 6: „Heilberufe und Pyrbaum“

Die Geschichtsbände sind ab sofort käuflich gegen eine Gebühr in Höhe von 10,- €/Stück in der Kasse des Marktes Pyrbaum erhältlich.



Gemeindebücherei Pyrbaum

Neumarkter Straße 15
(neben Feuerwehrzentrum)

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntag 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Bücherei-Leiterin: Birgitt Schiebel, Tel.: 1593

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub !!!

Holen Sie sich interessanten und spannenden Lesestoff in der Gemeindebücherei. Während der gesamten Ferien finden die Ausleihen wie gewohnt statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Büchereiteam

Am Donnerstag, 15. August 2013 – Maria Himmelfahrt findet keine Ausleihe statt.

Kunstforum:

Bilder von Schülern der Schule Pyrbaum

Gemeinschaftspraxis

Martin Langner / Dr. med. Stefan Kobras

Internisten, hausärztliche Versorgung
Hypertensiologen-DHL

Allersberger Straße 19 / 90602 Pyrbaum
Tel. 09180/8 80

**Praxisurlaub
vom 19.08.13 bis 30.08.13**

Vertretung in dringenden Fällen:

Dr. Böhmer / Dr. Schmidt, Postbauer-Heng, Tel. 09188/7 83
Dr. Wellhöfer / Dr. Mahlich / Fr. Wolf, Postbauer-Heng, Tel. 09188/18 88

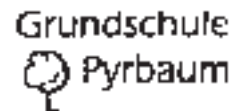
Am Wochenende, Sonn- und Feiertagen:
Ärztlicher Notfalldienst, Tel. 116 117

Ab Montag, 02.09.13 wieder normale Sprechzeiten:

Montag - Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr
Montag - Dienstag: 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 16.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Grundschule Pyrbaum

Wichtige Mitteilungen der Schule Pyrbaum zum Beginn des Schuljahres 2013/2014



An der Grundschule Pyrbaum werden im Schuljahr 2013/2014 insgesamt 202 Schüler in 10 Klassen unterrichtet.

Klassenbildung und Klassenlehrkräfte unter Vorbehalt:

Schulhaus Pyrbaum:	Schulhaus Seligenporten:
1a Feike Evelyn	1b Dörte Eyselein
2a Marion Scholz	2b Berschneider Susanne
2c Susanne Tischner	
3a Haubner Christian	3b N. N.
4a Cornelia Dumhard-Braun	
4c Bianca Götz	4b Jochum Monika

Lehrer ohne Klassenführung: Karin Zimprich, Rektorin

Fachlehrer: Werken/ Textiles Gestalten -
Melanie Paris, Christa Wittmann, Christa Wurm-Pejmann

Kirchliche Lehrkräfte:

katholische Religion: Pfarrer Casimir Akoli Dosseh-Anyron, Rel. Pädagogin Petra Schmitt

evangelische Religion: Pfarrer Klaus Eyselein

Unterrichtsregelung der ersten Schulwoche:

Donnerstag, 12. September 2013: 1. Schultag

8.30 - 10.00 Uhr Klassen 1
8.00 - 11.20 Uhr Klassen 2-4

Freitag, 13. September 2013

8.00 - 10.35 Uhr Klassen 1
8.00 - 11.20 Uhr Klassen 2-4
Gottesdienst: 8.15 Uhr Kirche St. Georg Klassen 2-4

Montag, 16. September 2013

8.00 - 11.20 Uhr Klassen 1-4 Unterricht nach Stundenplan

Dienstag, 17. September 2013

8.00 - 10.35 Uhr Klassen 1 (Unterrichtsschluss nach dem Gottesdienst)
Gottesdienst: 10.00 Uhr Kirche Mater Dolorosa Klassen 1a und 1b
Klassen 2-4 Unterricht nach Stundenplan
Eltern der Klasse 1b, die ihre Kinder zur Kirche begleiten möchten, können den Schulbus benutzen, der anschließend zurückfährt.

Mittwoch, 18. September 2013

Unterricht nach Stundenplan

Abfahrtszeiten der Schulbusse:

7.20 Rengersricht
7.25 Seligenporten
7.30 Schwarzach
7.35 Seligenporten nach Pyrbaum
7.40 Rengersricht
7.25 Oberhembach – Ortsbeginn, dann Nerreter
7.30 Pruppach – Bushaltestelle / Pyrbaum Schule

Kleinbus für Schulhaus Seligenporten

7.30 Pruppach – Bushaltestelle

Berufstätigen Eltern von Grundschulern kann auch in diesem Schuljahr, sowohl im Schulhaus Pyrbaum als auch im Schulhaus Seligenporten, wieder eine Mittagsbetreuung ihrer Kinder angeboten werden, die bei Unterrichtsschluss beginnt und um 14.00 Uhr endet.

In diesem Schuljahr ist wieder eine Betreuung im Anschluss daran bis 16.30 Uhr möglich. Zusätzlich bieten wir eine Hausaufgabenbetreuung von 14.00 – 16.30 Uhr an.

Das Sekretariat der Grundschule Pyrbaum ist im kommenden Schuljahr von 7.30 - 11.00 Uhr besetzt.

Ich darf Ihnen allen noch erholsame Ferien wünschen und freue mich auf einen guten Start im neuen Schuljahr.

Karin Zimprich, Schulleiterin

DANKE

Liebe Eltern, liebe Schüler und Schülerinnen,
wir haben uns sehr gefreut, dass die Sammelaktion

**Eine Schultasche für die Kinder der Partnergemeinden
Csákvár und Vértesszabolcs**

so erfolgreich war. Herr Karl Saemann wird die Schultaschen an die dortigen Grundschulen überbringen.

Gerhard Striegel

Postöffnungszeiten

Montags-Freitags

9.00-12.00 Uhr

14.00-18.00 Uhr

Samstags

9.00-13.00 Uhr

Getränke-Lieferservice Partyplatten Präsentkörbe

*Beauty- Wellness und Edelsteinbehandlungen
Ausbildung und Seminare*

Themen des Monats:

Gesichtsbehandlung mit Edelsteinmassage

**Dauerhafte Haarentfernung (Sugering),
Gesicht – Achseln – Rücken – Bikinizone – Beine**

Kosmetische Fußpflege und Frenchnägels oder dauerhafter UV Nagellack

Im August 10 % Preisnachlass auf alle Behandlungen.

Seligenporten
Am Holzfeld 8

Diplomkosmetikerin/Visagistin – Wellness-Therapeutin Ilona Gross

Studio: 09180/18 64 78 – Büro: 09180/15 49

email: ciseminare@aol.com – www.creativ-image.de

herzog

» Volkswagen

• Audi

• Škoda

einfach, mehr, Auto

Rother Straße 25-27 | 90584 Allersberg | 09176/9844 - 0 | www.auto-herzog.de[illegible]

Gartenträume werden wahr!

Verschönern Sie Ihren Garten mit

Beet- und Balkonpflanzen

Ziersträucher und Rosen

Obstgehölze und Beerensträucher

Stauden

oder Rollrasen



S Sparkasse
Neumarkt-Parsberg



Neumarkt - Lange Gasse 21

Tel.: (0 91 81) 92 82

www.gartenland-rabovsky.de

...wo denn sonst!

Betreutes Wohnen zu Hause

Neues Schulungsangebot im Oktober

Es ist wieder soweit, die Schulung zum/zur Laienhefeler/In mit den Schwerpunkten Demenz und Kommunikation wird im Oktober 2013 erneut angeboten.

Was tue ich, wenn mein Angehöriger dauernd zur Arbeit gehen will, obwohl er seit 15 Jahren Rentner ist? Wie gehe ich damit um, wenn meine Freundin anfängt zu schreien, sobald ein Flugzeug über uns hinwegfliegt? In den 40 Schulungseinheiten (30 h) wird besonders auf das Krankheitsbild Demenz, und wie mit den besonderen Verhaltensweisen umgegangen werden kann, eingegangen.

Außerdem nähern wir uns der Kommunikationspsychologie an. Warum ärgert sich mein Mann oft über mich, obwohl ich gar nichts Schlimmes sage? Warum gehe ich bei bestimmten Themen sofort an die Decke? Gemeinsam finden wir heraus, wie Vielschichtig die Kommunikation zwischen Menschen ist und wie wir dieses Wissen einsetzen können.

Weitere Themengebiete sind Pflegestufen, Vollmacht – Betreuung – Patientenverfügung, Betrachtung der Situation von Angehörigen. Die Termine werden an den Teilnehmern ausgerichtet und gemeinsam vereinbart.

Als Ehrenamtlicher des Projekts Betreutes Wohnen zu Hause oder der Nachbarschaftshilfe können Sie umsonst an dieser Schulung teilnehmen. Für anderweitig interessierte Teilnehmer fallen 50 € Kursgebühren an. Sollten Sie sich im Nachhinein an der Mitarbeit in einem der sozialen Projekte interessiert sein, bekommen Sie die Gebühren erstattet. Bei pflegende Angehörige übernehmen die Krankenkassen eventuell die Kosten.

Zur Erhaltung des Zertifikats müssen keine Prüfungen oder ähnliches abgelegt werden. Eine Anwesenheit von mindestens 80 % ist erforderlich.

Bitte melden Sie sich bei Stephanie Prockl unter 09180/94 05 23 oder wohnen-zu-hause@pyrbaum.de an.

Musik und Gesang, Gemeinsam im Einklang

Wir laden Sie herzlich zu einem musikalischen Nachmittag am 11.09.2013 ab 15.00 Uhr ein.

Gemeinsam wollen wir den beginnenden Herbst besingen. Wir würden uns freuen, wenn Sie Instrumente mitbringen bzw. vorher Liedvorschläge abgeben, damit diese vervielfältigt werden können. Ein Ordner mit einer Auswahl wird bereitgestellt, aber auch gerne auswendig gesungen.

Voraussichtlich wird die Veranstaltung im alten Schulhaus in Seligenporten stattfinden, nähere Informationen dazu werden in Aushängen bekanntgegeben.

Weitere Informationen bekommen Sie von Frau Stephanie Prockl unter 09180/94 05 23 oder wohnen-zu-hause@pyrbaum.de.

Wussten Sie schon, dass...

... die ambulanten Pflegestationen mehr leisten, also nur Pflege?

Einerseits können Sie dort Rezepte vom Arzt einlösen, wenn es um Verbandswechsel, Insulingabe oder ähnliches geht. Andererseits ist es auch möglich bestimmte hauswirtschaftliche Leistungen von der Krankenkasse nach §38 SGB V zahlen zu lassen, die dann von der ambulanten Pflege übernommen werden.

Eine besondere Leistung ist zudem der Sicherheitsbesuch. Dieser wird von den Anbietern unterschiedlich gehandhabt.

Diakonie: Morgens und abends sieht kurz jemand bei Ihnen vorbei und versichert, dass es Ihnen gut geht. Dies kostet im Monat (insgesamt 60 Besuche mit An- und Abfahrt) 450 Euro. Es kann auch wöchentlich genutzt werden, wenn zum Beispiel Ihre Angehörigen im Urlaub sind, Sie sich aber allein unsicher fühlen. Dann kostet der Service 105 Euro. Pro Besuch werden 7,50 Euro berechnet und Sie können selbst bestimmen, wie lange oder an welchen Tagen der Dienst laufen soll.

Caritas: Eine MitarbeiterIn nimmt zu Ihnen Kontakt auf und vereinbart einen Termin. Inhalt dessen ist die Erkundung Ihres Befindens, Beratung und eventuelle Einleitung von Maßnahmen. Dies kostet pro angefangene 10 Minuten 8,35 € plus Anfahrtspauschale.

Allerdings gibt es hier die Möglichkeit einer regelmäßigen telefonischen Kontaktaufnahme. Die wird im Leistungskatalog als **Kontaktanrufe** betitelt und umfasst täglich zwei Anrufe und Erkundung nach ihrem Befinden. Die Aufnahme dazu kostet einmalig 5 Euro und hat eine monatliche Pauschale von 75 Euro. Diese Form kann auch wöchentlich gebucht werden, wobei dann 18,75 Euro anfallen.

Falls Sie Kontakt mit einer der Stellen aufnehmen wollen:

Caritas-Sozialstation Neumarkt e.V., Friedenstrasse 33
92 318 Neumarkt i.d.OPf., Tel. 09 181 / 47 650

Diakoniestation Pyrbaum

Jeden 1. + 3. Freitag von 11.00 – 11.30 Uhr im Keller des evangelischen Gemeindehauses Pyrbaum, Allersbergerstraße 3, Tel. 09180/18 66 50

Ansonsten unter: Seelstraße 15, 92318 Neumarkt, Tel. 09181/40 58 0

Sollten Sie noch weitere Fragen zu den Möglichkeiten ambulanter Pflege haben, können Sie auch gerne Stephanie Prockl unter 09180/94 05 23 erreichen.

Sommerpause von Spielnachmittag und Cafe Ruhebänkerl

Die beiden Angebote des Betreuten Wohnens zu Hause sind im August in Sommerpause. Ab dem 6.9.2013 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.



Danke, Danke, Danke,...

Zum Ende des Kindergartenjahres möchten wir uns noch bei einigen bedanken:

- Bei den „Striegel’s“ für die Getränke spende am Happy Washday
- Bei „Der Beck, Postbauer-Heng“ für die Brötchenspende zum Happy Washday
- Und natürlich nochmal bei allen, die uns während des Jahres unterstützt und geholfen haben

Abschied nehmen...

hieß es im Juli für Anita (Leitung Igel-Gruppe) und Nicole (Praktikantin bei den Igel und Fröschen). Mit einem tollen Blumenstrauß, netten Worten von Monika Illner (Leitung KiTa) und natürlich ganz vielen selbstgemalten Bildern, Geschenken, Umarmungen und auch Tränchen der Kinder wurden die beiden verabschiedet. Anita wird ab September die Leitung einer Kindertagesstätte in Nürnberg übernehmen und Nicole wird dort ebenfalls arbeiten. Wir möchten uns bei beiden ganz herzlich für ihre tolle Arbeit in der KiTa Kunterbunt bedanken. Anita und Nicole waren bei den Kleinen sehr beliebt und werden jetzt schon vermisst. Für ihre neuen Aufgaben wünschen wir den beiden nur das Beste und viel Erfolg und Spaß.

Verabschiedung der Vorschulkinder



Am 29. Juli gab es eine tolle Abschiedsfeier für die 12 Vorschulkinder. Aufgrund des Regens konnte die Feier zwar nicht im Garten stattfinden, aber trotzdem hatten alle einen riesen Spaß. Zu Beginn der Feier wurden alle Eltern und Geschwister mit einem Lied begrüßt, es wurde ein Kanon zusammen gesungen und anschließend präsentierten die Vorschulkinder den Eltern ganz stolz, dass sie schon alle den Anfangsbuchstaben ihres Namens kennen und aufsagen können. Mit einer langen ABC-Schlange ging die Feier dann zum gemütlichen Teil über. Es gab Pizza, ein leckeres Salatbuffet (Danke an die Eltern für's mitbringen) und Kinder-Bowle. Als krönenden Abschluss gab es im Garten noch ein Kasperlthe-

QUALITÄT & KOMFORT
www.finncomfort.de

Finn Comfort
Made in Germany



Modell
Pisa Indigo

Damen- und Herrenhalbschuhe
Einzelpaare stark reduziert!

Nur bei Ihrem guten Fachhändler

Schuh Beringer Inh. M. Schlupf

Viehmarkt 5 • 92318 Neumarkt • Tel.: 09181 / 90 55 68
E-Mail: kontakt@finnschuh.de • www.finnschuh.de

SPORTLICH FAIR ...PARTL

Autohaus René Partl GmbH
Am Berliner Ring 4
92318 Neumarkt
Tel. 09181 - 32 0 33
BMW-PARTL.de
MINI-PARTL.de




† Matschke BESTATTUNGEN

Auf eigene Weise Abschied nehmen



Eine rechtzeitige Vorsorge gewährleistet, dass im Trauerfall alles nach den eigenen Wünschen und Vorstellungen geregelt ist. Die gesicherte Finanzierung entlastet die Angehörigen.

Ganz nach den individuellen Ansprüchen und Möglichkeiten können eigene Wünsche rund um die Bestattung festgelegt werden.

Wir sind bemüht die Bestattungskosten zu minimieren, deshalb bieten wir einen sehr günstigen Preis für eine Feuerbestattung.

Burgthann-Unterferrieden, Endleinstr. 13, Tel. 09183/9 30 20

Schwallgasse 31 • 92342 FREYSTADT Tel. (09179)55 26 • Fax 21 70

KARL



Fahrrad-Fachgeschäft

Wenn die Sonne lockt!

- Rauf auf's Rad und rein in's Vergnügen!
- Wir erfüllen die Wünsche rund um's Rad!
- Auslaufmodelle reduziert!

Schlosserei • Spenglerei • Stahlbau • Sanitär • Fahrräder
Metallbedachungen • Edelstahlverarbeitung

MEIER

Garten- & Landschaftsbau



- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Trockenmauern
- Treppenanlagen
- Zaunbau u. Sichtschutzwände
- Lader- u. Minibaggerarbeiten
- Rasenansaat
- Gartenpflege

Mathias Meier Tel.: 0 91 80 / 93 97 53
Veitstr. 3 Fax: 0 91 80 / 93 97 54
Pavelsbach Mobil: 01 75 / 4 06 74 83
92353 Postbauer-Heng

MÖBEL Schreinerei MARKUS TURINSKY

Ihr Partner für:

- Möbel nach Maß
- Zimmer- und Haustüren
- Parkett- und Laminatböden
- Küchen • Bäder
- Individueller Innenausbau
- wir fertigen auch behindertengerechte Möbel

Abt-Stephan-Str. 4 • 90602 Seligenporten
Tel. 0 91 80 / 16 93 • Fax 0 91 80/93 95 12
e-Mail: Schreinerei.Turinsky@t-online.de



Abraham

**Sanitär
Heizung
Spenglerei
Solar**

90602 Pyrbaum/Oberhembach Tel.: 0 91 80/767

ater der besonderen Art. Die Kasperl-Papas schlüpften persönlich in die Rollen von Kasperl und Co. Da gab es viel zu lachen und zum Schluß dementsprechend großen Applaus! Mit einigen Tränen und Geschenken verabschiedeten sich die Kinder dann von ihren Erzieherinnen und alle waren sich einig: es war eine wunderschöne Kindergartenzeit und alle möchten am liebsten noch weiterhin kommen. Allerdings ist die Vorfreude auf die Schule auch riesengroß!

In diesem Sinne wünschen wir all unseren Vorschulkindern und natürlich auch allen anderen Kindern, Erzieherinnen, Eltern, Geschwistern und Ihnen allen eine schöne, erholsame und sonnige Urlaubszeit. Vor allem, viele gemeinsame Unternehmungen und Erlebnisse. Und dann geht es im September wieder mit viel Kraft und Elan los, egal ob im Kindergarten oder in der Schule.

Neues vom Kindergarten Rasselbande

Am Sonntag, den 07.07.2013 feierte der Kindergarten Rasselbande sein Sommerfest. Aufgrund des Fußballspiels des SV Seligenporten gegen den 1. FC Nürnberg wurde das Fest kurzfristig auf den Vormittag verlegt. Wir begannen mit einem Gottesdienst in der Klosterkirche Seligenporten, welcher von den Kindergartenkindern zum Thema „Hände“ gestaltet wurde. Nachdem Gottesdienst feierten wir im Kindergarten weiter und ließen es uns bei strahlendem Sonnenschein im Garten bei Gegrilltem, Salat- und Dessertbuffett und kühlen Getränken gut gehen. Die Kinder konnten sich bei verschiedenen Spielstationen zum Jahresthema „Eine Reise um die Welt“ austoben und verschönern lassen.

Den grandiosen Abschluss bildete wieder der Tanz der Vorschulkinder, welcher auch in diesem Jahr super gelang und mit viel Applaus belohnt wurde.



An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die Unterstützung bedanken bei:

- allen Eltern, die uns mit leckerem Essen und tatkräftiger Mithilfe unterstützt haben
- bei Herrn Martin Keitel und bei Frau Christine Lindner für die musikalische Unterstützung in der Kirche
- bei Silke Kneißl und dem Kirwabaumverein Rengersricht für das Ausleihen des Pavillions
- bei Dietmar und Ute Hoffmann vom Obst- und Gartenbauverein Seligenporten für das Ausleihen und den Aufbau des Pavillions
- beim Partyservice Schöll und der Bäckerei Lehmeier für die entgegenkommenden Preise
- bei der Firma Gerhard Arzt für die Spende des Grillgases
- und natürlich bei den Mitgliedern unseres Elternbeirates mit Ehemännern, die uns nicht nur beim Sommerfest sondern das ganz Jahr über unterstützt und mit ihrer Hilfe begleitet haben.

Vorschulkinder besuchen die Bäckerei Lehmeier in Möning

Eine der letzten großen Aktionen unserer Vorschulkinder war der Besuch der Bäckerei Lehmeier. Nach einer kurzen Wanderung kamen wir in Möning an und durften die Bäckerei erkunden und auch selbst Hand anlegen. Unter fachkundiger Anleitung durch Herrn Josef Lehmeier und Frau Steffi Maksim durften wir Brezen und Zöpfe formen und aus „süßem“ Hefeteig Teilchen ausstechen. Jeder bekam am Schluss eine große Tüte voll Leckereien mit nach Hause, sodass wir auf der Wanderung zurück in den Kindergarten auf keinen Fall „verhungern“ mussten.

Die Vorschulkinder und der Kindergarten bedanken sich ganz herzlich

bei Fam. Lehmeier für die Zeit und Mühe, die sie uns bei dieser Aktion geschenkt haben. Es war ein tolles Erlebnis.



Übernachten im Kindergarten

Ein ganzes Kindergartenjahr lang wurde dieser Tag von den Vorschulkindern sehnlichst erwartet und endlich war es so weit – unsere Vorschulkinder durften im Kindergarten übernachten.

Am frühen Abend des 19. Julis ging es los. Nach dem Herrichten der Schlafplätze und dem Verabschieden von den Eltern begann der Abend mit einer leckeren Mahlzeit im „Hotel Rasselbande“. Wir waren kaum mit dem Essen fertig als wir einen geheimnisvollen Brief vom „guten Kindergartengeist“ Poldi fanden, der uns auf einen Schatz hinwies. Nach einer ereignis- und aufgabenreichen Schatzsuche fanden wir doch tatsächlich einen „süßen“ Schatz.

Bei Lagerfeuer und Kinderkino klang der Abend aus und alle Vorschulkinder legten sich in den Gruppenzimmern zum Schlafen. Nach einem ausgiebigen Frühstück am Samstag morgen holten die Eltern ihre Kinder wieder ab.



Streetwork Postbauer-Heng/ Pyrbaum (auch auf facebook)

Wir besuchen euch an euren Treffpunkten, halten mit euch Kontakt und stehen euch als Berater zur Seite. Jeder hat mal ein kleines Problem oder sogar eine Krise und dann haben wir gerne ein offenes Ohr für euch.

Egal ob in Beziehungen, bei Problemen mit Ämtern oder in der Ausbildung – wir stehen euch mit Rat und Tat zur Seite.

Wir kennen uns mit Suchtproblemen aus und helfen schwierige Lebenslagen begleitend zu überwinden. Auf Wunsch läuft die Beratung auch anonym ab und wir geben nichts über euch weiter.

Offene Beratung (auch ohne Anmeldung)

Jeden Mittwoch von 13.30 – 15.00 Uhr, oder nach Vereinbarung im Jugendtreff „Seven“

Eure Streetworker (Sozialarbeiterin u. Sozialpädagogin), Maïke Wittenburg und Nils Hüttinger.

Kontakt: Ihr erreicht uns im Jugendtreff „Seven“, Centrum 7, Postbauer-Heng. Tel.: 0160/90 17 91 87, email: streetwork@postbauer-heng.de

Hier entsteht IHR NEUER SACHWERT !

Neubau 8-Familienhaus in Pyrbaum-Waldstrasse

KfW-70

Ansicht von Südwesten



Um in einer komfortablen Eigentumswohnung zu leben müssen Sie nicht in eine Stadt umziehen! Unser Angebot für Sie: ein moderner Neubau mit 8 Wohnungen mit allen Annehmlichkeiten der heutigen Zeit vom Aufzug bis zur Fußboden-Heizung. Den Erdgeschoß-Wohnungen sind jeweils eigene Gartenanteile zugeordnet. Die Bebauung erfolgt in idealer West-Ausrichtung. Die Grundstückslage am Wald bietet Ihnen beides: Komfort und einen kurzen Weg in die Natur; für niedrige Nebenkosten sorgt die KfW-70-Bauweise durch eine sparsame Niedertemperatur-Gas-Heizung mit thermischer Solaranlage sowie viele weitere energetische Bauelemente. Die Fußbodenheizung sorgt für Wohlfühlumgebung auch an kalten Tagen. Auf Wunsch ist ein Kaminofenanschluss möglich. Elektrische Rollläden sorgen für Komfort und Ruhe. Alle Bäder verfügen über Tageslicht, Badewanne und Dusche. Alle Wohnungen mit integriertem Abstellraum, Waschmaschinenplatz im Keller und gesondertem Kellerraum. Für jede Wohnung steht eine Einzelgarage und ein Stellplatz bereit. Die Bezugsmöglichkeit ist ab 30.09.2014 gegeben, die vollständige Fertigstellung erfolgt zum 30.11.2014. Der Bau wird in Kürze beginnen. Auf Wunsch bieten wir Ihnen unseren Vermietungsservice an und vermitteln Ihnen einen geprüften Mieter. Die Mietrendite liegt bei ca. 3,30% p.a. Der Kauf ist für den Käufer provisionsfrei.

Prospekte und eine unverbindliche Beratung erhalten Sie:
In der Sparkasse Pyrbaum, Tel. 09181-210-581
In der Immobilien-Abteilung Neumarkt, Tel. 09181-210-662

Sparkassen-Immobilien
Sparkasse Neumarkt-Parsberg

Götz

Träume aus Stoff
& Leder

Schneiderei:

- Maßanfertigung
- Änderung
- und vieles mehr

Sattlerei:

- Polsterarbeiten
- Gürtel, Taschen
- und vieles mehr

Tel: 09180-90 95 95

Termine nach Absprache!

Wir freuen uns auf Sie!

www.kreativstudio-goetz.de

Reingasse 1, 90602 Pyrbaum/OT Rengersricht



Johann DAFFNER GmbH

www.Auto-Daffner.de

Audi:

5x A1 TDi Sportback
EU-Tageszul. ab UPE ca. 21.500,- /- 24% Nachl. = 16.390,- €

Dacia:

5x Duster DCI Allrad ab UPE ca: 22.500,- /- 20% Nachl. = 17.990,- €

Ford:

25x Fiesta JW. Benzin & TDCi ab UPE ca. 16.500,- /- 46% Nachl. = 8.990,- €

5x Focus EU-Neu Benzin ab UPE ca. 21.000,- /- 36% Nachl. = 13.490,- €

5x Focus TDCI Jahreswagen ab UPE ca. 23.500,- /- 40% Nachl. = 13.990,- €

15x C-Max EU-Tageszul. ab UPE ca: 24.000,- /- 33% Nachl. = 15.990,- €

10x Mondeo Turn. TDCi JW. ab UPE ca: 37.500,- /- 52% Nachl. = 17.990,- €

5x Kuga TDCi EU-Tageszul. ab UPE ca: 31.000,- /- 32% Nachl. = 20.990,- €

Hyundai:

20x i20 EU-Neuwagen ab UPE ca: 13.400,- /- 33% Nachl. = 8.990,- €

10x ix20 EU-Neuwagen ab UPE ca: 18.800,- /- 34% Nachl. = 12.490,- €

5x i30 EU-Neuwagen ab UPE ca: 19.200,- /- 30% Nachl. = 13.490,- €

Mercedes:

10x A-Klassen Benzin & CDI JW. ab UPE ca: 24.500,- /- 45% Nachl. = 13.490,- €

Nissan:

5x Qashqai EU-Neu. ab UPE ca: 21.500,- /- 28% Nachl. = 15.490,- €

Opel:

15x Corsa Jahreswagen ab UPE ca: 16.500,- /- 49% Nachl. = 8.490,- €

10x Corsa Autom. EU-Kurzzul. ab UPE ca: 17.000,- /- 29% Nachl. = 11.990,- €

8x Astra Jahreswagen ab UPE ca: 21.500,- /- 44% Nachl. = 11.990,- €

10x Meriva Benz.&CDTi Kurzzul. ab UPE ca. 20.000,- /- 28% Nachl. = 14.490,- €

5x Antara CDTi EU-Kurzzul. ab UPE ca. 33.000,- /- 22% Nachl. = 25.990,- €

Seat:

20x Ibiza Limous. EU-Tageszul. ab UPE ca: 17.600,- /- 38% Nachl. = 10.990,- €

10x Ibiza ST EU-Tageszul. ab UPE ca: 18.700,- /- 36% Nachl. = 11.990,- €

5x Leon TSi Jahresw. ab UPE ca: 22.000,- /- 46% Nachl. = 11.990,- €

15x Leon TSi EU-Tageszul. ab UPE ca. 18.500,- /- 28% Nachl. = 13.290,- €

Skoda:

10x Citigo EU-Neu ab UPE ca: 12.000,- /- 33% Nachl. = 7.990,- €

20x Fabia Benzin EU-Tageszul. ab UPE ca. 15.500,- /- 39% Nachl. = 9.490,- €

9x Fabia Combi Benz.&TDi EU-TZ. ab UPE ca: 13.500,- /- 33% Nachl. = 8.990,- €

5x Rapid TSi EU-Neu ab UPE ca. 17.500,- /- 29% Nachl. = 12.490,- €

9x Roomster Benzin&TDi EU-TZ. ab UPE ca: 18.500,- /- 35% Nachl. = 11.990,- €

5x Yeti Benzin EU-Tageszul. ab UPE ca: 22.500,- /- 29% Nachl. = 15.990,- €

5x Yeti TDi 4x4 EU-Tageszul. ab UPE ca. 30.500,- /- 30% Nachl. = 21.490,- €

Suzuki:

5x Swift EU-Tageszul. ab UPE ca: 15.000,- /- 27% Nachl. = 10.990,- €

5x SX4 EU-Tageszul. ab UPE ca: 20.000,- /- 30% Nachl. = 13.990,- €

VW:

10x Polo EU-Neuwagen ab UPE ca: 19.500,- /- 32% Nachl. = 13.290,- €

5x Golf Plus EU-Neuwagen ab UPE ca: 23.000,- /- 26% Nachl. = 16.990,- €

15x Tiguan Benzin & TDi EU-Neu ab UPE ca: 28.500,- /- 25% Nachl. = 21.490,- €

92358 Batzhausen • Tel.: 09497/94120

LAGERHALLE, BÜRO & VERKAUFSRAUM

AB 2,50 € pro m²

IN SEUBERSDORF ZU VERMIETEN

TEL.: 09497/94120



CHEVROLET

Vertragshändler

Neu in Allersberg

Auto-Rupp GmbH

Freystädter Str. 52

90584 Allersberg

Tel.: 09176/7770

SCHWARZ
COMPUTER SYSTEME

Fujitsu Technology Solutions Lifebook A512



- Display: 15,6", LED Backlight HD, matt 1366x768 mit HD Conf-Cam
- Prozessor: Intel Core i3-2348M (bis zu 2.3GHz, 3MB Cache)
- Arbeitsspeicher: 4 GB DDR3 1600 Mhz
- Festplatte: 320 GB SATA, 5400 U/Min
- Grafikkarte: Intel HD 3000 Graphics (Shared Memory)
- Laufwerk: DVD SuperMulti Laufwerk
- Betriebssystem: Windows 7 Professional 64bit vorinstalliert - Windows 8 Pro 64bit Lizenz beiliegend
- Anschlüsse: VGA, HDMI, 4x USB 2.0, Express Card 34 mm, RJ45 für LAN, Audio in/out
- Integriertes WLAN b/g/n, Bluetooth V4.0, 4in1 Card Reader
- Akku: 6 Zellen Li-Ion-Akku (4400mAh) bis zu 6 Std. Laufzeit (anwendungsabhängig)
- Garantie: 1 Jahr Bring-In-Herstellersgarantie

nur
529,- Euro
inkl. gesetzl. MwSt

Weitere Informationen unter www.schwarz.de oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren Experten beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181- 48 55 0

Geld für Führerschein

Die Augen der Gewinnerin leuchteten. Am Donnerstag, 25. Juli 2013, übergab Herr Patrick Brandl, Berater der Sparkasse Pyrbaum der 14-jährigen Pia Herold aus Pyrbaum ihren Gewinn über 500 Euro. Das Geld wurde dem Mitwachsenden Konto der Kundin gutgeschrieben und sichert schon einmal einen Teil der anfallenden Kosten für den Führerschein. Symbolisch erhielt Pia einen großen Scheck von Patrick Brandl, den sie stolz in die Kamera hielt.

Die 14-jährige Pyrbaumerin hat sich an einem Gewinnspiel der Sparkasse zum Thema „Sparen für den Führerschein“ beteiligt – wie zahlreiche weitere junge Sparkassenkunden und glücklicherweise fiel das Los auf sie. Mitmachen lohnt sich also, denn auch im nächsten Jahr gibt es von der Sparkasse wieder einen Zuschuss zum Führerschein zu gewinnen.



VHS Pyrbaum

Leiterin: Elisabeth Grabski, Am alten Bahnhof 1, 90602 Pyrbaum, Tel. 09180/93 08 65

Anmeldungen können wie folgt bei der Geschäftsstelle Neumarkt, Gartenstr. 1, 92318 Neumarkt vorgenommen werden:

Telefonisch: 09181/2595-0
Fax: 09181/2595-25
Internet: www.vhs-neumarkt.de
Email: info@vhs-neumarkt.de

Die Öffnungszeiten unserer Geschäftsstelle sind:

Montag bis Mittwoch: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag: 08.00 bis 12.30 Uhr

Die Anmeldungen sind verbindlich. Ein Rücktritt mit Erstattung der Kursgebühr ist bis 4 Tage vor Kursbeginn möglich. Danach muss die Kursgebühr voll bezahlt werden. Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht. Falls ein Kurs bereits belegt ist, wird Ihnen dies mitgeteilt. Wenn Sie nichts von uns hören, findet der Kurs statt.

Rücken Fit – Kraft und Entspannung für den Rücken

Kursnr.: PY01

Kursleiterin: Theresia Mederer • Beginn: Mi. 25.09.2013 • Kursdauer: 15x60Min. jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus • Gebühr: EUR 55,-- • Teilnehmer: ca. 16 Personen

Kursnr.: PY02

Kursleiterin: Theresia Mederer • Beginn: Mi. 25.09.2013 • Kursdauer: 15x60Min. jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus • Gebühr: EUR 55,-- • Teilnehmer: ca. 16 Personen

Kursnr.: PY03

Kursleiterin: Theresia Mederer • Beginn: Mi. 25.09.2013 • Kursdauer: 15x60Min. jeweils von 18.00 bis 19.00 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus • Gebühr: EUR 55,-- • Teilnehmer: ca. 17 Personen

Kursnr.: PY04

Kursleiterin: Theresia Mederer • Beginn: Mi. 25.09.2013 • Kursdauer: 15x60Min. jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus • Gebühr: EUR 55,-- • Teilnehmer: ca. 16 Personen

Kursnr.: PY05

Kursleiterin: Theresia Mederer • Beginn: Mi. 25.09.2013 • Kursdauer: 15x60Min. jeweils von 20.00 bis 21.00 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus • Gebühr: EUR 55,-- • Teilnehmer: ca. 18 Personen

In den Kursen PY1 - PY5 sind selbstverständlich auch Männer herzlich willkommen.

Yoga – ein Weg zur Harmonie von Körper, Atem und Geist – Fortgeschrittene

Kursnr.: PY06

Kursleiterin: Doris Buheitel • Beginn: Di. 01.10.2013 • Kursdauer: 10x90Min. jeweils von 18.15 bis 19.45 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus • Gebühr: EUR 70,-- • Teilnehmer: ca. 11 Personen

Yoga – ein Weg zur Harmonie von Körper, Atem und Geist

Kursnr.: PY07

Kursleiterin: Doris Buheitel • Beginn: Di. 01.10.2013 • Kursdauer: 10x90 Min. jeweils von 20.00 bis 21.30 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus • Gebühr: EUR 70,-- • Teilnehmer: ca. 11 Personen

Yoga am Vormittag – ein Weg zur Harmonie von Körper, Atem und Geist

Kursnr.: PY071

Kursleiterin: Doris Buheitel • Beginn: Mi. 02.10.2013 • Kursdauer: 10x90 Min. jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr • Ort: Feuerwehrhaus Pyrbaum • Gebühr: EUR 70,-- • Teilnehmer: ca. 12 Personen

Schnitzkurs

Kursnr.: PY08

Kursleiter: Hans-Joachim Grünberg • Beginn: Mo. 30.09.2013 • Kursdauer: 10x150 Min. jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr • Ort: Schule, Werkraum • Gebühr: EUR 63,-- • Teilnehmer: ca. 16 Personen

Weidenkorb

Kursnr.: PY09

Kursleiterin: Ulrike Sühs • Beginn: Sa. 15.02.2014 • Kursdauer: 1Tag jeweils von 9.00 bis 17.30 Uhr • Ort: Schule, Werkraum • Gebühr: EUR 49,-- • Bitte mitbringen: Gartenschere, Messer, Getränk und Brotzeit. Außerdem 15,00 Euro Materialgeld.

2. Ferienakademie des Projektes „SPIRit“

Im Rahmen des Ferienprogrammes der Marktgemeinde Pyrbaum wird über das Projekt „SPIRit“ vom CJD Neumarkt eine weitere Ferienakademie an der Grundschule in Pyrbaum, in den Sommerferien angeboten.

Von Montag, den 2. Sept. bis Donnerstag 5. Sept. 2013 jeweils von 9 bis 13 Uhr laden wir alle Schüler/innen der 2. bis 4. Klasse ein, an einem abwechslungsreichen Programm teilzunehmen. Das Ziel der Ferienakademie ist es den Spaß und die Freude am Lernen zu verbessern oder wieder neu zu entdecken.

Die Teilnehmer/innen erfahren wie wichtig Bewegung für erfolgreiches Lernen ist, wie man durch kleine Tricks sogenannte Eselsbrücken seine Merkfähigkeit verbessern kann und vieles mehr.

Anmeldungen sind unter folgender Telefonnr. 09181/470-402 oder im Evang. Pfarramt Pyrbaum möglich.

Pro Kind wird einen Unkostenbeitrag von 32,-€ erhoben. Preisnachlass ist möglich, wenn Ihr Kind eine Empfehlung seiner Schule vorweisen kann.

Den Unkostenbeitrag bitten wir mit der Abgabe der Anmeldung auf unser Konto zu überweisen! Die Empfehlung der Schule ebenfalls mit der Anmeldung abgeben.

CJD Neumarkt, Sparkasse Neumarkt/Parsberg

Konto: 16865, BLZ: 760 520 80

Verwendungszweck: Ferienakademie 2013



Wanderung zur Pruppacher Kirchweih

Achtung!

Ein FEHLERTEUFEL hat sich eingeschlichen Selbstverständlich feiern die Pruppacher am **Sonntag, den 18. August** ihre Kirchweih und deshalb wird die Wanderung dahin auch am Sonntag sein.

Der Verlauf bleibt wie veröffentlicht: 10.30 Uhr Treffpunkt am Marktplatz in Pyrbaum und Rückmarsch ca. 14.00 Uhr.

Die Wanderwegemarkierer freuen sich auf eine schöne Wanderung.





€ 1.099,-*

Miele Waschautomat
W 5873 WPS Edition 111
• Energieeffizienzklasse A+++



€ 999,-*

Miele Wärmepumpentrockner
T 8861 WP Edition 111
• Energieeffizienzklasse A+



€ 149,-*

Miele Bodenstaubsauger
Tango Premium-Edition
• Max. 2.000 Watt Leistung

Miele-Spezial-Vertragshändler
OCHSENKÜHN

Küchen • Hausgeräte • Kundendienst

Dreichlingerstr. 2a • 92318 Neumarkt
Tel. 09181 / 6558 • www.miele-ochsenkuehn.de

Das Miele Haus in Neumarkt

* Bar-Abholpreis

SCHMIDT GMBH

Karosserie- Lack und KFZ - Technik



Hagelschadeninstandsetzung
ohne Lackieren mit Garantie

Unfallschadeninstandsetzung
aller Marken mit OE-Teilen

Partnerwerkstatt führender
Versicherungen

STIMMUNG VERHAGELT? WILD GEFANGEN?

WIR REPARIEREN DAS.

schnelle elektronische
Kostenermittlung

eigene Leihwagen

eigene Fahrzeuglackiererei

KFZ-Service für alle Marken



Am Brand 4 90602 Seligenporten
Tel. 09180 / 180 18 4-0
www.identica-schmidt.de



GEORG
WINDISCH

MEISTERFACHBETRIEB

SONNENSCHUTZSYSTEME



Rollladen
Jalousien
Markisen

Insektenschutz
Terrassendächer
Garagentore

Wintergartenbeschattungen
Sonnenschutz für Innen & Außen
Reparaturen von Rollladen-
und Sonnenschutzprodukten

Neumarkter Str. 26 • 92353 Postbauer-Heng
Tel: 09188 90 51 95 • Fax: 09188 90 51 96
www.windisch-sonnenschutz.de

Baggerbetrieb J. Schmidt

Am Grünberg 19
92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 / 300 125
oder 0151 / 12 71 18 63



- Lader, -Bagger, -Minibaggerarbeiten
- kleine Erdbewegungen
- Verkauf von Kleinmengen z.B. Schotter, Sand, Splitt auch mit Lieferung
- Wurzelstockrodung mit Entsorgung

FAHRSCHULE

Kohlmann GmbH

Neumarkt • Altdorf • Burgthann • Pyrbaum

Gartenweg 6, 90602 Pyrbaum

☎ 09181 / 82 02 + 0171 / 4 03 67 52

www.fahrschule.kohlmann.de

Anmeldung jederzeit
in Pyrbaum
bei unserem Fahrlehrer
Herrn Peter Pflug,
Tel.: 0171 / 3 58 53 07

An alle jungen Mütter!

Wir möchten eine Krabbelgruppe für alle Babys, die im Jahre 2013 geboren wurden, gründen. Das Treffen findet erstmals am 12. September 2013 um 9.30 Uhr im alten Pfarrhaus in Seligenporten statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Bei Rückfragen einfach anrufen bei Beate Fürst Tel.: 180 405 oder Sandra Endres Tel.: 18 63 82

Betreutes Wohnen zu Hause



Sie brauchen Hilfe in verschiedenen Lebensbereichen? Sie trauen sich z.B. nicht mehr auf eine Leiter zu steigen oder wünschen sich jemanden, der Sie besucht?

Um Menschen, die hilfs- oder pflegebedürftig sind, das Leben weiterhin in ihrem gewohnten Umfeld weiterhin zu ermöglichen, haben sich Gemeinde Markt Pyrbaum, Staat und Diakonie zusammen gefunden. Das Projekt „Betreutes Wohnen zu Hause“ bietet kostengünstige Dienstleistungen und schafft mit Hilfe der Kooperationspartner neue Versorgungsmöglichkeiten in Markt Pyrbaum.

Wenn Sie sich im Projekt einbringen oder dessen Leistungen in Anspruch nehmen wollen, können Sie gerne Kontakt zur Koordinatorin des Projekts, Stephanie Prockl, aufnehmen.

Diese ist Donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr oder nach Absprache erreichbar.

Marktplatz 1
90602 Pyrbaum
Tel.: +49 (9180) 9405 - 23 Fax: +49 (9180) 9405 - 25
wohnen-zu-hause@pyrbaum.de

Caritas – Sozialstation Neumarkt e.V.

Friedenstr. 33 in 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/4765-0

Pflegenotruf: 0172/8234166

Beratung zuhause kostenlos u. vertraulich

sozialstaion@caritas-neumarkt.de

www.Caritas-Sozialstation-Neumarkt.de

Wir bieten umfangreiche Hilfe:

Ambulante Pflege • Tagespflege • Essen auf Rädern • Hausnotruf
Betreuungsgruppen • Angehörigenberatung • Demenz-Beratung

JRK – Pyrbaum

Die Jugendrotkreuzgruppe in Pyrbaum trifft sich an Samstagen im 14-tägigen Rhythmus im Feuerwehrhaus Pyrbaum. Interessierte Kinder ab dem 5. Lebensjahr sind jederzeit herzlich willkommen.

Infos unter 09180/33 51 (Tanja Meier)



Redaktionsschluss bitte beachten!

Das gemeindliche Mitteilungsblatt wird stets bis zum

15. des laufenden Monats

an die Haushalte verteilt. Beiträge und Termine die im laufenden Monat veröffentlicht werden sollen, müssen **spätestens** bis zum

02. des Monats

bei Kilian-Druck und Verlag oder bei der Marktgemeinde Pyrbaum als **Datei während der Öffnungszeiten** abgegeben werden.

Fällt der 02. auf einen **Feiertag** oder auf ein **Wochenende**, so sind die Beiträge **zuvor** beim Verlag oder bei der Marktverwaltung abzuliefern.

Später eingegangene Beiträge können aus organisatorischen Gründen für das jeweilige Mitteilungsblatt nicht mehr berücksichtigt werden!!

Kirchennachrichten

Evang. Pfarramt Pyrbaum

Pfarramt: Marktplatz 4, Pfr. Eyselein Tel. 09180/7 22

Seligenporten und Rengersricht, Pfr. Dinkel, Tel. 09174/97 74 94

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Ihr Pfarrer Klaus Eyselein und Pfarrer Hermann Dinkel

Gottesdienste

18.08. 12. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
25.08. 13. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
01.09. 14. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Traubensaft
08.09. 15. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
13.09. Freitag	8.15 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst für die Klassen 2-4
15.09. 16. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
17.09. Dienstag	10.00 Uhr Ökum. Schulanfangsgottesdienst für die 1. Klasse, Kath. Kirche
22.09. 17. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
	9.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
	11.00 Uhr Ökum. Bikergottesdienst Kath. Kirche Mater Dolorosa

Kasualien

Taufen

07.07. Finley Holzammer aus Pyrbaum

Hochzeit

13.07. Michael und Melanie Langner, geb. Wunderlich aus Pyrbaum

Beerdigungen

11.07. Karolina Volpert (87 Jahre) aus Köhlshaus (Urnenbeisetzung)

Frauenkreis

Nach unserer Sommerpause treffen wir uns am **Donnerstag, den 12. September** (nicht wie im Gemeindebrief veröffentlicht) um 19.30 Uhr zu einem Gedächtnistraining mit Herrn Damm im Gemeindehaus wieder.

Manches machen Frauen anders

Wenn nicht jetzt, wann dann? Ein Frauen-Gottesdienst

Frauen, Laien und Pfarrerinnen werden ihn vorbereiten. Frauen jeden Alters aus allen Kirchengemeinden des Dekanats Neumarkt sind eingeladen, diesen Gottesdienst mit zu feiern, zu singen, zu beten, zu hören, ihre Gedanken kommen und gehen zu lassen...

R. Emmerling und M. Sommerer (Frauenbeauftragte des Dekanats) mit dem Vorbereitungsteam

Freitag, 20. September 2013 um 19:00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Schopperstr.4



Elektro Traumüller

Inhaber: Martin Ermer

- Elektroinstallation für Haus und Gewerbe
- Elektrogeräteverkauf und Kundendienst
- Elektroheizsysteme
- Antennentechnik

Annahmestelle für:

**Wäscherei und Heißmangel
Schuhreparaturen
Änderungsschneiderei**
der Firma Holzschuh

Waschsaugergeräteverleih

Allersberger Straße 6 • 90602 Pyrbaum • Telefon: 09180 / 704 • Fax: 09180 / 33 37
Email: ermer-elektro@t-online.de

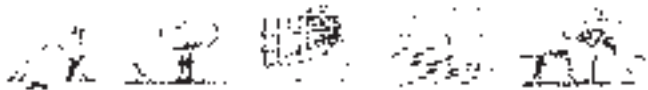
Gärtnermeister

Jürgen Paulus
Gestaltung & Pflege

Friedensstr. 6a
92353 Postbauer Heng

Tel. 09188-2611
Fax 09188-300931

www.paulus-galabau.de
j.paulus@paulus-galabau.de



Lindelburger Straße 7
90602 Pyrbaum
Tel.: 09180/610
Fax: 09180/2718

e-mail: info@seifert-heiztechnik.de • www.seifert-heiztechnik.de

24 Std.-Notfallnummer: 0171/7 76 46 64



Sorgenfrei leben im Alter
in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burghanner Str. 99
90559 Burghann – Mimberg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0

email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0

eMail: awo-heim-faberschloß-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschloß

**Auch Kurzzeit-
und Verhinderungspflege!**

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

Landmetzgerei



Hauptstr. 29
90602 Seligenporten
Telefon 0 91 80 / 4 15
Fax 0 91 80 / 23 77

**Wir machen Urlaub vom
19.08. - 31.08. 2013**

**Ab Dienstag,
den 03.09. 2013
sind wir wieder für Sie da.**

Ihre Metzgerei Mark mit Team

Seniorenkreis

Im August ist Sommerpause. Unser nächstes Treffen ist wieder am 24. September um 13.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir hören einen Reisebericht über Nordamerika von Frau Prockl.

Bibelkreis

14-tägig am Montag, 19.30 Uhr bei Familie Grimm, Am Finkenschlag 18, Tel. 09180/9 40 30

Kirchenchor

Ab Dienstag, 17. September ist wieder um 19.45 Uhr Chorprobe im Gemeindehaus. Wir laden begeisterte Sänger und Sängerinnen herzlich zu den Proben ein.

Mutter- und Kindkreis

Jeden Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Treffen sich die Igelkinder, Mütter mit Kinder im Säuglingsalter und bis ca. 3 Jahre. Informationen: Petra Auer, Tel. 09180/62 40 12 und Steffi Schneider, Tel. 09180/18 67 13.

Basar der Mutter-Kind-Gruppen

Second-Hand Basar „Rund ums Kind“ in Pyrbaum

Am Samstag, den 14. September 2013 findet von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr der Second-Hand-Basar der Mutter-Kind-Gruppen in der Mehrzweckhalle der Schule Pyrbaum statt. Der Aufbau ist ab 16.30 Uhr möglich. Tische können ab sofort bei Steffi Schneider, Tel. 09180/18 67 13 reserviert werden. Der Preis pro Tisch beträgt 6,- €.

Kinderchor ab 5 Jahre

Wir treffen uns immer am Dienstag von 16.30-17.15 Uhr im Gemeindehaus. Wer einmal hineinschnuppern möchte ist herzlich willkommen. Das nächste Treffen ist nach den Sommerferien am 17. September. Es freuen sich auf Euch: Ingrid Abraham, Dörte Eyselien und Martina Ziegler. Info's gibt es bei Dörte Eyselien, Tel. 09180/7 22

JUMUK (Jugendmusikkreis)

Wir treffen uns 14-tägig am Donnerstag von 16.30 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus, nächstes Treffen nach den Sommerferien. Wir singen und spielen sowohl moderne christliche Lieder, als auch Rock und Pop. Schaut doch mal vorbei. Wenn ihr ein Instrument spielt, bringt es doch gleich mit. Info bei Dörte Eyselien, Tel. 09180/7 22.

Die Kurbelkiste : KINO für Kinder im Gemeindehaus

Das Herbstprogramm bringt legendäre Filme, die es zu sehen lohnt! 21.09.2013 „Das Geheimnis der Frösche“

Jeweils 14.00 Uhr im evang. Gemeindehaus, Allersberger Straße 3, Pyrbaum

Jugendmitarbeitertreffen

Nächster Termin: 13. September 19.00 Uhr. Info bei Vikar Tobias Treu, Tel. 09180/5 48 98 84

Jugendtreff „Basement“

In den Ferien geschlossen. Aber: Achtung! Ferienprogramm-Aktionen! Vgl. dort! Schaut mal vorbei, es lohnt sich! Aktuelle Infos unter: www.facebook.com/basement.pyrbaum



Bitte bedienen Sie sich

Seit einiger Zeit ist auf dem Friedhof an der Aussegnungshalle wieder ein Traktatkasten angebracht. Er enthält christliche Verteilschriften mit Gedankenanstößen und meditativen Gedanken zum Mitnehmen. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich bedienen und durch die Schriften gesegnet werden.



Neues aus dem ev. Kindergarten Regenbogen

SOMMER – SONNE – SPASS

Unser Sommerfest

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir am 7.7.13 unser Sommerfest im Garten feiern.



Die Kinder haben ihre erarbeiteten Projektthemen aus dem Kindergartenjahr vorgestellt. Anschließend konnten sich all Gäste an einem bunten, leckeren Büfett stärken. Den Abschluss machte das Purzeltraumtheater aus Nürnberg mit dem Stück – „Schi, Scha, Schatzsuche“.



Was wäre ein Sommer ohne Eis essen?

Wir bedanken uns herzlich bei Andreas Abraham vom „Cafe Sperrmüll“, er hat für jedes Kind ein Eis spendiert.

Es hat allen Kinder und Erzieherinnen super geschmeckt.

Zu Besuch im Bauhof

Sehr faszinierend für die Löwenkinder war der Besuch im Bauhof. Gestaut wurde über den unterschiedlichen Müll, die riesigen Fahrzeuge und die verschiedenen Arbeiten, die dort erledigt werden müssen.

Die Mitarbeiter des Bauhofes haben sich sehr viel Zeit für unsere Kinder genommen. Vielen herzlichen Dank, es war ein tolles Erlebnis, dass den Kindern lange in Erinnerung bleiben wird.



Das Abschiedsfest der Vorschulkinder

Am Dienstag, 23. Juli 2013 haben wir in traditioneller Weise unsere Vorschulkinder mit einem Gottesdienst verabschiedet.

Thema unseres Gottesdienstes waren „Wunschtiere“, die die Kinder mit ihren Stärken und Eigenschaften im Bezug zur Schule zeigten.

Zur Stärkung gab es anschließend Würste und Steaks vom Grill mit leckeren Beilagen. Der Kasper zeigte den Kindern zum Abschluss in einem Theaterstück, wie wichtig es ist in der Schule gut aufzupassen und mitzuarbeiten. Wir wünschen unseren Vorschulkindern viel Spaß und Freunde in der Schule.

Liebe Eltern, liebe Damen des Elternbeirates, das Kindergartenteam möchte sich bei allen Helfern für die Unterstützung und Mitarbeit in diesem Kindergartenjahr bedanken. Ohne Sie wäre nur ein geringer Teil der Aktivitäten und Aktionen möglich. Vielen herzlichen Dank und vergelts Gott.

Wir wünschen unseren Kindern und Eltern eine schöne, erholsame Sommer- und Ferienzeit.

Das Kindergartenteam

www.sparkassen-immobilien.de

Aktionspreis 2013 !!!



Neubau! 4 Reihenhäuser in Pyrbaum - Buchenweg 16, 165 m² Wfl., RMH 33, 170 m² Grund, Baubeginn Herbst 2013, Fertigstellung Herbst 2014, 2 Einzelgaragen pro Haus inkl., ausgebautes Dachstudio inkl., provisionsfrei für den Käufer

Kaufpreis: 259.800 €

Francesco Ranieri
Tel.: 09181/21 06 77

Sparkasse Neumarkt-Parsberg
Tel. 09181/210-677, Herr Ranieri

In Vertretung der Sparkassen Immobilien

NEUERÖFFNUNG !!!

Gaststätte „**Weißes Lamm**“ hat wieder **eröffnet**.

Wir servieren Ihnen landestypische griechische Spezialitäten.

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen.

Bei uns können Sie Familienfeste aller Art feiern.

Für Feste bitten wir um Anfrage unter:

09180/1 80 31 96

Gaststätte „Weißes Lamm“, Inh. Ioannis Tsoranidis,
Allersberger Straße 10, 90602 Pyrbaum

AUTO-SERVICE BÖHM

Unsere Leistungen:

- ➔ Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
- ➔ Wartung und Reparatur von Renaultfahrzeugen und anderen Modellen
- ➔ Klimaservice
- ➔ TÜV + AU jeden 1. Mittwoch im Monat
- ➔ Unfallinstandsetzung und Leihwagen
- ➔ Scheibenservice
- ➔ Reifenservice

Neumarkter Straße 3 • 90602 Pyrbaum
Telefon: 091 80 / 7 09 • Fax: 091 80 / 7 14
e-Mail: autoboehm@hotmail.com

Fischmarkt

Direkt aus der Seestadt Bremerhaven
Fischfeinkost Frank Otten • Ringstr. 79 • 27612 Loxstedt-Stinstedt Lkr. Cuxhaven



08.00 - 09.15 Uhr Freystadt, Marktplatz
09.30 - 10.00 Uhr Allersberg, Rathaus
10.15 - 10.45 Uhr Seligenporten, gegenüber Raiffeisenbank
11.00 - 12.00 Uhr Postbauer-Heng, nahe Rathaus

Frischer Seefisch auch ohne Gräten, 15 Sorten Räucherfisch und feinste Marinaden z. B. Brathering ohne Gräten und Konservierungsstoffe.
Alle anderen Meeresspezialitäten können Sie bei mir bestellen.



Jetzt
wieder jede Woche
Freitag
das erste Mal am
06.09.2013

Markisen • Terrassendächer • Sonnenschutzsysteme



Besuchen Sie unser Ausstellungsgelände / Ausstellungsraum
Auch samstags geöffnet von 9 bis 14 Uhr

MARKISEN-SEITZ
39 Jahre
Ringstraße 2 • 90584 Allersberg • Tel. 09176-856
info@markisen-seitz.de • www.markisen-seitz.de

Wandfarbe? Deckenfarbe? Pinsel?
Fassadenfarbe? Holzlasuren? Tapeten?

Sie möchten nicht selbst renovieren? Die Lösung: Unser Malerbetrieb bringt Ihre Wände für Sie wieder auf Vordermann.



Ihr Wunschfarbton - bei uns im Farbenfachhandel!

Keltenring 25
92361 Bergau
Tel.: (0 91 81) 512 0 80
info@maler-haubner.de

Haubner
Fachhandel • Malermeister

Ökumenische Veranstaltungen

Schulschlussgottesdienst „Spuren - gehalten und getragen“

Die „Spurensuche“ stand im Mittelpunkt der ökumenischen Gottesdienste an den letzten beiden Schultagen.

So entdeckten Petra Schmitt und Vikar Tobias Treu am Beginn des Gottesdienstes bereits einige Dinge, die viel zu erzählen hatten.

Anschließend brachten verschiedene Kinder aller Klassenstufen beschriftete Fußspuren nach vorne und berichteten von schwierigen und schönen Situationen des letzten Schuljahres.

Bei seiner Predigt ging Pfarrer Eyslein darauf ein, dass wir in allen Stunden unseres Lebens gewiss sein dürfen: GOTT GEHT MIT!



Man(n) trifft sich in Pyrbaum

Vor 50 Jahren - Das zweite Vatikanische Konzil. Informationen und Gespräch mit Pater Joe Übelmesser SJ.

Einige Fragen, die uns bewegen: Was hat sich seit dem Konzil in der Kirche geändert? Ist es noch der alte Glaube? Hat das Konzil auch Bedeutung für andere Kirchen und unsere Einstellung zu Ihnen? Hat die römische Kurie seither wieder all zu sehr zurückgerudert? Soll die Kirche von heute eher vorwärts rudern oder zurück zum Alten? Sollte es ein neues Konzil geben unter dem neuen Papst?

Freitag, 20. September, um 19.00 Uhr im kath. Pfarrheim



Kath. Pfarramt Pyrbaum

Mater-Dolorosa, www.pyrbaum-katholisch.de

Gottesdienstordnung vom 15. August 2013 bis 15. September 2013

Vom 19.08. – 02.09.2013 übernimmt Herr Pfarrer Hausner die Urlaubsvertretung von Herrn Pfarrer Dosseh. In dringenden Fällen erreichen sie ihn unter der Telefonnummer: 09176-9956320

Urlaub im Pfarrbüro vom 20.08. – 08.09.2013

Donnerstag, 15.08.2013 – Mariä Aufnahme in den Himmel

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † Marianne Illner von Stoll

Sonntag, 18.08.2013 – 20. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † August und Magdalena Weiß

Mittwoch, 21.08.2013 – Hl. Pius X.

09.00 Uhr Hl. Messe für † Karl Erhard, für † Konrad Weber zum Jahresgedenken, für † Angehörige Schuster und Weber, für † Walburga und Johann Dotzer und für † Veronika Bauer

Sonntag, 25.08.2013 – 21. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † Vater Ratko Djordjevic

Mittwoch, 28.08.2013 – Hl. Augustinus

09.00 Uhr Hl. Messe für v Eltern und Geschwister Stoll

Sonntag, 01.09.2013 – 22. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † Johann Wittmann

Mittwoch, 04.09.2013 – 22. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe für † Walburga Knipfer und für † Mann Helmut Eichelsdörfer

Freitag, 06.09.2013 – 22. Woche im Jahreskreis- Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Samstag, 07.09.2013 – 22. Woche im Jahreskreis- Herz-Mariä-Samstag

18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Vorabendmesse

Hl. Messe für † Georg Stoll von der Kirchenverwaltung

Sonntag, 08.09.2013 – 23. Sonntag im Jahreskreis

(Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel)

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † Apollonia, für † Franz Jungnickl und für + Mutter Antonie Pfeifer

Dienstag, 10.09.2013 – 23. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 11.09.2013 – 23. Woche im Jahreskreis

9.00 Uhr Hl. Messe für † Georg Stoll von Familie Kupfer

Donnerstag, 12.09.2013 – 23. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 13.09.2013 – Hl. Johannes Chrysostomus

18.00 Uhr Hl. Messe für † Antonie Pfeifer von Frau Eichelsdörfer

Samstag, 14.09.2013 – Kreuzerhöhung

18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Vorabendmesse

Hl. Messe für † Georg Stoll von der Kirchenverwaltung

Sonntag, 15.09.2013 – 24. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst, Patrozinium mit dem Kirchenchor

Hl. Messe für † Marie Jungnickl und für † Bruder Klaus Bien zum Jahresged. von Frau Eichelsdörfer

11.30 Uhr Taufe von Samuele Hübner aus Unterferrieden

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!**

*Herzliche Glückwünsche zu Ihrem Geburtstag.
Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Lebensjahr
wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Casimir Dosseh*

Getauft wurden:

**Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!**

Geheiratet haben:

David und Rebecca Ziemann aus Unterferrieden

Kirchenchorproben

Do. 05.09. – 19.30 Uhr Chorprobe

Änderung bei Beerdigungen

Damit wir in aller Ruhe Abschied von unseren verstorbenen Angehörigen nehmen können wollen wir ab September um 14.30 Uhr mit dem Requiem in unserer Pfarrkirche beginnen, anschließend um ca. 15.30 Uhr wird die Beisetzung dann am Friedhof sein.

Ministranten

Am Samstag, 14.09.2013 sind alle Ministranten eingeladen einen Tag im Freizeit-Land-Geiselwind zu verbringen. Abfahrt ist um 9.00 Uhr am Kriegerdenkmal in Pyrbaum. Rückfahrt ist um 16.30 Uhr, so dass wir um ca. 17.30 Uhr wieder in Pyrbaum sind.

Senioren

Der Seniorenausflug ist am Mittwoch, 18.09.2013. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Marktplatz. Das Ziel wird noch bekannt gegeben.

Kinder und Familiengottesdienst – Team

Am Donnerstag, 19.09.2013 um 20.00 Uhr trifft sich das gesamte Team im Pfarrhaus.

Kleidersammlung der „aktion hoffnung – Hilfe für die Mission

Sie können gut erhaltene Kleidung am Freitag, 20.09. und Samstag 21.09.2013 bis spätestens 9.00 Uhr im katholischen Pfarrheim, Schlosshof 1 vor den Garagen abgeben. Mit dem Erlös aus dieser Aktion wird das Ausbildungsprojekt „Alsa Buhay – Nimm dein Leben in die Hand“ auf den Philippinen unterstützt. Von der Ordensgemeinschaft der Salvatorianer ins Leben gerufen, erhalten Kinder und Jugendliche dort einen kostenlosen und gut strukturierten Unterricht und die Möglichkeit auf einen erfolgreichen Schulabschluss. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Krankenpflegeverein Pyrbaum-Seligenporten

Bitte denken Sie bei „Veränderungen“ auch an den Krankenpflegeverein, z. B. bei der Änderung der Kontoverbindung usw.

Wort des Lebens Kreis

Wir sind eine Gruppe von katholischen und evangelischen Christen, die sich einmal im Monat trifft. Bei unseren Begegnungen tauschen wir uns über eine Textstelle in der Bibel aus und überlegen, wie sich diese in unser konkretes Leben übertragen lässt.

Bei Interesse melden sie sich bitte im Pfarrbüro (09180-723) oder bei Petra Schmitt (09180/17 60)

Wir sammeln abgestempelte Briefmarken für die Steyler Mission

Bitte sammeln Sie mit!

Zu beachten ist:

Die Briefmarken jeweils mit mindestens einem Rand von etwa 0,5 cm ausschneiden und **nicht** vom Papier lösen.

Sammelstellen:

- Weißer Kasten (Anregungen Pfarrgemeinderat) neben der Ausgangstür der Kirche.
- In der Sakristei
- Im Pfarrbüro

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!!

Erste Pakete für Togo

Mit der Verteilung der ersten Pakete ist am Sonntag, den 21.07.2013, die Aktion des Pfarrgemeinderates, bei der Waisenkinder in Togo beschenkt werden, gestartet. Da das Pfarrbüro vom 19.08.-08.09. nicht besetzt ist, können Sie in dieser Zeit leere Kartons immer nach den Sonntagsgottesdiensten am 18. und 25. August und am 01. und 09. September in der Sakristei erhalten.

Sonntagsgottesdienst im Pfarrgarten

Nachdem das Wetter in den vergangenen zwei Jahren leider nicht „mitspielte“ konnte die katholische Pfarrei nun am 14. Juli 2013 unter blauem Himmel und Sonnenschein den Sonntagsgottesdienst im Pfarrgarten feiern.

In dem gut besuchten Gottesdienst ging Pfarrer Dosseh besonders auf die Nächstenliebe ein. Wie kann ich Nächster werden? Der Mensch, der mir im Augenblick gegenüber steht, soll mir der Nächste, der Wichtigste sein.

Auch durch die musikalische Gestaltung der Gruppe „Querbeet“ aus Seligenporten war es ein toller Start in den Sonntag.

Zum schönen Abschluss bei Gebäck und kühlen Getränken sind nahezu alle Gottesdienstbesucher geblieben.

Verabschiedung Ministranten

Am Ende des Familiengottesdienst vom 21.07.2013 wurden 11 Ministranten nach langjährigem Dienst verabschiedet.

Sie erhielten eine Urkunde und eine Christopherusmedaille.

Pfarrer Casimir Dosseh freute sich sehr über die zwei neuen Ministranten, die ihren Dienst aufnahmen.



Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Zu Ihrem Geburtstag alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen, das wünscht Ihnen von Herzen Ihr Pfarrer Hans Henke

Gottesdienstzeiten in der Sommerzeit

Samstag um 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Seligenporten
Sonntag um 9.30 Uhr Pfarrmesse in Seligenporten
Mittwoch um 15.00 Uhr Kinder- u. Schülergottesdienst in Seligenporten
Donnerstag um 18.00 Uhr in Rengersricht
Freitag um 18.00 Uhr in Seligenporten

Alle Gottesdienste immer aktuell auf www.pfarrei-seligenporten.de
oder bei der Infotafel an der Pfarrkirche und Filialkirche

Minifußballturnier in Seligenporten

Vollen Einsatz haben die Ministranten beim traditionellen Fußballturnier gezeigt, zu dem am Samstag die Minis Seligenporten eingeladen hatten. Die Pfarrer Hans Meyer, Markus Fiedler und Casimir Dosseh zeigten sich begeistert, vom Engagement der rund sechzig Ministrantinnen und Ministranten. Trotz tropischer Hitze gaben die jungen Kicker ihr Bestes. Mit von der Partie waren Ministranten der Pfarreien Seligenporten, Postbauer-Heng, Pavelsbach und Pyrbaum.

Über den begehrten Wanderpokal freuten sich am Ende die Minis aus Pyrbaum, Torschützenkönig wurde Niklas Knogl, der sieben Mal die Kugel im Netz versenkte. Im Endspiel besiegte das Team Pyrbaum die Minis aus Pavelsbach mit 2:0. Platz drei belegte Postbauer-Heng 1, Platz vier Postbauer-Heng 2 und Platz fünf Gastgeber Seligenporten. Für beste Rahmenbedingungen hatten zahlreiche Helfer der Pfarrei Seligenporten gesorgt. Die Minis freuen sich schon auf das Aufeinandertreffen im kommenden Jahr in Pyrbaum.

Familiengottesdienst



Ein besonderer Familiengottesdienst wurde in der Klosterkirche zum Schuljahresende gefeiert. Kinder aus allen vier Grundschulklassen wur-

den bereits im Religionsunterricht von Petra Schmitt thematisch und inhaltlich auf das Thema „der barmherzige Samariter“ eingestimmt. Pfarrer Hans Meier las das Evangelium in kindgerechter Sprache und Pfarrer Hans Henke rundete in seiner Predigt das Thema ab. Beide zeigten sich beeindruckt von den Beiträgen der Schulkinder und freuten sich zusammen mit der gesamten Pfarrgemeinde über die Feier dieses lebendigen und frohen Gottesdienstes. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen, die an der Vorbereitung und Durchführung der Eucharistiefeier mitgewirkt haben.

Frauenkreis Pfarrei Seligenporten

Unser Programm von September 2013 bis Januar 2014

Nach der Sommerpause treffen wir uns am Dienstag, den 17. September, im Pfarrheim. Frau Monika Zollbrecht berichtet uns von ihrem Aufenthalt in Ecuador. Das Thema lautet „Ein Jahr als Missionarin auf Zeit in Ecuador“, Beginn 19.00 Uhr.

Am Dienstag, den 15. Oktober, kommt zu uns Herr Peter Hering aus Pyrbaum. Mit einem Diavortrag wird er von seiner Reise durch Australien berichten, Beginn 19.00 Uhr.

Anlässlich der Seligenportener Kirchweih treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein am Montag, den 21. Oktober, nachmittags im Festzelt.

Für Dienstag, den 5. November, hat Frau Dr. Susanne Vogel vom Klinikum Neumarkt zugesagt, bei uns im Pfarrheim einen Vortrag zum Thema „Palliativstation ist kein Hospiz“ zu halten, Beginn 19.00 Uhr.

In der zweiten Novemberhälfte werden wir für die Weihnachtsfeier unserer Senioren basteln, Termin nach Absprache.

Unsere Weihnachtsfeier findet statt am Dienstag, den 17. Dezember, im Pfarrheim um 18.00 Uhr. Ich freue mich ganz besonders Euch mitteilen zu können, dass die Maierbach-Sängerinnen unsere besinnliche Feier musikalisch begleiten werden.

Im neuen Jahr geht es wie folgt weiter:

Am Donnerstag, den 16. Januar, kommt zu uns Frau Helga Karr. Sie wird über das interessante Thema „Wetterzeiger, die faszinieren“ berichten, Beginn 19.00 Uhr.

Traditionell findet am letzten Sonntag im Januar – 26.01.2014 – unsere Kaffee-/Kuchenaktion statt.

Gäste sind bei uns zu allen Vorträgen und Veranstaltungen herzlich willkommen. Über neue Frauenkreismitglieder würde ich mich sehr freuen.

Liebe Grüße Eure Bruni

Katholisches Pfarramt Möning

Filiale Schwarzach
Pfarrstr. 1, Tel. 09179/9 07 05, www.pfarrei-moening.de
Die Gottesdienstordnungen finden Sie im aktuellen Pfarrbrief.

Pfarramt

Bürozeiten der Sekretärin:
Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr
Bitte beachten Sie, dass wir eine neue E-mail-Adresse haben:
moening@bistum-eichstaett.de

Gottesdienste in Schwarzach

mittwochs um 18.30 Uhr Rosenkranz, um 19.00 Uhr hl. Messe
(nicht im August)

Mariä Himmelfahrt

Am Feiertag „Mariä Aufnahme in den Himmel“ am 15. August findet in der Pfarrkirche St. Willibald in Möning um 8.30 Uhr der Gottesdienst mit Segnung der Kräuter statt. Alle Gläubigen sind herzlich eingeladen.

Bibelteilen

Am Donnerstag, 22.08.13 sind wieder alle Interessierten um 20.00 Uhr ins Pfarrheim Möning eingeladen, um miteinander in der Bibel zu lesen und über den Text nachzudenken und zu sprechen.

Urlaub

Ab 01.08.13 ist Pfarrer Hanke in Urlaub. In dringenden Fällen kann vom 01.08. – 18.08. Pfr. Fiedler von der Pfarrei St. Elisabeth in Postbauer-Heng gerufen werden – Tel. 09188/90 33 33, vom 18.08. – 22.08. Pfr. i. R. Josef Lang in Möning, Tel. 09179/96 18 96.

Kindernachmittag am Möninger Berg

Alle Kinder sind herzlich eingeladen, mit unserem Pfarrer Hanke und dem Gottesdienst-Team am Freitag, 06. September auf den Berg zu wandern. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am Dorfplatz, auf dem Weg werden kurze Stationen sein, und auf dem Bergplateau eine kleine Andacht zum Thema „Freunde“. Bei Lagerfeuer und Stockbrot lassen wir den Nachmittag ausklingen.

Frauenkreis – Ausflug

Am Mittwoch, 18. September 2013 unternimmt der Frauenkreis eine Tagesfahrt nach Schwandorf. Abfahrt ist um 8.05 Uhr an der Bushaltestelle Mönig. Auf dem Programm stehen die Besichtigung der Müllverbrennungsanlage, Mittagessen in Schwandorf, Fahrt zur Wallfahrtskirche „Unsere Liebe Frau vom Kreuzberg“, Kaffeepause im Biohof in Hohenburg. Anmeldung bei Rita Ramsauer, Tel. 14 80 und Irmgard Schöll, Tel. 57 71.

Pfarrausflug im Oktober

Der Pfarrausflug findet am 03. Oktober nach Königstein statt. Anmeldung im September. Bitte den Termin vormerken.

Möninger Bergfest am 25.08.2013

Am Sonntag, 25.08.2013, lädt die katholische Pfarrei Mönig wieder zum Bergfest auf den Möninger Berg.

Vor 129 Jahren wurde das Kirchlein auf dem markanten Berg zwischen Mönig und Freystadt mit der großen Rundumsicht erbaut und geweiht zu Ehren der 14 hl. Nothelfer und der Gottesmutter Maria.

Gottesdienstprogramm am 25.08.2013:

8.45 Uhr Prozession von der Pfarrkirche Mönig zum Berg

9.30 Uhr **Festgottesdienst**, Hauptzebrant und Festprediger H. H. Pfarrer Andreas Hanke, Mönig

14.00 Uhr gemeinsamer Kreuzweg um den Wallgraben und Schlussandacht mit Predigt

Die Kollekten bei dem Festgottesdienst und bei der Andacht sowie die Spenden werden für die Bergkirche gerne angenommen.

Parkmöglichkeiten gibt es auf den Wiesen am Berg oder im Ort.

Die Möninger Gastwirte und eine Hähnchenbraterei werden die Wallfahrer auf dem Berg wieder gut mit Speis und Trank versorgen.

An den Sonn- und Feiertagen von Ostern bis Allerheiligen ist die Bergkirche bei schönem Wetter von 14.00–18.00 Uhr geöffnet.

Dorfgemeinschaft Schwarzach

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Ihnen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

Parteinachrichten

SPD – Ortsverband Pyrbaum

Georg Meyer ist ein langjähriges Mitglied der Pyrbaumer SPD, der seit über 40 Jahren der SPD die Treue hält. Über viele Jahre engagierte er sich aktiv und kontinuierlich in der Gemeindepolitik. Dabei lag Georg Meyer als langjähriger Gemeinderat vor allem die Entwicklung der Gemeindestruktur sowie das Wohl



der Bürgerinnen und Bürger am Herzen. Der 1. Vorsitzende Marcel Schmidt gratulierte Georg Meyer aus Pyrbaum zu seinem 75. Jahrgem Geburtstag und bedankte sich für die vielen Jahre der erbrachten Treue und das hohe Maß an Arrangement.



CSU – Ortsverband Pyrbaum



EMILIA MÜLLER KOMMT

am Freitag, den 30. August 2013
um 19.00 Uhr

in den Pfisterstoadl nach Schwarzach

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen u. Bürger, Freunde u. Bekannte

CSU-Kreisvorsitzender
Albert Füracker, MdB

CSU-Ortsverbandsvorsitzender
Saver Pfister

Freie Wähler Pyrbaum e.V.

Jahresversammlung

Die Freien Wähler Pyrbaum e.V. hatten am 24.07.2013 zur Jahresversammlung ins Feuerwehrhaus geladen. Auf der umfangreichen Tagesordnung stand auch die Neuwahl der Vorstandschaft. Stefan Zeltner ist auch weiterhin Vorsitzender der Freien Wähler Pyrbaum. Neue zweite Vorsitzende wurde Andrea Söllner, Schriftführer Dr. Jörg Gründer, Kassier Volker Laudien der ebenfalls neu in den Vorstand gewählt wurde. Als Beisitzer wurden gewählt Horst Schrödel (Pruppach), Klaus Nerreter (Oberhembach), Günther Ortner, Günther Fischer, Roland Fehrer sen. und Reiner Ziegler (Pruppach), Kassenprüfer Armin Schrödel (Pruppach) und Dr. Manfred Langner.



Ein weiteres Thema der Jahresversammlung war die Kommunalwahl 2014. Stefan Zeltner erläuterte zu diesem Punkt die Wahlergebnisse aus dem Jahr 2002 und 2008. Der Wahlvorschlag der Freien Wähler Pyrbaum war 2008 der Einzige, gegenüber 2002, der seine Stimmen ausbauen konnte und erhielt somit 5 Sitze anstatt vorher 4. Stefan Zeltner erinnerte an die Nominierung zur letzten Kommunalwahl. Damals hatte die Vollversammlung über die Listenplatzierung in einer geheimen Wahl abgestimmt. Im Oktober soll nun die neue Kandidatenliste der Freien Wähler Pyrbaum aufgestellt werden. Die Vergabe der Listenplätze soll dann ähnlich wie bei der letzten Wahl erfolgen, jedoch sollen bestimmte Platzierungen schon im Vorfeld festgelegt werden.

Eine weitere wichtige Mitteilung gab es vom Vorsitzendem Stefan Zeltner zur Bürgermeisterwahl im März 2014. In der letzten Vorstandssitzung wurde beschlossen, dass die Freien Wähler Pyrbaum keinen eigenen Bürgermeisterkandidaten aufzustellen. Damit steht fest, dass Bürgermeister Guido Belz, der ebenfalls zur Versammlung gekommen war, bei der nächsten Kommunalwahl keinen Gegenkandidaten aus den eigenen Reihen zu erwarten hat. In der Gemeinde Pyrbaum sind derzeit bei den Kommunalwahlen drei Listen der „Freien Wähler“ auf dem Stimmzettel.

Die Kandidaten der Freien Wähler zur Landtags-, Bezirkstags-, Bundestags- und Landratswahl waren gekommen um sich und ihre Ziele vorzustellen. Kreisvorsitzender und Direktkandidat für den Landtag, Hans

Gerngroß, bedankte sich in seiner Vorstellung auch bei den „rührigen“ und „erfolgreichen“ Freien Wählern Pyrbaum.

Im Marktgemeinderat wurde vor längerer Zeit von den Freien Wählern Pyrbaum der Antrag auf die Einrichtung einer Ganztagesesschule gestellt. Dem wurde zwar zugestimmt - allerdings stellte sich bei einer Bedarfserhebung an der Schule heraus, dass im Augenblick zu wenige Schüler das Angebot annehmen würden. Ein Grund hierfür ist, dass die in Pyrbaum bereits angebotene Mittags- und Hausaufgabenbetreuung, die gut genutzt werde und den Bedarf der Eltern deckt, so Zeltner.

Auch zum Thema Wasserliberalisierung hatte die Fraktion im Gemeinderat einen Antrag gestellt, dem zwar mehrheitlich zustimmt wurde jedoch nicht alle Ratsmitglieder darin eine Notwendigkeit sahen. Aus Sicht der Fraktion bedauerlich, da bei solchen Themen die Sache im Vordergrund stehen muss. Neben dem Antrag wurde mit großem Erfolg eine Unterschriftenaktion mit Infostand durchgeführt.

Wie schon in den vergangenen Jahren werden sich die Freien Wähler Pyrbaum wieder beim Ferienprogramm einbringen. Da vor einigen Jahren unter sehr großem Zuspruch eine Pilzwanderung angeboten wurde, hat man sich entschlossen, diese unter fachmännischer Betreuung am 06.09.2013 um 14.00 Uhr wieder anzubieten. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr an der Dachsbaubütte.



v.R.v.l.n.r.: Bgm. Guido Belz, Andrea Söllner, Stefan Zeltner, Volker Laudien, Günther Fischer; h.R.v.l.n.r.: Roland Fehrer sen., Armin Schrödel, Reiner Ziegler, Horst Schrödel, Klaus Nerretter, Günther Ortner

Bündnis 90/Die Grünen

Sie kommen!

Grüne Spitzenkandidaten stehen in Pyrbaum Rede und Antwort. Stefan Schmidt, Kandidat für den Bundestag, Roland Fehrer, Kandidat für den Landtag und Gabi Bayer, die Kandidatin für den Bezirkstag suchen am Stand der Grünen auf dem Bauernmarkt das Gespräch mit den Bürgern. Zwischen 9 und 13 Uhr stellen sich unsere Kandidaten Ihren Fragen.



Die Pyrbaumer Grünen ziehen Bilanz

Auf der Jahreshauptversammlung am 2. September 2013 um 19 Uhr in der Gaststätte Pfister wird der Ortsverband dieses Jahr aus grüner Sicht Revue passieren lassen. Außerdem stehen Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Veranstaltungskalender

16.08.2013 - 19.08.2013 Kirchweih Pruppach – Dorfgemeinschaft Pruppach • Gemeinschaftshaus Pruppach

21.08.2013 09.30 Uhr • Ausflug – Allgemeiner Seniorenclub Pyrbaum

24.08.2013 - 25.08.2013 Fischerfest – Fischereiverein Pyrbaum • Pyrbaumer Weiher

25.08.2013 09.00 - 11.00 Uhr • Schnupperfischen – Fischereiverein Pyrbaum • Pyrbaumer Weiher

01.09.2013 09.00 - 15.00 Uhr • Radtour für Jung und Alt – GHO Oberhembach • Seebühne Oberhembach

10.09.2013 - 13.09.2013 viertägiger Ausflug in die Lüneburger Heide – VdK Pyrbaum

13.09.2013 19.30 Uhr • Schafkopfreuen – Clubfreunde Pyrbaum-Rohrenstadt • Schützenhaus Pyrbaum

14.09.2013 16.00 - 20.00 Uhr • Second-Hand-Basar – Mutter-Kind-Gruppe • Mehrzweckhalle Pyrbaum

15.09.2013 06.00 - 13.00 Uhr • Königsfischen Fischereiverein Pyrbaum • Markweiher Seligenporten

Vereinsnachrichten



Im Juli feierte die Rengersrichter Feuerwehr ihr 125-jähriges Jubiläum. Mit Freude durften wir musikalisch bei diesem tollem Fest dabei sein, ob Samstagabend bei der Einholung der Patenvereine oder am Sonntagvormittag zum Weckruf bis zum musikalischen Frühschoppen. Der Festzug war dann wohl der Höhepunkt, bei dem es der Wettergott sehr gut meinte und die Temperaturen den Musikern einiges abverlangte. Wir danken der Feuerwehr Rengersricht für die gute Organisation und Zusammenarbeit bei diesem Fest.

Ende Juli feierte unser langjähriges Vereinsmitglied Georg Meyer seinen 75. Geburtstag. Nach einem Geburtstagständchen, bei dem er dirigieren durfte, lud er uns noch zu Essen und Trinken ein. Herzlichen Dank nochmals für die Einladung. Roland Lehmeier und alle Musiker wünschen ihm Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.



Mit der Teilnahme am Allersberger Festzug am letzten Juliwochenende verabschiedeten sich die Aktiven des Musikvereins in die wohlverdiente Sommerpause. Während der Ferien treffen wir uns aber noch zweimal, um an den Festzügen in Neumarkt und Roth mitzuwirken. Außerdem ist ein Ausflug in den Kletterwald in der Strassmühle geplant, bei dem wir Höhenluft schnuppern können. Wir wünschen allen Musikern erholsame Ferien und freuen uns auf den Probenbeginn im September.

Der Musikverein trauert um sein Vereinsmitglied

Alfred Kirchhof

Die Nachricht von seinem Tod hat uns alle sehr tief bewegt!

Wir verlieren nicht nur ein beliebtes und geschätztes Mitglied, sondern auch einen großen Gönner und Förderer unseres Vereins.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
In unserer Erinnerung erhält er einen festen Platz!

Musikverein der Marktgemeinde Pyrbaum e. V.
Roland Lehmeier
1. Vorsitzender

Kulturgrenze West e.V. 90602 Pyrbaum

Ein Konzert der Extraklasse

am Samstag den 28. Sept. 2013

um 20.00 Uhr kommt der bekannte
Gitarrist und Bandleader

Stefan Grasse mit einem Quartett und seinem aktuellen Konzert „Brisas de Mar“ zur Kulturgrenze nach Pyrbaum.

Stefan Grasse hat sich seit vielen Jahren einen hervorragenden Ruf in der deutschen Musikszene erspielt. Nun legt er mit seinem aktuellen Konzert



„Brisas de Mar“ die Quintessenz seiner bisherigen musikalischen Laufbahn vor und breitet eine Stilvielfalt aus, die staunen lässt.



Frisch und nuancenreich erklingen die Bossa Novas der Sandstrände Copacabana und Ipanema, die Tangos der Bars von Buenos Aires, die Boleros der Altstadt Havannas, die Valse Musettes der Pariser Cafes und andalusisch inspirierte Flamencorhythmen. Selten bekommt man so intensiv und so phantasievoll arrangiert die Musik von beiden Seiten des Atlantiks dargeboten. Wie eine leichte Meeresbrise umspielt diese Musik ihre Sinne und weckt lächelnd Sehnsüchte, Fernweh und Lebensfreude.

Stefan Grasse gab über 1.500 Konzerte in vielen Ländern Europas, den USA, China und Australien und jetzt auch in Pyrbaum.

Von der Kritik wird er als „präziser und technisch brillanter“ Musiker, „Saiten-Paganini“ und „Meistergitarist“ gefeiert.

Karten bei: Kulturgrenze West e.V. Tel. 09180/2286, Sparkasse Pyrbaum, Raiffeisenbank Pyrbaum, Striegel Markt Pyrbaum/Postagentur



Jugendmaster

Bei strömenden Regen fand die 2. Auflage unseres Jugendmasters der Bogenschützen statt. 32 Bogenschützen aus nah und fern kamen nach Seligenporten um an einem besonderen Bogenturnier mit Dutch-Final teilzunehmen.

Nach der Begrüßung durch den 1. Bürgermeister Guido Belz begann die erste Runde mit 36 Pfeilen bei leichtem Nieselregen, sodass Schützen und Material auf die Probe gestellt wurden, des Öfteren mussten die Schießauflagen gewechselt werden, da sie durchnässt waren.

Doch trotz des schlechten Wetters schossen die Jungschützen gute Ergebnisse und so beendete man die 1. Runde mit dem kleinen Finale:

Schülerklasse C	1. Platz	Pia Volkert (SKT Seligenporten)	298 Ringe
	2. Platz	Max Mayerhöfer (BS Neumarkt)	285 Ringe
	3. Platz	Kevin Köhnlein (BS Katzwang)	277 Ringe
Schülerklasse B	1. Platz	Marius Gerngroß (SG Allersberg)	241 Ringe
	2. Platz	Erik Nißlbeck (BS Neumarkt)	237 Ringe
Schülerklasse A	1. Platz	Patrik Rackl (BS Neumarkt)	306 Ringe
	2. Platz	Alexander Nißlbeck (SKT)	297 Ringe
Jugendklasse	1. Platz	Max Besold (SSV Belmbrach)	272 Ringe
	2. Platz	Werner Hagen (SSG Röttenbach)	254 Ringe
	3. Platz	Hendrik Reger (RC Wendelstein)	228 Ringe

Nach einer kurzen Pause startete dann der Bogenleiter Peter Schwarz das lang erwartete Dutch – Final, bei dem sich der Schütze mit einem direkten Gegner auf einer Scheibe messen kann. Doch der Dauerregen wurde immer stärker und so entschied der Veranstalter den Wettkampf nach der 3. Runde zum Wohle und der Gesundheit der Jugendlichen abubrechen. Die anschließende Siegerehrung fand im Schützenhaus statt, die Gewinner erhielten nach der Platzierung des 1. Durchganges ihre Pokale und einen Gutschein des Bogenhändlers RAP (Daniel Hartmann). Da die Durchführung des Dutch-Finals auch weiterhin von allen teilnehmenden Vereinen gewünscht wird, findet auch im nächsten Jahr wieder ein Jugendmaster bei der SKT Seligenporten statt.

Ehrenmitglied feierte Diamantene Hochzeit

Mit Maria und Karl Belz konnten unsere beiden Schützenmeister zwei engagierte Vereinsmitglieder zu ihrer Diamantenen Hochzeit gratulieren. Maria war 1980 Schützenkönigin und oft als Helferin im Schützenhaus. Karl wurde für seinen langjährigen Einsatz bereits zum Ehrenmitglied ernannt. Wir wünschen beiden weiterhin Gesundheit, Freude und Gottes Segen.



Sommerfest

Dieses Jahr hatte der Wettergott ein Einsehen mit der SKT sodass viele Besucher bei herrlichstem Wetter unser Sommerfest vor dem Schützenheim mit gutem Essen (natürlich gab's auch was für den Durst....) und einem kleinen Lagerfeuer bis spät in die Nacht hinein genießen konnten.

Das Highlight war natürlich unser erstmalig durchgeführter Wettbewerb im **GUMMISTIEFELWEITWERFEN**, nach einer Idee unseres zweiten Schützenmeisters Gerhard Feihl. Nach drei Versuchen, den Stiefel auf unserem Bogenschießplatz am weitesten wegzuschleudern (einige Stiefel verpassten das Ziel in Richtung Zuschauer....) gingen folgende „Werfer“ als Sieger hervor:

Jugend Mädchen:	Andrea Fruth	Jugend Buben:	Maximilian Stirner
Damen:	1. Lisa Rackl		16,46m
	2. Walli Rackl		16,07m
	3. Birgit Fiederer		15,05m

Agathe Feihl schaffte als älteste Teilnehmerin 7,02 m!

Herren:	1. Christian Fiederer	24,61 m
	2. Franz Schießl	23,98 m
	3. Walter Eisl	23,76 m

Unser Ehrenmitglied Helmut Rackl schaffte trotz schmerzenden Knie 14,30 m, unser Schützenmeister Willibald Rupp kam auf 15,81 m.

Wir hoffen dass beim nächsten Wettkampf das 30 m Maßband nicht mehr reichen wird.

Nachdem dieser Wettbewerb bei allen Teilnehmern und Zuschauern so gut angekommen ist – **es war einfach eine Riesengaudi** – planen wir nun nach dieser Einzeldisziplin das Gummistiefelweitwerfen im Mannschaftswettbewerb.

Gleichzeitig fand auch das jährliche **Gemeindepokalschießen** statt, dessen Sieger auch an diesem Sommerabend von unserem Schützenmeister Willibald Rupp und Sportleiter Stefan Jaeger geehrt wurden:

1. Platz	Schützengilde Pyrbaum	140 Punkte
2. Platz	Schützenverein Kloster Tannenreis Seligenporten	111 Punkte
3. Platz	Schützenverein Hubertus Rengersricht	91 Punkte

Das beste Blattl schoss Daniela Ludwig (101,9 Teiler), die meisten Ringe erreichte Kerstin König (396,2) und Melanie Rupp siegte als beste Schützin in der Gesamtdisziplin (33 Punkte).

Königsschießen 2013

Unser Königsschießen beginnt dieses Jahr am Dienstag, den 10. September. Hier alle Termine auf einen Blick:

Dienstag,	10.09.2013	19.30 Uhr - 22.00 Uhr
Freitag,	13.09.2013	19.30 Uhr - 22.00 Uhr
Sonntag,	15.09.2013	10.00 Uhr - 12.00 Uhr
Dienstag,	17.09.2013	19.30 Uhr - 22.00 Uhr

Zu unserer Königsfeier am Samstag, den **21. September 2013** möchten wir Euch bereits jetzt schon herzlich einladen, näheres in der September Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Geburtstag

Seinen 60. Geburtstag feiert unser langjähriges Ausschussmitglied **Josef Eichinger** am 12. September 2013. Zu diesem Festtag wünscht ihm die Schützengesellschaft Kloster Tannenreis alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Jugendtraining Luftgewehr

Jeden Dienstag findet ab **18.30 Uhr** im Schützenheim unser Training für die Schüler bzw. Jugend statt. Ihr könnt jederzeit bei uns einmal vorbeischauen, ein bisschen „Schützenluft“ schnuppern und natürlich auch unsere Jugendgewehre ausprobieren. Durch die Anschaffung eines Jugend-Lasergewehres (Trainingssimulator mit modernster Infrarot-Lichttechnik) können bereits Schüler von 8 – 12 Jahren bei uns trainieren. Unsere Jugendtrainerin Melanie Rupp (Tel. 12 12) hilft Euch gerne dabei.

Bogenschießen

Zur Sommersaison lädt die Bogenabteilung jeden Sonntag von 18 - 21 Uhr zum allgemeinen, freien Training ein. Das Jugendtraining findet dienstags, von 16 – 18 Uhr, für Erwachsene mittwochs von 18 – 21 Uhr statt. Bogeninteressierte, ob Jagd-, Recurve- oder Compoundbogen können gerne einmal zum Schnupperschießen auf unsere Bogenschießanlage neben dem Schützenhaus kommen. Unser Vereinsübungsleiter Peter Schwarz zeigt ihnen den Umgang mit Pfeil und Bogen. Weitere Informationen erhält Ihr vor Ort oder unter Tel. 0173/5 65 21 37.

TSV Pyrbaum

Eine erfolgreiche Fußball Saison hat die D-Jugend des TSV Pyrbaum gespielt.

Mit einem hervorragenden 2. Platz in der Gruppe Neumarkt-Jura 2 übertraf sie allen Erwartungen.

Die Mannschaft bedankt sich bei allen Betreuern, Eltern, Fans, Freunden und wünscht erholsame Ferien und hofft auf ein baldiges Wiedersehen in der nächsten Saison.



SRK Pyrbaum

Einladung zum Sommerbiwak

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit möchten wir alle Mitglieder mit Begleitung recht herzlich zum Sommerbiwak in Pyrbaum einladen. Die Veranstaltung besteht aus einem militärischen Teil und aus einem Kameradschaftsabend im Felde.

Der militärische Teil besteht aus einer Schießübung mit dem Luftgewehr, Beobachten und Melden im Gelände, das Leben im Felde und Übersetzen auf Gewässern. Die Veranstaltung wird 2 Tage über das Wochenende (Samstag bis Sonntag) dauern und wird von einem Amerikanischen Truppenteil begleitet.

Geplanter Ablauf:

- Ankunft in Pyrbaum der Amerikanischen Abordnung
- Einteilung und Einweisung der Wettkämpfer
- Wettkampf
- Siegerehrung
- Kameradschaftsabend (Übernachtung im Felde)
- Weißwurstfrühstück
- Ende der Veranstaltung

Datum: 07.09- 08.09.2013

Treffpunkt für den Kameradschaftsabend ist am 07.09.2013 um 20.00 Uhr vor dem Schützenheim in Pyrbaum.

Marcel Schmidt, 1. Vorsitzender



Freiwillige Feuerwehr Rengersricht e.V.

Vergelt's Gott an alle Helfer und Freunde die zum Gelingen des Jubiläums beigetragen haben:

Wir möchten uns ganz herzlich für Eure Unterstützung beim 125-jährigem Gründungsfest bedanken!

Vergelt's Gott an den Schirmherr Herrn Landrat Löhner
Vergelt's Gott an unseren 1. Bürgermeister Guido Belz
Vergelt's Gott an unsere beiden Herrn Pfarrer
Vergelt's Gott an den Markt Pyrbaum
Vergelt's Gott an den OGV Rengersricht
Vergelt's Gott an die Kuchenbäcker/innen
Vergelt's Gott an unsere Patenvereine
Vergelt's Gott an unsere Rengersrichter Ortsvereine
Vergelt's Gott an unsere Dorfbewohner von Rengersricht
Vergelt's Gott für Festwiese und Parkplätze
Vergelt's Gott an die Gemeindefeuerwehren
Vergelt's Gott an den Festausschuss und die Festdamen
Vergelt's Gott an alle Gäste und Vereine die dabei waren
Vergelt's Gott an die Inserenten unserer Festschrift
Vergelt's Gott an Kilian Druck & Verlag
Vergelt's Gott an alle die uns geholfen haben
Vergelt's Gott an diejenigen die wir vergessen haben.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Gartenbau- und Landespflegeverein e.V. Seligenporten

Grillfest am 14. Juli 2013

Bei herrlichem Sommerwetter fand das diesjährige Grillfest des Gartenbau- und Landespflegevereins e.V. Seligenporten besonders großen Zuspruch.

Bei Spezialitäten vom Grill, hausgemachten Salaten, Kaffee und Kuchen ließen es sich die kleinen und großen Gäste gut gehen.

Das Highlight des Kinderprogrammes waren Holzblumen, die von den Mädchen und Jungen sehr ideenreich bemalt wurden und jetzt wohl manches Zuhause zieren.

Ein herzliches Dankeschön allen Besuchern für das rege Interesse und den Helfern für ihren Einsatz.



Schützengilde 1876 Pyrbaum e.V.

Das 5. Kickerturnier der Schützengilde Pyrbaum ist abgepiffen

Bei unserem 5. Kickerturnier war es soweit! Es gingen genauso viele Jugendmannschaften an den Start wie Erwachsene, und zwar 14 Paare in jeder Kategorie. Über die Steigerung bei den jungen Spielern haben wir uns ganz besonders gefreut, weil in dieser Altersgruppe der Siegerwille noch extrem stark ausgeprägt ist und die Emotionen frei fließen dürfen.

Das Turnier wurde heuer zum ersten Mal in unserer Schießhalle ausgetragen, damit alle interessierten Zuschauer und Schlachtenbummler die Kämpfe hautnah verfolgen und die Spieler ausreichend anfeuern konnten.





Wie unser Foto beweist, war nicht nur die Stimmung grandios, nein auch die Anspannung und Konzentration war zum Greifen, denn wer möchte schon gerne verlieren?

Ganz zum Schluss hatte bei den Jugendlichen ein eingespieltes Team die Nase vorn. Wie schon die drei Jahre zuvor, behaupteten Tom Kipferler und Nikolai Sauernheimer den 1. Platz für sich. Haarscharf verfolgt wurden sie von Sam Zander und Sebastian Hornung, die gleich bei ihrem 1. Start den 2. Platz belegten. Der 3. Platz ging ebenfalls an zwei neue Teilnehmer, nämlich Nico Lutter und Bastian Bogner.

Wir gratulieren den glücklichen Gewinnern und hoffen sehr, dass alle Freude am Turnier und an ihren Preisen hatten, auch wenn nur einer 1. werden kann.

Bei den Erwachsenen kamen viele Teilnehmer aus dem ganzen Landkreis Neumarkt, aus Pfeifferhütte und sogar bis aus Ulm. Bei all diesen treuen Kickerbegeisterten möchten wir uns ganz herzlich bedanken, denn sie hauchen dem Turnier richtig Leben ein.

Nicht nur die attraktiven Preise forderten den Ehrgeiz heraus, es ist auch eine Sache der Ehre, bei so einem Turnier alles zu geben.

Als die Spiele gespielt und die Siege errungen waren, gab es auch bei den Erwachsenen nur zufriedene Gesichter an denen man die einzelnen Platzierungen auch mit größter Mühe nicht ablesen kann, deshalb nochmals namentlich.

1. Platz Meyer Albert und Michael Sossau aus Wolfstein; 2. Platz Jürgen Löhlein und Stefan Striegel aus Pyrbaum und den 3. Platz erkämpften sich Hermann Rupprecht und Horst Gumler, ebenfalls aus unserer Markt-gemeinde. Herzlichen Glückwunsch auch an unsere „großen“ Gewinner.

Natürlich hoffen wir, dass Sie auch im nächsten Jahr wieder kommen, kickern und siegen und falls der eine oder andere von Ihnen das Gefühl hat, seine Trainingseinheiten reichen nicht, kommen Sie zu uns ins Schießhaus. Hier können Sie nach Lust und Laune Ihre Fertigkeit trainieren und verbessern.

Zum Schluß bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Teilnehmern und Zuschauern und hoffen sehr, daß Sie ebenso viel Spaß hatten, wie wir als Veranstalter. Bedanken möchten wir uns auch bei allen freiwilligen Helfern, die wie immer einen grandiosen Beitrag leisteten und bei Lebens-mittel Striegel für die gestifteten Preise.

*Bis demnächst bei uns im Schießhaus
Ihr Günther Fischer, 1. Schützenmeister
Schützengilde 1876 Pyrbaum e.V.*

Liederkranz Pyrbaum e.V.

Brunnenserenade 2013

So viele Besucher wie nie zuvor, konnte Dirigent Florian Winkel bei seiner ersten Brunnenserenade begrüßen. Das schöne Wetter hatte natürlich seinen Teil dazu beigetragen, dass sich die Tische und Bänke schnell bis auf den letzten Platz füllten. Mit gekühlten Getränken sorgten die Kollegen von unserem Chor für die rechte Abkühlung der Zuhörer. Das war auch nötig, denn zu den Temperaturen gab es auch noch heiße Musik vom Blasorchester. Samba, Rock'n Roll, Popsongs, Evergreens und Musicals, gemischt mit böhmischen Klassikern, ein abwechslungsreiches Programm. Premiere hatten die Polkas „Auf der Vogelwiese“ und „Goldene Trompeten“, hier konnten die Musiker auch ihre Gesangkünste unter Beweis stellen. Durch die neue kleine Bühne für die Trompeter wirkte der Sound des Orchesters noch kompakter und



begeisterte die Zuhörer. Die 4 Stunden vergingen wie im Flug und am Ende waren sich alle einig, ein schöner Abend mit viel guter Musik und das Ganze auch noch „Umsonst und Draußen“.

Möglich wäre das nicht ohne die vielen Helfer im Hintergrund aus unserem Verein. Vielen herzlichen Dank an dieser Stelle.



Fischereiverein Pyrbaum e.V.

Fischerfest am 24. und 25. August 2013

Wie jedes Jahr am letzten Augustwochenende (24. und 25. August) erklingt es auch heuer wieder an den Pruppacher Weihern: „Petri Heil!“ – die Fischer feiern ihr Fest!

Los geht es am Samstag um 13:30 Uhr. Bei Kaffee und Kuchen begrüßen wir die Wanderfreunde, die sich um 14 Uhr auf dem Kirchenweg zum Eppersdorfer Bauernmuseum aufmachen werden – geführt von Rudi und Monika Schmidt. Nunmehr zum dritten Mal ist die Fischerhütte wieder Start und Ziel – eine Tradition wurde somit wieder belebt.

Gegen 17:30 Uhr erwarten wir dann die Wanderer zurück. Neben Fischsemmeln, Grillspezialitäten und geräucherten und gegrillten Forellen werden wir die Wanderer dieses Jahr mit einem Spanferkel verwöhnen können.

Natürlich sind auch Nichtwanderer eingeladen uns zu besuchen. Musikalisch wird uns der „Quetschen-Leo“ durch den Abend begleiten.

Auch eine Tradition: am Sonntag ab 9 Uhr begrüßen erfahrene Fischer im Rahmen des Ferienprogramms angehende Petrijünger zum Schnupperfischen. Auskunft und Anmeldung bei Michael Langner (0171/3712716) oder Martin Langner (Praxis 09180/880). Wir freuen uns über alle Kinder und Jugendlichen zwischen 5 und 12 Jahren.

Der Festbetrieb startet ab 11 Uhr. Natürlich gibt es dann wie jedes Jahr den beliebten Saukopf! Daneben gibt es, wie es sich für Fischer gehört, gegrillte Makrelen und geräucherte Forellen, aber auch Grillspezialitäten und Fischsemmeln.

Wer am Schnupperfischen teilgenommen hat, sollte sich schon einmal 14 Uhr vormerken: jedes Kind bekommt eine Medaille und die drei Erstplatzierten einen Pokal. Für weitere Unterhaltung für die Kleinen werden eine Hüpfburg, eine Tombola und die Popcornmaschine sorgen. Dazu wird es ab 15 Uhr eine Aufführung der Gruppe KiKa Kasperl Kunterbunt geben.

Wer sich dafür schon zu alt fühlt kann den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen genießen oder sich nochmals am Grill stärken und mit uns gemeinsam den Abend ausklingen lassen.

Selbstverständlich sind wir auch für (sehr unwahrscheinliches) schlechtes Wetter gewappnet: wir werden Zelte aufstellen so dass für jeden Besucher ein trockenes Plätzchen vorhanden sein wird.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen – der Fischereiverein Pyrbaum e.V.



SV Seligenporten

Der 1. FC Nürnberg zu Gast in Seligenporten

Nach dem Gastspiel des FC Bayern München in der MAR-ena im Vorjahr gab die Profi-Mannschaft des 1. FC Nürnberg am 07.07.13, ihre Stippvisite bei den Klosterern ab.

Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen säumten etwa 2000 Zuschauer das Rund der zwischenzeitlich nahezu völlig fertigen Arena des SV Seligenporten.



Das Ergebnis - 2:0 für den Bundesligisten - war hierbei Nebensache. Ein großes Kompliment geht jedoch an die Spieler und Verantwortlichen des FCN, die offensichtlich nimmermüde nach und während des Spiel die Autogrammwünsche der Fans erfüllt und sich äußerst zuschauerfreundlich präsentiert haben.

Ein großes Dankeschön geht aber auch in Richtung Fans und Zuschauer, die erheblichen Anteil daran hatten, dass die Veranstaltung in geordneten Bahnen und ohne Zwischenfälle ablaufen konnte.

Natürlich kann der SVS ein solch außergewöhnliches Event, mit der Vielzahl der Zuschauer, nicht mit eigenen Kräften stemmen.

Wieder einmal mehr haben die Mitglieder und Freunde des SV Seligenporten aber gezeigt, dass immer dann, wenn Hilfe nötig ist, sich eine Vielzahl von freiwilligen Helfern in den Dienst des Vereins stellt.

All diesen Helfern, und natürlich auch dem Organisationsteam des SVS, ein herzliches Vergelt's Gott von der Vorstandschaft des SV Seligenporten.

Als kleines Dankeschön für die Unterstützung hat die Vorstandschaft bereits eine Woche später, am 13.07.13, alle Helferinnen und Helfer zu einem Helferfest auf dem Sportgelände eingeladen.

Wie bereits bei der Mitgliederversammlung im März 2013 durch die Mitglieder des Vereins beschlossen, wurden nunmehr die Satzungsänderungen notariell beurkundet und beim Registergericht eingetragen.

Das Geschäftsjahr des SV Seligenporten beginnt nunmehr am 01. Juli eines Jahres und endet am 30. Juni des Folgejahres.

Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Dies hat zur Folge, dass nunmehr, angepasst an den zweijährigen Rhythmus, die nächste **Mitgliederversammlung** mit Neuwahlen im Herbst 2013, **am Freitag, den 27.09.13, um 19.30 Uhr, im Sportheim** des SVS stattfindet, zu der die Vorstandschaft schon jetzt alle Mitglieder recht herzlich einladen möchte.

Tagesordnung der Mitgliederversammlung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, Walter Eisl
2. Totenehrung
3. Berichte
 - 1. Vorsitzender
 - 2. Vorsitzender
 - 3. Vorsitzender
 - Schriftführer
 - Gesamtjugendleiter
 - Hauptkassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Berichte der Abteilungen
 - Fußball,
 - Handball,
 - Fitness-Frauen,
 - Reiten,
7. Wahl des Wahlausschusses m. Vorsitzendem
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes

Anträge können schriftlich beim 1. Vorsitzenden bis 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn eingereicht werden.

Walter Eisl

1. Vorstand SV Seligenporten

Ab September startet beim SVS wieder das **Sportprogramm in der Gymnastikhalle**. Nach einem Jahr Pause, hat der SVS nunmehr wieder, aufgrund der gesteigerten Nachfrage, **ZUMBA** im Angebot.

Montag:

- 17.00 – 18.00 Uhr, Yoga, **ab: 16.09.13**
18.00 – 19.00 Uhr, Yoga
17.45 - 18.45 Uhr, Nordic Walking
19.00 – 20.00 Uhr, Yoga für Männer
20.00 - 21.00 Uhr, Indoor-Cycling, **ab: 07.10.13**
21.00 - 22.00 Uhr, Indoor-Cycling

Dienstag:

- 16.00 – 17.00 Uhr, Turnen und Tanzen für Vorschulkinder u. Erstklässler
18.00 – 19.00 Uhr, Fitness-Gymnastik, **ab: 17.09.13**
19.00 – 20.00 Uhr, Fitness-Gymnastik
20.00 - 21.00 Uhr, Hoop In

Mittwoch:

- 09.00 – 10.00 Uhr, Yoga, **ab: 18.09.13**
18.00 – 19.00 Uhr, Muskeln stärken, schützen, entspannen, **ab: 02.10.13**
19.00 - 20.00 Uhr, **Zumba - NEU -**, **ab: 18.09.13**
20.00 – 21.00 Uhr, Step – Gym – Mix, **ab: 18.09.13**

Donnerstag:

- 19.00 - 20.00 Uhr, Beckenbodengymnastik. mit Rückenschule für Fortgeschrittene, **ab: 26.09.13**
20.00 – 21.00 Uhr, Qi Gong, **ab: 19.09.13**

Freitag:

- 15.30 – 16.30 Uhr, Kinderturnen - 3 bis 5 Jahre -
19.00 – 20.00 Uhr, Indoor-Cycling, **ab: 11.10.13**
20.00 - 21.00 Uhr, Indoor-Cycling

Für die genannten Kurse sind von allen Teilnehmern, egal ob Vereinsmitglied oder nicht, mit Kursbeginn sogen. 10er Karten zu erwerben.

Ansprechpartner für Kurs- u. Neuanmeldungen sowie zu Infos zu den jeweiligen Angeboten:

Lydia Meyer, Tel.: 09180714 42 oder
Christa Rau, Tel.: 09180/21 16

Der SV Seligenporten gratuliert nachfolgenden Mitgliedern zum Geburtstag:

zum 60. Geburtstag:

Wolfgang Pfirsch, 26. Juli

zum 55. Geburtstag:

Bernd Zengerle, 12. August

zum 50. Geburtstag:

Bernd Ulrich, 23. Juli

Turnküken des SVS habe Turnpapperl erworben

Große Aufregung herrschte in den letzten Tagen bei den Tanzküken des SV-Seligenporten, galt es doch, dass Turnpapperl 1 und / oder 2 zu erwerben. Den ersten Aufreger gab's am Dienstag, 30.07.13, als acht Kinder im Alter zwischen 4 und 7 Jahren das Turnpapperl 2 erworben haben. Neben den heiß begehrten Urkunden gab's, den Temperaturen entsprechend, für jeden Teilnehmer auch noch ein Eis zur Abkühlung. Drei Tage später wurde es ernst für die zwölf 3 bis 7jährigen, die am 02.08.13, ihr Turnpapperl 1 abgelegt haben. Auch für sie gab's neben Urkunden und Papperl schließlich noch zur Belohnung eine Runde Eis.



Die Turnküken mit den Trainerinnen Daniela Full (h.r.) und Andrea Bittner (h.l.)

HSG Pyrbaum-Seligenporten

Neuwahlen bei den SVS-Handballern:

Am Montag, 29.07.13, fanden im Rahmen der Abteilungsversammlung vorgezogene Neuwahlen statt. Diese waren erforderlich geworden, nachdem der SVS sein Geschäftsjahr geändert hat.

Die Abteilung wird in den kommenden zwei Jahren von Stephi Fruth geführt werden. Sie hat damit den Vorgänger, Wolfgang Bartsch abgelöst. Als Stellvertreterin stellte sich Sandra Liebl zur Verfügung. Schriftführer wird der bisherige Jugendleiter der Abteilung, Peter Bartsch. Als Jugendleiterin fungiert zukünftig Katarina Müller und Kassier war und bleibt Sonja Wild.

Wir wünschen dem jungen Team viel Erfolg und eine gute und fruchtbare Zusammenarbeit mit der Abteilungsführung des TSV Pyrbaum bei den Belangen der HSG Pyrbaum-Seligenporten.

HSG-Jugend im Klettergarten

Das erste Highlight der Sommerferien gab's für die Jugendmannschaften der HSG Pyrbaum-Seligenporten, noch ehe die Ferien so richtig begonnen haben. Mit den D-, C-, und B-Mädels machten sich die verantwortlichen Betreuer auf dem Weg zum Klettergarten Strassmühle, wo die Mädels ihren Mut unter Beweis stellen und einige aufregende, aber auch lustige Stunden verbringen durften.



Partnerschaftsförderverein Pyrbaum – PFV

Partnerschaften und selbstverständlich auch Städtepartnerschaften leben durch die Begegnungen der Menschen. So wurde auch die nun schon offiziell seit 25 Jahren bestehende Verbindung zwischen Csákvár und Pyrbaum vor allem mit dem Ziel gegründet, die Bürger mit dem jeweils anderen Land vertrauter zu machen. Und dass dieses Ziel auch erreicht wurde, davon zeugen die diversen Veranstaltungen, wie beispielsweise das im heurigen Mai begangene Jubiläum.

Mit einer schon zur Tradition gewordenen Ungarnreise im Frühherbst will die Marktgemeinde einmal mehr zur Pflege der Partnerschaft beitragen. Vom 3. - 7. Oktober werden wir mit einem Bus unsere ungarischen Freunde in Csákvár und Vértesszőlár besuchen und zugleich aber auch mit einem breiten Ausflugsprogramm das Land selbst näher kennenlernen.

Neben einer Fahrt nach Budapest soll diesmal nach vielen Jahren wieder einmal der bekannte Thermalbadeort Hévíz, sowie die Puszta besucht werden.

Die Kosten für die Fahrt und die Unterbringung im Hotel-DZ mit Frühstück in Csákvár betragen -abhängig von der Teilnehmerzahl- max. EUR 190,-. Anmeldungen für die vom PFV organisierte Fahrt werden ab sofort von Albert Sandmair, Tel. 1087 oder Karl Saemann, Tel. 1372 oder auch von der Gemeinde entgegen genommen.

gez. Sandmair, 1. Vors. des PFV

Schützenverein „St. Hubertus“ Rengersricht e.V.

Jugendtraining

Alle interessierten Jugendlichen sind immer **montags von 18.00-19.30 Uhr** recht herzlich zum Jugendtraining im Renner-Brandl-Saal eingeladen.

- Wir laden auch alle Jugendlichen **ab 6 Jahren** ein.-
- Testet Euer Schießtalent an unserem neuen **Lasergewehr** -



Dreherfest

Am 06.07.2013 haben wir am Rengersrichter Sportplatz wieder unser traditionelles Dreherfest abgehalten. Bei leckerem Rollbraten und einer lauen Sommernacht haben wir ein paar gemütliche Stunden verbracht.

An dieser Stelle möchten wir uns auch nochmal recht herzlich bei allen Helfern für die tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau, sowie bei den Grillmeistern und den Damen für die leckeren Salate bedanken!

125-Jahrfeier FFW Rengersricht

Ebenfalls möchten wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Rengersricht für die Einladung zu Ihrer 125-Jahrfeier recht herzlich bedanken.

Wir haben viele gesellige Stunden verbracht und einen tollen Festzug erlebt!



Gemeindepokalschießen

Beim diesjährigen Gemeindepokalschießen in Seligenporten wurden folgende Platzierungen erzielt: Die SG Pyrbaum gewann den Gemeindepokal mit 140 Punkten vor uns und der SKT Seligenporten mit 111 Punkten.

Kerstin König 394,5 Ringe, 352,20 Teiler
Frank Heck 350,7 Ringe, 655,0 Teiler
Thomas Arzt 388,2 Ringe, 394,60 Teiler
Corinna Zilker 384,3 Ringe, 352,50 Teiler
Karin Käppke-Wild 375,9 Ringe, 350,80 Teiler
Bernhard Kratzer 367,4 Ringe, 1408,00 Teiler

Vorankündigung

„60 Jahre SV Rengersricht-Seligenporten e.V.“

Im Jahr 2013 feiert der Schützenverein sein 60jähriges Bestehen. Dieses Ereignis soll an unserer Königsfeier am 26.10.2013 gebührend gefeiert werden. In diesem Zusammenhang halten wir nicht nur unser traditionelles Königsschießen ab, sondern auch ein Preisschießen, bei dem es tolle Geld- und Sachpreise zu gewinnen gibt.

Schon einmal zum Vormerken: Die Schießtermine sind am 20.09., 23.09., 29.09., 30.09. sowie 01.10.2013

Ein detailliertes Programm erhalten Ihr in den nächsten Wochen.

Besucht uns auf unserer Homepage unter www.schuetzenverein-rengersricht.com

(Wünsche und Anregungen werden gerne entgegengenommen!)

Nachruf

Wir trauern um unseren Schützenbruder

† **Alfred Kirchhof** †

Ein allseits geschätztes Mitglied hat uns verlassen.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt
seiner Familie und allen Angehörigen.
Wir werden ihn immer in Erinnerung behalten!

Der Schützenverein St. Hubertus Rengersricht

Jehovas Zeugen - Pyrbaum

Sonntag, den 18. August 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: Jesus Christus – der neue Herrscher der Erde
Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Lerne Jehovas Freigebigkeit und Vernünftigkeit schätzen

Sonntag, den 25. August 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: In all unseren Drangsalen Trost finden
Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der

WACHTTUM. Thema: Lerne Jehovas Loyalität und seine Bereitschaft zu vergeben schätzen

Sonntag den 01. September 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: Das Seufzen der Menschheit – Wann wird es enden?

Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM.** Thema: Uns von Jehova formen lassen

Voraussichtlich am Samstag, den 07. September 2013, ab 9.00 Uhr
Informations-Stand Jehovas Zeugen
Marktplatz Allersberg

Sonntag, den 08. September 2013, 6.45 Uhr

– Hinweis auf Radiosendung –

Bayerischer Rundfunk, Programm Bayern 2 – Positionen –

Hören Sie eine Sendung der Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen Deutschland

Thema: Evolution oder Schöpfung – was kann man glauben?

Sonntag den 08. September 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: Liebe – das Kennzeichen der wahren Christenversammlung
Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM.** Thema: „Sag uns: Wann werden diese Dinge geschehen?“

Jeden **Donnerstag um 19.00 Uhr** finden ebenfalls Bibelbetrachtungen in Freystadt statt – jedermann ist dazu herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte unter der privaten Telefonnummer 09180/15 86 und unter www.jw.org

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/ 44 66 oder 0172/ 8 64 28 19

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI EHRENBARGER

Paulstraße 27 - Pavelsbach - Telefon 09180/ 10 24

Änderung von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung

Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 18.00 Uhr

Urlaub vom 1.8. bis einschließlich 3.9.2013

Ambulanter med. Fußpflegedienst. Podologin Marion Baum.

Anmeldung ab 18.00 Uhr. Tel. 09188/ 3 04 62

Sie brauchen einen neuen Boden?

Wir haben ihn! Leimloses Verlegen mit „Click-System“.

Wir bieten Laminat, Schiffs- und Korkböden, Linoleum, PVC und Teppich, Vinylboden und Nadelvlies zum Kauf an.

NEU: Kitty- und Peanots-Korkböden

Johann Schechinger, Tel 09188/ 28 63 – Mobil: 0177/ 2 42 71 16



Suppen-, Brühen- und Soßenverkaufsstelle
J. Smyczek, Fasanenweg 22 in Kemnath, Telefon 26 28

Fuß Munter – Mobile Fußpflege für Sie und Ihn

Julia Fürst, 90602 Pyrbaum, Mobil: 0176/ 55 39 63 55

Übernachtung mit Frühstück

Separat zugängliches Gästeparlament mit 3 Betten in Pyrbaum zu vermieten. Tel. 09180/ 7 05

siehe auch unter www.bedandbreakfast.de

Verleihe Gerüst für Putz- und Malerarbeiten

Firma FELDBERGER, Cäciliastraße 21a, 92353 Pavelsbach

Telefon 09180/ 16 79, Mobil: 0171/ 5 26 28 90

Ihr Spezialist für Dachausbau, Praxisumbau, Umbau aller Art

Alles aus Meisterhand. Unser Team hilft Ihnen bei:

Elektroarbeiten, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Sanitär, Heizung, und Trockenausbau auch Schlüsselfertig.

Mobil 0151/ 14 64 93 94

Fa. Brückner Elektro + Trockenbau Meisterbetrieb + Partner

Baumfällung in Gärten – Wurzelstockfräsen alle Größen – Hecken-schnitt

Telefon 09188/ 27 71 oder 0171/ 1 28 77 99

Hole kostenlos Flohmarktware ab.

Tel. 09180/ 22 44

Verkaufe Koi (Eurokoi), 2,00 Euro – 5,00 Euro. Tel.: 09180/93 02 08

Junges Elektrounternehmen übernimmt zuverlässig folgende Arbeiten:

- Elektroinstallationen aller Art

(z. B. Neubau, Umbau, Kleinreparaturen außer Geräte)

- SAT-Anlagen (Montage und Reparatur auch von Fremdkauf)

- Netzwerkverkabelung mit Messprotokoll (Eigene Messgeräte im Haus)

- Elektroheizungen (Nachtspeicher, Marmorheizung, Fußbodenheizung aller Arten)

Mobil 0151/ 14 64 93 94

Fa. Brückner Elektro + Trockenbau Meisterbetrieb

„Jetzt Zuschlagen“

Markenrasenmäher und Gartendecko stark reduziert
(solange Vorrat reicht)

Garten- und Forstgeräte, Verkauf und Verleih

Kundendienst – Ersatzteile – Bring- und Abholservice – Garten- und Forstzubehör – Rasensamen – Dünger – Schleif- und Schärfdienst.

Brennholz (ofenfertig), Holzbriketts, Anfeuerholz

Rasenmäher Schmidt, Hauptstraße 20 (B8), 92353 Postbauer-Heng,

Telefon 09188/30 00 90 Fax 09188/30 00 91

www.rasenmaeherschmidt.de

Suche in Pyrbaum eine 2-Zimmer-Wohnung, ca. 60 qm, EG oder mit Balkon. Tel.: 01577/ 3 41 02 02

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfverein helfen wir u. a. Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der Einkommensteuererklärung.

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. - Lohnsteuerhilfverein -

Beratungsstelle: Am Keller 6, 90602 Seligenporten

Tel. 09180/ 93 06 85, Leiterin: Gabriela Korbach

Internet: www.steuerverbund.de

NEU - Mobile staatl. gepr. Fußpflegerin, Termin n. Vereinbarung.

Claudia Effenhauser, Tel.: 0179/4 51 79 99

Futtermittel direkt vom Bauernhof

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobbs, Gras Cobbs, Mais gebrochen, K.-Mais Getreide gequetscht und gereinigt, Zuckerschnitzel, Weizenkleie, Sonnenblumenkerne, Legemehl, Hanfstroh, Hobelspäne, Pferde-, Hunde- und Katzenfutter

Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu

Schwarzhafer, Bierhefeflocken, Leinpellets, Johannisbrot, Biotin, Maisflocken, Vitaminkonzentrat.

Außerdem neu: Holzpellets und Briketts aus deutscher Herstellung

Lieferung frei Haus.

Telefon 09188/ 26 54 oder 0170/ 3 24 58 75

Stromwechsel ganz einfach!

Kommen Sie und wechseln Sie Ihren Strom- oder Gasanbieter.

Gewerbetreibende aufgepasst?

Strompreis über Energiepool einkaufen- günstiger geht es nicht!

Beratung kostenlos und unverbindlich.

Info unter M. Schimpl - Marketing

Schweningerstr. 69 • 92318 Neumarkt

Tel. 09181/2 72 91 48 • Mobil 0178/4 01 37 77

Biete Bügelservice für Privat, Tel.: 09180/18 08 31

*** BAD * HEIZUNG * SANITÄRBEDARF *
WARMWASSER - WÄRMEPUMPEN * BADSANIERUNG ***

Hausner Ewald, Kindergartenstraße 3,
90602 Seligenporten, Tel. 09180/18 08 88

Suche Mitfahrgelegenheit ab September von Postbauer zur Firma Max Bögl, Sengenthal. Arbeitszeit von 7.00 – 16.00 Uhr. Benzingeldbeteiligung! Tel. 09188/90 37 76

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Verwandte,
Freunde, Nachbarn, Bekannte und Vereine,
die meinem lieben, verstorbenen Ehemann

Sebastian Arzt

im Leben verbunden waren und ihre Anteilnahme auf vielfältige Art und Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Ärzten und dem Pflegepersonal des Klinikums Neumarkt – Dialyse- und Intensivstation- der Praxis Dr. Kobras/Langner und Herrn Pfarrer Henke.

Walburga Arzt
mit Kindern u.
Familienangehörigen

Seligenporten, im Juli 2013

Für die zahlreichen
Glückwünsche und Geschenke
zu unserer

möchten wir uns bei allen
recht herzlich bedanken.

Lina und Heinrich Schuster

Pyrbaum, im August 2013

Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pyrbaum

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktgemeinde Pyrbaum:

1. Bürgermeister Guido Belz

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag

Kirchenweg 22, 90602 Pyrbaum-Rengersricht

Tel.: 09180/8 54 • Fax: 0911/31 17 81

e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Monatlich kostenlos in jeden Haushalt im
Gemeindegebiet.

Auflage:

2600 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

Das Mitteilungsblatt steht jetzt auch im
Internet unter
www.pyrbaum.de
zur Verfügung.

FISCHERFEST2013

Samstag 24. August 2013

Wanderung „Auf dem Kirchenweg“

Ab 13:30 Uhr

Kaffee und Kuchen

14:00 Uhr

Wanderung auf dem Kirchenweg

Liveunterhaltung mit dem „Quetschen-Leo!“

Ab 17:00 Uhr

Forellen, Fischsemmeln, Grillspezialitäten und



Spanferkel vom Grill

Sonntag 25. August 2013

Schnupperfischen

9:00 - 11:00 Uhr für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren

Familientag

Ab 11:00 Uhr

Saukopf, Grill- und Fischspezialitäten,

Kaffee und Kuchen

14:00 Uhr

Siegerehrung Schnupperfischen

15:00 Uhr

Hüpfburg für die Kleinen

Kasperltheater mit Kika Kasperl Kunterbunt

Es lädt ein der Fischereiverein Pyrbaum e.V.



An den Pruppacher Weihern!
Zeltbetrieb am Wochenende!

Parteiverkehr im Rathaus in Pyrbaum

Montag mit Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
für Berufstätige: Donnerstag von 13.00 bis 18.30 Uhr
sonst nachmittags geschlossen.

Terminvereinbarungen in begründeten Fällen montags-mittwochs in der
Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr möglich.

Telefon: 0 91 80 / 94 05-0

Telefax: 0 91 80 / 94 05-25

eMail: info@pyrbaum.de

Konten des Marktes Pyrbaum

Sparkasse Pyrbaum Nr. 300 004 (BLZ 760 520 80)

Raiffeisenbank Pyrbaum Nr. 6 411 282 (BLZ 760 695 53)

Medizinische Notrufnummern

Rettungsdienst, Notarzt, Krankentransport: Tel.: 1 12

Bereitschaftsarzt: Tel.: 116 117 oder 01805 / 19 12 12

Das Montagstelefon - Ein Sorgentelefon

immer montags von 08.00-12.00 Uhr und von 16.00-20.00 Uhr

Tel.-Nr. 0 91 85 / 92 27 22

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei, Neumarkter Straße 15:

sonntags von 10.30 bis 11.30 Uhr, dienstags von 8.30 bis 10.00 Uhr,
donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wasserwart der Wasserversorgung Pyrbaum

Schüleln, Telefon 0 91 80 / 29 27 oder 0171 / 4 12 52 55

Wasserwart des Zweckverbandes Brunnbachgruppe

(Oberhembach-Pruppach-Neuhof)

Muschaweck, Telefon 01 71 / 5 76 49 95

Wasserwart des Zweckverbandes Möninger Gruppe

(Seligenporten-Rengersricht-Schwarzach-Dennenlohe)

Rupp, Telefon 0 91 79 / 52 04 / 9 06 04 Mobil 01 70 / 8 06 99 49

Ver- und Entsorger der Kläranlagen Pyrbaum, Seligenporten und Schwarzach

Rüd, Tel. 0 9180 / 90 90 00

Gemeindlicher Räum- und Streudienst

Marktbaumeister G. Pfahler, Telefon 94 05-19 Mobil 01 72 / 8 21 94 05

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes:

Mittwoch: von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr (01.04. bis 31.10.)

Freitag: von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (01.11. bis 31.03.)

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr (01.04. bis 31.10.)

Samstag: von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (ganzjährig)

von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (01.04. bis 31.10.)

Der Rittersaal in Pyrbaum

Nach neuesten Erkenntnissen gab es in Pyrbaum einen Rittersaal. Um das Jahr 800 übernahmen die Franken unser Gebiet und setzten zur Verwaltung die Reichsministerialen ein, Adelige, die das Land verwalteten. In der Nachfolgezeit mussten sich die hier ansässigen Fürsten vor dem Ansturm von Völkern aus dem Osten erwehren, vor allem waren es die Ungarn, die über viele Jahrzehnte Raubzüge auch in unser Gebiet machten.

Als Gegenwehr wurden bei uns Burgen und Befestigungen erbaut. Dies dürfte auch der Grund für die Entstehung der Nürnberger Burg sein. Es wurden also Orte geschaffen, in denen sich die Bewohner in Sicherheit bringen konnten. Auch in Pyrbaum war man dieser Gefahr ausgesetzt.

Pyrbaum selbst wurde im Jahre 1130 das erste Mal genannt. Hier ging es aber um einen Grundstückskauf.

In der nächsten Urkunde von 1346 wird aber eine „**Veste pirbowm**“ genannt. In der Urkunde geht es um die Aufteilung des Wolfsteiner Besitzes den sie von den Reichsministerialen Hirschberger und Rindsmaul ererbt hatten. Durch diese Urkunde wird bestätigt, dass Pyrbaum befestigt war, in welcher Form auch immer.

Weiter geht es dann mit einer Urkunde aus dem Jahre 1450, die in den Nürnberger Urkundenbüchern vorhanden ist. Dort heißt es: „**Etliche Reisige (Soldaten) nach Birpaumt geritten, haben das Schloß gwonnen und ausgebrannt und mitgenommen, was sie darinnen gefunden und mit gebracht 30 Kühe und etliche Bauern.**“

Hier ist jetzt von einem Schloß die Rede. Niemand kann aber sagen, wie dies ausgesehen hat und auf welcher Weise es geschützt war.

Im Jahre 1493 wurde dann das Schloß wieder aufgebaut, dies wird auch durch den Schlossstein oder „Schlussstein“ im Schlosshof in Pyrbaum bestätigt.

Im Jahre 1844 hat der kath. Lehrer Mauerer aus Pyrbaum das Schloß noch beschrieben, vor allen bestätigt er, dass die Schlossanlage von einer äußeren und inneren Mauer geschützt ist. Das gesamte Schloss hat auch ein anderer Lehrer auf einem Gemälde festgehalten und zwar von der Westseite. Dieses Bild dürfte jeden Pyrbaumer bekannt sein.

Im Jahre 1853 ist das Schloss abgebrannt. Der Täter, ein Bediensteter des Schlosses, wurde für eine Nacht in Neumarkt eingekerkert und kam danach auf freien Fuß. Das Schlossgebäude wurde als Steinbruch verwendet und einige Pyrbaumer Häuser sind daraus entstanden, so z.B. das Gasthaus zu Post und auch die heutige Apotheke die vormalige kath. Schule. Die Steine stammen ursprünglich vom Pyrbaumer Steinbruch am heutigen Sportplatz.

Da die Reste der Schlossanlage zu verfallen drohen, ist man auch durch Gesetz verpflichtet diese zu erhalten. Bei den Resten handelt es sich von allem um den so genannten Kirchenstadel neben der kath. Kirche und die nach Norden und Westen noch befindliche Befestigungsmauer.

Im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen musste auch ein Gutachten erstellt werden und durch dieses kamen einige neuen Tatsachen zum Vorschein. Der jetzige Aufbau (Stadel) diente den Wolfsteiner Förstern, dann dem Wittelsbacher Förster (ab 1740) dann dem Bayerischen Förster (ab 1806) als Forststadel. Dahinter ist auch das heute noch so genannte prächtige Forsthaus. Zu diesem Forststadel hat man aufgrund von Holzanalysen festgestellt, dass das Gebälk aus dem 1658/59 stammt.

Beim Bau des Schlosses nach 1493 hat man die Ursprungsanlage mit einer zweiten angesetzten Mauer gestützt. An der Nordmauer ist auch noch der Abtritt (Clo) des Vorgängerbaues zu erkennen. Im Keller sind auch Gewölbe aus dem Vorgängerbau – also vor 1493 – vorhanden. Zum Osten hin sind aber diese Gewölbe vermauert (heute in Privatbesitz).

In dem Gutachten zum Nordgiebel – Richtung Wolfsteiner Platz – ist festgestellt, dass hier der Vorläuferbau – durch die Nürnberger Reiter 1450 abgebrannt – noch vorhanden ist. Das Gutachten wörtlich: „**Der Bau war ursprünglich breiter als der bestehende Stadel. Das Erdgeschoss war durch große, repräsentative Fenster gegliedert, vor denen hier das mittlere noch vorhanden ist, von zwei weiteren die Leibung.**“

Weiter ist anderer Stelle im Gutachten zum Ostgiebel festgestellt: „**Es handelt sich um ein gut 80 cm breites, innenseitig verputztes Steinmauerwerk, mit ca. 1,60 m breiten und 3 m hohen Fensternischen von einem ganz und zwei halb erhaltenen Fenstern. In den Nischen befanden sich auch gemauerte Sitzbänke. Die Fenster selber weisen profilierte Leibungen auf und nach außen profilierte Sohlbänke. Das bedeutet, dass es sich bei dem Vorläuferbau nicht unbedingt um ein Nebengebäude handelte, sondern um einen repräsentativen Bau, möglicherweise um einen Saal.**“



Der Schlossstadel heute von Nord. Zum Teil ist Vormauerung – Schlossbau 1493 – herausgebrochen und darunter ist die Originalmauer zu sehen.



Schlossstadel von Ost – der untere Teil ist die Originalmauer mit dem Fenster des „Rittersaales“

Nach dem Gutachten ist das Kellergewölbe in Richtung Ost – Beginn vor der Abmauerung – noch im Originalzustand vom Vorgängerbau. Hinter der Mauer - Privatbesitz – dürfte also ein Original-Kellergewölbe vorhanden sein.

Durch Zeitzeugen wurde dazu noch ergänzt, dass die Abmauerung zu dem Keller Richtung Osten nach 1945 noch offen war. Außerdem soll um 1950 der Boden – Grünfläche an der Südseite des möglichen Saales – eingebrochen sein. Darunter soll ein Gewölbe gewesen sein. Die Öffnung hat man damals mit Schutt aufgefüllt. Aus diesen Tatsachen und der Anordnung der Originalfenster dürfte der Saal die doppelte Breite des jetzigen Stadels gehabt haben. Da die Wolfsteiner auch den Titel Ritter trugen, hatten die Pyrbaumer auch einen Rittersaal. Das Wort Ritter kommt von Reiter. Ein Adliger, welcher sich bei Turnieren als Reiter bewährt hatte, wurde zum Ritter geschlagen (ernannt).

H. Schrödel

AKTUELLES AUS DEM AKTIONSBÜNDNIS OBERPFALZ-MITTELFRANKEN (AOM)

Ausgabe August 2013



9 starke
Kommunen

Allersberg
Berggau
Burghann
Deining
Freystadt
Mühlhausen
Postbauer-Heng
Pyrbaum
Sengenthal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sieben Jahre ist es her, dass sich die neun Kommunen Allersberg, Berggau, Burghann, Deining, Freystadt, Mühlhausen, Postbauer-Heng, Pyrbaum und Sengenthal, zum Aktionsbündnis Oberpfalz-Mittelfranken (AOM) zusammengeschlossen haben.

Turnusgemäß wechselt alljährlich der Sprecher des Bündnisses, so habe ich nun für ein Jahr diese Funktion inne, die ich von Guido Belzl, 1. Bürgermeister des Marktes Pyrbaum übernommen habe. Er hat sich im vergangenen Jahr sehr für die AOM engagiert, dafür meinen herzlichen Dank. Als mein Stellvertreter fungiert Werner Brandenburger, 1. Bürgermeister der Gemeinde Sengenthal.

Zielsetzung ist es, die Herausforderungen und Probleme im ländlichen Raum im Rahmen der kommunalen Allianz besser und effizienter zu meistern. Nach dem Motto "Gemeinsam sind wir stärker" wollen wir uns im Wettbewerb stärken und unseren Standort in der Metropolregion Nürnberg attraktiv und lebenswert gestalten.

In den letzten Monaten haben wir uns mit dem Thema „Generationen übergreifende Freizeitanlagen“ beschäftigt. Eine gemeinsame Eröffnungsveranstaltung dazu ist im Frühjahr 2014 geplant. Außerdem wurde die Sendereihe über unsere Kommunen in „Neumarkt TV“ erfolgreich abgedreht.

Als nächster Schwerpunkt wird die Ertüchtigung öffentlicher Feld- und Waldwege in Angriff genommen. Durch die interkommunale Zusammenarbeit können dabei Fördermittel erschlossen werden, die eine Gemeinde alleine nicht in Anspruch nehmen kann.

Mit den besten Wünschen bis zur nächsten Ausgabe verbleibe ich mit herzlichen Grüßen, Ihr Heinz Meyer

1. Bürgermeister Gemeinde Burghann, Sprecher des AOM

Allersberg

Herzliche Einladung zum Bürgerfest am **Samstag, 24. August**. Einmal im Jahr feiert die Marktgemeinde Allersberg ihr Bürgerfest. Ab 15.00 Uhr verwandelt sich die gute Stube, so nennen die Allersberger ihren Marktplatz, zu einem Veranstaltungsort mit besonderem Flair. Umrahmt von barocken Bauten genießen die Gäste kulinarische Spezialitäten. Mit buntem Programm an Unterhaltungsmusik, Show- und Tanzeinlagen wird an diesem Samstag gefeiert bis in die späten Abendstunden. Und für die „Kleinen Gäste“ breitet sich eine riesige Spielstraße mit Hüpfburg und vielen weiteren Attraktionen aus. Der Markt Allersberg freut sich über Ihren Besuch. Ausweichtermin: Sonntag, 25. August 2013. www.allersberg.de

Burghann

18.08.2013 ab 13.00 Uhr Eröffnung des Radwegenetzes und danach AOM-Radtour zum Wildgehege Faberwald, Treffpunkt 12.45 Uhr Bahnhof Burghann und 13.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Ezelsdorf

18.08., 01.09., 15.09.2013 von 13.30 bis 16.30 Uhr ist das Heimat- und Kanalmuseum in der Burg geöffnet

24. bis 26.08.2013 Kirchweih in Unterferrieden

31.08. bis 02.09.2013 Kirchweih in Mimberg

01.09.2013 Treideln auf der Elfriede von 13.00 bis 16.00 Uhr stündlich ab Schwarzenbach, am Gasthaus „Ludwigskanal“

08.09.2013 Tag des offenen Denkmals in der Burg Burghann

15.09.2013 letzter Nordic-Walking-Lauf um 10.00 Uhr ab FSV Oberferrieden www.burghann.de

Deining

Für die Ferienzeit hat die Gemeinde wieder ein umfangreiches Ferienprogramm zusammengestellt. Die einzelnen Termine und Modalitäten sind auf der Gemeindehomepage eingestellt. Zum Schulbeginn wünscht die Gemeinde Deining allen ABC-Schützen einen erfolgreichen Start im neuen Bildungsabschnitt. www.deining.de

Freystadt

Der Möninger Berg ist der westlichste Zeugenberg des Oberpfälzer Jura und ein beliebter Aussichtspunkt. Am 25. August findet hier traditionell das **Möninger Bergfest** zum Gedenken an die Weihe der kleinen Kirche statt. 9.30 Uhr Festgottesdienst am Berg, für Speis und Trank ist gesorgt. www.freystadt.de

Mühlhausen

Vom **02. bis 05. August** findet die Mühlhausener Kirchweih statt. Das Programm der Kirchweih kann unter www.muehlhausen-sulz.de abgerufen werden. Am **04. August** beginnt um 10.00 Uhr das 24. Oldtimertreffen am Festplatz, die Oldtimerrundfahrt durch die Gemeinde startet um 13.30 Uhr. **Weitere Kirchweihtermine** sind: 14.-15.08.2013: Kirchweih Weiherdorf; 23.-25.08.2013: Kirchweih Sulzbürg; 30.08.-02.09.2013: Kirchweih Hofen.

Der VdK OV Mühlhausen veranstaltet am 11.08.2013 einen Tagesausflug nach Furth im Wald.

Der Verschönerungs- und Fremdenverkehrsverein Sulzbürg lädt am **25.08.2013** zur Besichtigung der Gruft der Grafen v. Wolfstein ein. www.muehlhausen-sulz.de

Postbauer-Heng

Freitag 13.09.2013 bis Sonntag 15.09.2013 Wir laden Sie ein mit uns das 25jährige Bestehen der Jugendfeuerwehr Pavelsbach und am Sonntag den Gemeindefeuerwehrtag zu feiern im Feuerwehrhaus und Fleischmichlhaus Pavelsbach. **Samstag, 21.09.2013 bis Sonntag 22.09.2013** Besuchen Sie uns auf der Fischkirwa in Pavelsbach. Gerne verwöhnen wir Sie mit leckerem Fisch in der Sportgaststätte des TSV Pavelsbach. www.postbauer-heng.de

Pyrbaum

Ferienprogramm 2013

Dank der großen Unterstützung vieler engagierter Bürger, Vereine und Organisationen konnten wir auch dieses Jahr wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Ferienprogramm erstellen. Um Warteschlangen & Wartezeiten zu verkürzen, ist es möglich, sich **ab Freitag, den 19. Juli 2013 online** bzw. unter der angegebenen Rufnummer des Veranstalters anzumelden. Weitere Informationen unter www.pyrbaum.de. Wir wünschen Ihnen schöne und erholsame Ferien!



Markt Allersberg



Gemeinde Berggau



Gemeinde Burghann



Gemeinde Deining



Stadt Freystadt



Gemeinde Mühlhausen



Markt Postbauer-Heng



Markt Pyrbaum



Gemeinde Sengenthal

Monatsangebote August 2013

(gültig vom 01.08. bis 31.08.2013)

weitere Angebote in der Apotheke



Bepanthen Wund- und Heilsalbe
100 g
statt ~~12,76 €*~~
jetzt nur 8,95 € - Sie sparen 30 %



Loratadin Stada 10 mg
50 Tabletten
statt ~~13,84 €*~~
jetzt nur 7,95 € - Sie sparen 43 %



Bioelectra Magnesium 300
20 Kapseln
statt ~~9,80 €*~~
jetzt nur 6,95 € - Sie sparen 29 %



Gingium intens 120 mg
120 Tabletten
statt ~~87,49 €*~~
jetzt nur 59,95 € - Sie sparen 31 %

Wolfsteiner Apotheke
Dr. Stephan Schürger
Schlosshof 3
90602 Pyrbaum

www.wolfsteiner-apotheke-pyrbaum.de
Tel: 09180 - 21 88
Fax: 09180 - 93 93 13
Mo - Fr: 8.30 - 18.30 Uhr,
Sa: 8.30 - 12.30 Uhr



* gegenüber unserem bisherigen Preis. Der Angebotspreis ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Abbildungen ähnlich. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
Fax (0 91 89) 44 17 - 17



- | | |
|------------------|-------------------|
| ■ Fenster | ■ Markisen |
| ■ Haustüranlagen | ■ Terrassendächer |
| ■ Innentüren | ■ Garagen- und |
| ■ Fliegengitter | ■ Industrietore |
| ■ Rollläden | ■ Antriebe |
| ■ Jalousien | ■ Feuerabschlüsse |
| ■ Sonnenschutz | ■ Rauchabschlüsse |

Ihr Fachberater vor Ort:

Udo Konnerth

Windmühle 10a • 90602 Pyrbaum

Telefon: 09180 - 90 92 67

e-Mail: info@cm-bauelemente.com

Internet: www.cm-bauelemente.com

Ausstellung: Diebacher Str. 11e • 90449 Nürnberg

SCHÜCO



% % Abverkauf von Kaminöfen! Gültig bis 31.08.2013! % %
(auch wasserführend)

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung,
wir beraten Sie gerne!



Nur solange Vorrat reicht!



GERHARD ARZT
Hauptstr. 47
90602 Seligenporten
Tel.: 09180/1462
Fax: 09180/2761
E-Mail: arzt-gerhard@t-online.de

